

AL-M200 Series

Benutzerhandbuch

NPD4751-01 DE

Inhalt

Vorwort

Copyright und Marken.	7
Gebrauch dieses Handbuchs.	8
Konventionen.	8
Produktmerkmale.	9
Leistungsmerkmale.	9

Kapitel 1 Technische Daten

Technische Daten.	11
---------------------------	----

Kapitel 2 Grundlegende Bedienvorgänge

Hauptkomponenten.	15
Vorderansicht.	15
Rückansicht.	16
Bedienerkonsole.	16
Drucken der Panel Settings (Bedienfeld) Seite.	18
Das Bedienfeld.	18
Die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm).	18
Energiesparmodus.	19
Strom-Aus-Modus (nur für Benutzer in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und Russland)	
.	19
Beenden des Energiesparmodus.	20
Beenden des Strom-Aus-Modus (nur für Benutzer in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und Russland).	20

Kapitel 3 Druckerverwaltung-Software

Druckertreiber.	21
EpsonNet Config.	21
Erstellen eines Administrator-Passworts.	21
Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows).	22

Status Monitor (nur Windows).....	23
Launcher (nur Windows).....	24

Kapitel 4 Druckeranschluss und Software-Installation

Übersicht über Netzwerk-Setup und Konfiguration.....	26
Anschließen Ihres Druckers.....	27
Verbinden Ihres Druckers mit einem Computer oder einem Netzwerk.....	27
Festlegen der IP-Adresse.....	30
TCP/IP- und IP-Adressen.....	30
Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers.....	30
Dynamische Verfahren zum Festlegen der IP-Adresse des Druckers.....	31
Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus).....	32
Bestätigen der IP-Einstellungen.....	35
Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung).....	36
Installieren von Druckertreibern auf Computern, die unter Windows laufen.....	37
Verwendung des PCL-Druckertreibers.....	38
Vwg des Epson Universal P6-Druckertreibers.....	91
Verwendung des XML Papierspezifikation Druckertreiber.....	92
Installieren der Druckertreiber auf Computern, die unter Mac OS X laufen.....	93
Konfigurieren der Funknetz-Einstellungen am Bedienfeld (nur AL-M200DW).....	93
Installieren von Druckertreibern auf Computern, die unter Linux (CUPS) laufen.....	99
Installieren von Druckertreibern.....	99
Spezifizieren der Warteschlange.....	100
Spezifizieren der Standardwarteschlange.....	104
Spezifizieren von Druckoptionen.....	106
Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator.....	107
Deinstallieren von Druckertreibern.....	108

Kapitel 5 Druck-Grundlagen

Über Druckmedien.....	110
Verwendungsrichtlinien für Druckmedien.....	110
Druckmedien, die Ihren Drucker beschädigen können.....	111
Lagerungsrichtlinien für Druckmedien.....	112
Unterstützte Druckmedien.....	112
Geeignete Druckmedien.....	113
Druckmedien einlegen.....	116

Fassungsvermögen.	117
Druckmedien-Abmessungen.	117
Druckmedien im Papierbehälter einlegen.	117
Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI).	126
Verwendung der Ausgabefachverlängerung.	131
Einstellen von Papierformaten und -sorten.	132
Einstellen der Papierformate.	132
Einstellen der Papiertypen.	133
Drucken.	133
Drucken vom Computer.	133
Einen Druckauftrag löschen.	134
Duplexdruck.	135
Wählen der Druckoptionen.	140
Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat.	145
Status eines Druckauftrags prüfen.	148
Eine Berichtseite drucken.	149
Printer Settings (Druckereinstellungen).	150
Drucken mit Web Services on Devices.	152
Hinzufügen von Rollen von Druckdiensten.	153
Druckereinrichtung.	154

Kapitel 6 Verwenden der Bedienfeld-Menüs

Verstehen der Bedienfeld-Menüs.	156
Report / List (Bericht/Liste).	156
Meter Readings (Zählerstände).	157
Admin Menu (Admin-Menü).	157
Tray Settings (Behälter).	184
Panel Language (Konsolensprache).	187
Panel Lock (Konsolensperre) Merkmal.	187
Aktivieren des Panel Lock (Konsolensperre)-Merkmals.	187
Deaktivieren des Panel Lock (Konsolensperre)-Merkmals.	188
Ändern der Einstellungen für den Energiesparmodus.	189
Rücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen.	189

Kapitel 7 Fehlerbehebung

Staus beheben.	191
---------------------	-----

Staus vermeiden.	191
Identifikation der Lage von Papierstaus.	192
Beheben von Papierstaus von der Vorderseite des Druckers.	194
Beheben von Papierstaus von der Rückseite des Druckers.	199
Beheben von Papierstaus vom mittleren Ausgabefach.	201
Stauprobleme.	204
Grundlegende Drucker-Probleme.	205
Anzeige Probleme.	205
Druckprobleme.	206
Druckqualitätsprobleme.	208
Die Ausgabe ist zu hell.	208
Toner verschmiert oder Druck löst sich/Fleck auf Rückseite.	209
Zufällige Punkte/Verschwommene Bilder.	210
Die gesamte Ausgabe ist leer.	211
Streifen erscheinen auf der Ausgabe.	211
Sprenkelung.	212
Doppelbild.	212
Nebel.	213
Bead-Carry-Out (BCO).	214
Spiralmarkierung.	215
Zerknittertes/fleckiges Papier.	215
Der obere Rand ist falsch.	216
Hervorstehendes/buckliges Papier.	217
Andere Probleme.	217
Verstehen der Drucker-Meldungen.	218
Service rufen.	222
Hilfe erhalten.	222
LCD-Feld-Meldungen.	222
Status Monitor Warnungen.	222
Aktivieren des Non Genuine Toner (Kein Originaltoner)-Modus.	222
Verwenden des Bedienfeldes.	223
Verwendung des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows).	224

Kapitel 8 **Wartung**

Ersetzen der Tonerkassette.	225
Zeitpunkt zum Ersetzen der Tonerkassette.	226
Die Tonerkassette entnehmen.	227

Eine Tonerkassette installieren.	229
Bestellen von Verbrauchsmaterialien.	230
Verbrauchsmaterialien.	231
Zeit zur Bestellung einer Tonerkassette.	231
Recycling von Verbrauchsmaterialien.	232
Lagern von Verbrauchsmaterialien.	232
Verwaltung des Druckers.	233
Prüfen oder Verwalten des Druckers mit EpsonNet Config.	233
Prüfen des Druckerstatus mit Status Monitor (nur Windows).	233
Prüfen des Druckerstatus über E-Mail.	234
Bewahren von Verbrauchsmaterialien.	236
Prüfen der Seitenzählungen.	237
Transport des Druckers.	238

Anhang A **Wo Sie Hilfe bekommen**

Kontaktaufnahme mit Epson Support.	241
Vor der Kontaktaufnahme mit Epson.	241
Hilfe für Benutzer in Europa.	241
Hilfe für Benutzer in Taiwan.	242
Hilfe für Benutzer in Singapur.	243
Hilfe für Benutzer in Thailand.	243
Hilfe für Benutzer in Vietnam.	244
Hilfe für Benutzer in Indonesien.	244
Hilfe für Benutzer in Hongkong.	246
Hilfe für Benutzer in Malaysia.	246
Hilfe für Benutzer auf den Philippinen.	247

Index

Vorwort

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Alle enthaltenen Informationen werden ohne Rücksicht auf die Patentlage mitgeteilt.

Für etwaige Schäden, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen, wird nicht gehaftet. Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie (ausgenommen USA) wegen Nichteinhaltung der Betriebs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation und ihre Tochtergesellschaften haften nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn diese nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

Apple®, Bonjour®, ColorSync®, Macintosh® und Mac OS® sind Marken der Apple Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Microsoft®, Windows Vista®, Windows® und Windows Server® sind Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und anderen Ländern.

EPSON ist eine eingetragene Marke der Seiko Epson Corporation.

Allgemeiner Hinweis: Alle im Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Eigentümer. Aus dem Fehlen der Markenzeichen (R) bzw. TM kann nicht geschlossen werden, dass die Bezeichnung ein freier Markenname ist.

Copyright © 2012 Seiko Epson Corporation. All rights reserved.

Gebrauch dieses Handbuchs

Konventionen

1. In diesem Handbuch werden Personalcomputer und Workstations gleichermaßen als „Computer“ bezeichnet.
2. Die folgenden Ausdrücke werden durchgehend in diesem Handbuch verwendet:

Wichtig:

Wichtige Informationen, die gelesen und befolgt werden müssen.

Hinweis:

Zusätzliche Informationen, die Betonung verdienen.

Siehe auch:

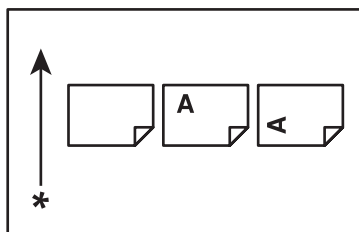
Verweise innerhalb dieses Handbuchs.

3. Die Ausrichtung von Dokumenten oder Papier wird in dieser Anleitung wie folgt beschrieben:

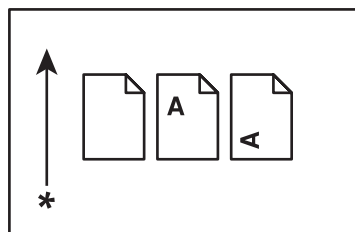
☐, ☐, Einzug von langer Seite (LEF): Einlegen des Dokuments oder Papiers in der Querformat-Ausrichtung.

☐, ☐, Einzug von kurzer Seite (SEF): Einlegen des Dokuments oder Papiers in der Hochformat-Ausrichtung.

LEF-Orientations



SEF-Orientations



* Ausrichtung des Papiereinzugs

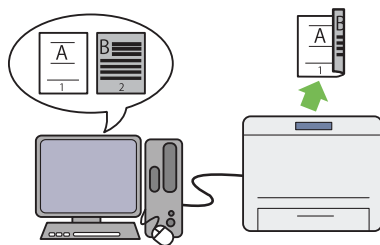
4. Die Screenshots und Abbildungen in dieser Anleitung zeigen das Modell AL-M200DW, wenn nicht anders angegeben. Manche der Elemente in den Screenshots und Abbildungen werden möglicherweise abhängig von Ihrem Druckermodell nicht angezeigt oder stehen nicht zur Verfügung.
5. Einzelne Merkmale stehen bei manchen Modellen nicht zur Verfügung.

Produktmerkmale

Leistungsmerkmale

Dieser Abschnitt beschreibt die Produktmerkmale und zeigt ihre Verknüpfungen an.

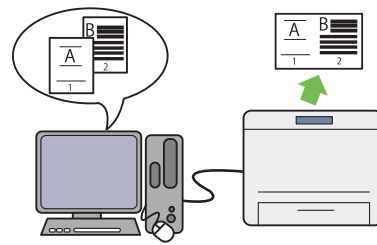
Duplex (Seitenaufdruck) Drucken



Wenn Sie mehrere Seiten drucken wollen, können Sie das Duplexmerkmal des Computers verwenden, um auf beiden Seiten des Papiers zu drucken und so den Papierverbrauch zu verringern.

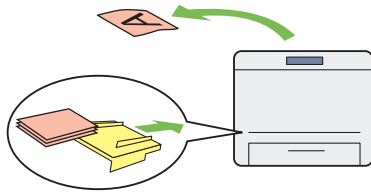
Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Duplexdruck“ auf Seite 135.

Multiple Up (Mehrfachnutzen) Drucken



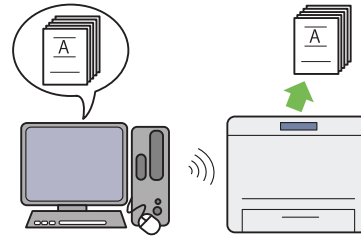
Mit dem Multiple Up (Mehrfachnutzen)-Druckmerkmal des Druckers können Sie mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier drucken, um den Papierverbrauch zu verringern.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter Hilfe für den Druckertreiber.

Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

Im PSI eingelegte Druckmedien erhalten Vorrang vor den im Papierbehälter eingelegten. Die Verwendung des PSI erlaubt es Ihnen, andere Typen oder Formate von Druckmedien mit Vorrang vor den normalen im Papierbehälter eingelegten Druckmedien zu verwenden.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126.

Drahtloser Druck (nur AL-M200DW)

Mit dem Wireless-Netzwerk-Merkmal (WLAN) an ihrem Drucker können Sie den Drucker an jedem beliebigen Ort aufstellen und ohne Kabelverbindung zu Ihrem Computer drucken.



Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen (nur AL-M200DW)“ auf Seite 42.

Kapitel 1

Technische Daten

Technische Daten

In diesem Kapitel werden die technischen Daten des Druckers aufgeführt. Beachten Sie, dass wir uns Änderungen an den technischen Daten des Produkts ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Einträge	Beschreibung
Typ	Desktop
Druckverfahren	LED-Xerographie Wichtig: LED + LED elektrofotografisches System
Fixiersystem	Thermalfixiersystem mit Transportband
Geschwindigkeit bei fortlaufendem Druck ^{*1}	A4  : Wenn Normalpapier vom Papierbehälter zugeführt wird 1-seitig ^{*2} : 30 Blatt/min Wichtig: ^{*1} Die Druckgeschwindigkeit kann aufgrund von Faktoren wie Papiertyp, Papierformat und Druckbedingungen sinken. ^{*2} Beim kontinuierlichen Drucken eines einzigen Dokuments im Format A4  .
Auflösung	Standard: 600 × 600 dpi Hohe Auflösung: 1200 × 1200 dpi [*] [*] Beim Drucken mit hoher Auflösung kann die Druckgeschwindigkeit aufgrund der Bildqualität-Einstellung verringert werden. Die Druckgeschwindigkeit kann auch je nach Dokument geringer sein.
Ton	256 Töne

Einträge	Beschreibung
Papierformat	<p>Papierbehälter:</p> <p>A4, B5, A5, Letter (8,5 × 11"), Executive (7,25 × 10,5"), Folio (8,5 × 13"), Legal (8,5 × 14"), Statement, Com-10, Monarch, DL, C5, Yougata 2/3, Yougata 4/6, Nagagata 3/4, Younaga 3, Kakugata 3, Postcard (100 × 148 mm), W-Postcard (148 × 200 mm), Benutzerdefiniertes Format (Breite: 76,2 – 215,9 mm, Länge: 127 – 355,6 mm)</p> <p>Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI):</p> <p>A4, B5, A5, Letter (8,5 × 11"), Executive (7,25 × 10,5"), Folio (8,5 × 13"), Legal (8,5 × 14"), Statement, Com-10, DL, C5, Yougata 4, Younaga 3, Nagagata 3, Kakugata 3, Benutzerdefiniertes Format (Breite: 76,2 – 215,9 mm, Länge: 210 – 355,6 mm)</p> <p>Bildverlust: 4,1 mm von oberen, unteren, linken und rechten Kanten</p>
Papiertyp	<p>Papierbehälter:</p> <p>Normalpapier (60 - 105 g/m²), Dünner Karton (106 - 163 g/m²), Etiketten, Umschlag, Recycling, Postkarte JPN</p> <p>Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI):</p> <p>Normalpapier (60 - 105 g/m²), Dünner Karton (106 - 163 g/m²), Etiketten, Umschlag, Recycling</p> <p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Verwenden Sie nur das empfohlene Papier. Verwendung anderen als des für den Drucker empfohlenen Papiers kann zu Problemen beim Drucken führen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Druckmedien, die Ihren Drucker beschädigen können“ auf Seite 111. <input type="checkbox"/> Beachten Sie das schlechte Druckqualität aufgrund von papierbezogenen Druckproblemen auftreten kann, wenn der Drucker in einer trockenen, kalten oder sehr feuchten Umgebung verwendet wird. <input type="checkbox"/> Drucken über die bedruckte Seite oder bereits bedruckte Rückseite des Papiers kann zu schlechter Druckqualität führen. <input type="checkbox"/> Beim Drucken auf Umschlägen verwenden Sie Umschläge ohne Klebstoff. <input type="checkbox"/> Der Typ des verwendeten Papiers und Umgebungsbedingungen können die Druckqualität beeinflussen. Deshalb wird empfohlen, dass Sie vor der Verwendung des Druckers einen Probedruck ausführen und die richtige Druckqualität bestätigen.
Papiergewicht	60 - 163 g/m ²
Papierfassungsvermögen	<p>Standard:</p> <p>Papierbehälter: 250 Blatt</p> <p>Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI): 10 Blatt</p>
Ausgabefach-Kapazität	Standard: ca. 125 Blatt (Vorderseite nach unten)

Einträge	Beschreibung
Duplexdruck-Merkmal	Standard
CPU	4305/300 MHz
Speicherkapazität	Standard: 128 MB (Onboard) Wichtig: Die oben angegebene Speicherkapazität garantiert je nach Art und Inhalt der Druckdaten nicht immer gute Druckqualität.
Festplatte	—
Seitenbeschreibungssprache	Standard: PCL 5e, PCL 6, Kompatibel mit PostScript 3, PDF, TIFF, JPEG
Unterstützte Betriebssysteme* ¹	Windows® XP, Windows® XP x64 Edition, Windows Vista®, Windows Vista® x64 Edition, Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition, Windows Server® 2008, Windows Server® 2008 x64 Edition, Windows Server® 2008 R2 x64 Edition, Windows® 7, Windows® 7 x64 Edition, Mac OS®* ² , Linux OS®* ³ Wichtig: * ¹ Für die neueste Information über die unterstützten Betriebssysteme wenden Sie sich an unser Kundendienstzentrum oder Ihren Fachhändler. * ² Mac OS® X 10.5.8 - 10.6, 10.7 werden unterstützt. * ³ Red Hat Enterprise Linux 5/6 Desktop (x86), SUSE Linux Enterprise Desktop 10/11 (x86), und Ubuntu 8/10 (x86) werden unterstützt.
Schnittstelle	Standard: USB 1.1/2.0 (Hi-Speed), Ethernet (10Base-T, 100Base-TX), IEEE802.11b/g (nur AL-M200DW)
Betriebsstrom	AC 110 - 127 V ± 10%; 9 A; beide 50/60 Hz AC 220 - 240 V ± 10%; 5 A; beide 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Im Ruhemodus: 3,8 W oder weniger Mittelwert: Im Standby-Betrieb: 50 W, Während des kontinuierlichen Druckvorgangs: 450 W Wichtig: Niedrigenergie-Modus: 8 W, Durchschnitt
Abmessungen	385 (B) × 355,6 (T)* × 225 (H) mm Wichtig: * Bei eingesetztem Papierbehälter gemessen.
Gewicht	6,8 kg (einschließlich Verbrauchsmaterialien)

Einträge	Beschreibung
Verwendungsumgebung	<p>Temperatur: 10 - 32 °C; Luftfeuchtigkeit: 10 - 85% (ausgenommen Fehlfunktionen durch Feuchtigkeitskondensation)</p> <p>Nichtbetrieb: Temperatur: -20 - 40 °C; Luftfeuchtigkeit: 5 - 85% (ausgenommen Fehlfunktionen durch Feuchtigkeitskondensation)</p> <p>Wichtig: Bis sich die Bedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit) im Inneren des Druckers an die Aufstellungsumgebung angepasst haben, können bestimmte Eigenschaften des Papiers schlechten Druck verursachen.</p>

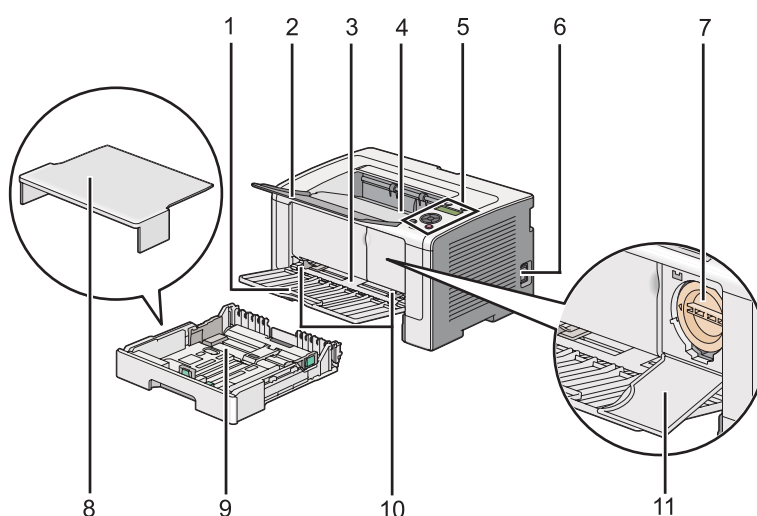
Kapitel 2

Grundlegende Bedienvorgänge

Hauptkomponenten

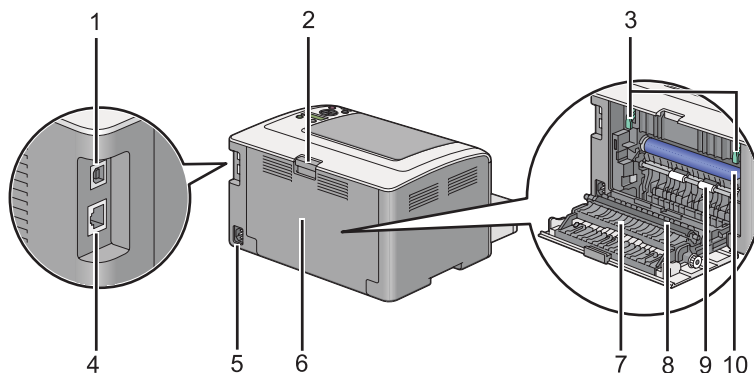
Dieser Abschnitt bietet eine Übersicht über Ihren Drucker.

Vorderansicht



1	Vordere Abd.	2	Ausgabefachverlängerung
3	Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)	4	Mittleres Ausgabefach
5	Bedienfeld	6	Netzschalter
7	Tonerkassette	8	Papierbehälter-Abdeckung
9	Papierbehälter	10	Papierbreitenführungen
11	Toner-Zugangsabdeckung		

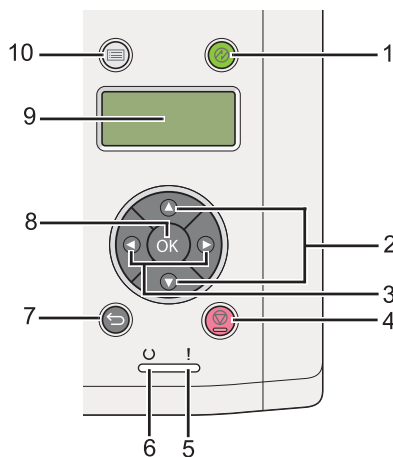
Rückansicht



1	USB-Anschluss	2	Rückabdeckungsgriff
3	Hebel	4	Ethernet-Anschluss
5	Netzanschluss	6	Rückabdeckungsgriff
7	Papierdurchlauf	8	Übertragungswalze
9	Registrierungswalze	10	OPC-Trommel

Bedienerkonsole

Das Bedienfeld hat ein 2-Zeilen-Flüssigkristalldisplay (LCD), Tasten und LEDs.



1.  (**Energiesparmodus**)-Taste/LED

- ☐ Leuchtet im Ruhemodus auf. Drücken Sie diese Taste, um den Ruhemodus zu verlassen.
- 2. ▲ ▼-Tasten
 - ☐ Scrollt durch Menüs oder Elemente im Menü-Modus. Zur Eingabe von Nummern oder Passwörtern diese Tasten drücken.
- 3. ◀ ▶-Tasten
 - ☐ Wählt Untermenüs oder Einstellwerte im Menü-Modus.
- 4. ⓧ (**Auftrag abbrechen**)-Taste
 - ☐ Bricht den aktuellen Druckauftrag ab.
- 5. ! (**Fehler**)-LED
 - ☐ Leuchtet auf, wenn ein Fehler am Drucker vorliegt.
- 6. ○ (**Bereit**)-LED
 - ☐ Leuchtet auf, wenn der Drucker bereit ist.
- 7. ↶ (**Zurück**)-Taste
 - ☐ Schaltet auf den Druckmodus vom Top-Menü des Menü-Modus.
 - ☐ Kehrt aus dem Untermenü des Menü-Modus auf die obere Hierarchie zurück.
- 8. Ⓞ (**OK**)-Taste
 - ☐ Zeigt das gewählte Menü oder Element an und legt den gewählten Wert im Menü-Modus fest.
- 9. LCD-Feld
 - ☐ Zeigt verschiedene Einstellungen, Anweisungen und Fehlermeldungen an.
- 10. ≡ (**Menü**)-Taste
 - ☐ Wechselt zum Top-Menü.




Drucken der Panel Settings (Bedienfeld) Seite

Die Seite Panel Settings (Bedienfeld) zeigt die aktuellen Einstellungen auf den Bedienfeld-Menüs an.

Das Bedienfeld

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie **Report / List** (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie **Panel Settings** (Bedienfeld), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite Panel Settings (Bedienfeld) wird gedruckt.

Die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.

Das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) startet.


2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Settings Report (Druckereinstellungsbericht)**.
3. Wählen Sie **Reports (Berichte)** aus der Liste links auf der Seite.

Die Seite **Reports (Berichte)** wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Panel Settings (Bedienfeldeinstellungen)**.

Die Seite Panel Settings (Bedienfeld) wird gedruckt.

Energiesparmodus

Der Drucker hat eine Energiesparfunktion, welche die Leistungsaufnahme bei Nichtverwendung verringert und in zwei Modi arbeitet: Niedrigenergie und Ruhezustand. Im Niedrigenergie-Modus erlischt nur das LCD-Feld. Im Ruhemodus erlöschen alle LEDs, ausgenommen der LED für  (**Energiesparmodus**) auf dem Bedienfeld, und das LCD-Feld erlischt. Wenn der Drucker im Ruhemodus ist, verbraucht er weniger Strom als im Niedrigenergie-Modus.

Standardmäßig schaltet der Drucker nach einer Minute Inaktivität nach Fertigstellen des letzten Druckauftrags auf den Niedrigenergie-Modus und nach weiteren sechs Minuten Inaktivität auf den Ruhemodus. Sie können diese Standardzeiteinstellungen in den folgenden Bereichen ändern:

Niedrigenergie-Modus: 1 bis 45 Minuten

Ruhemodus: 6 bis 11 Minuten

Siehe auch:

„Ändern der Einstellungen für den Energiesparmodus“ auf Seite 189

Strom-Aus-Modus (nur für Benutzer in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und Russland)


Dieser Drucker hat eine fortschrittliche Energiesparfunktion, den „Strom-Aus-Modus“, mit der der Stromverbrauch noch stärker als im Niedrigenergie-Modus und Ruhemodus verringert werden kann. Der Drucker schaltet auf den Strom-Aus-Modus, nachdem er 480 Minuten im Ruhemodus war und automatisch ausschaltet. Die werkseitige Standardeinstellung von 480 Minuten kann innerhalb der folgenden Bereiche geändert werden:

Strom-Aus-Modus: 120 bis 480 Minuten



Siehe auch:

„Ändern der Einstellungen für den Energiesparmodus“ auf Seite 189

Beenden des Energiesparmodus

Der Drucker beendet automatisch den Energiesparmodus, wenn er einen Druckauftrag von einem Computer empfängt. Alternativ können Sie den Drucker auf den druckbereiten Status zurücksetzen, indem Sie die Taste  (**Energiesparmodus**) drücken. Wenn der Drucker im Niedrigenergie- oder Ruhemodus ist, dauert es etwa 25 Sekunden, bis der Drucker wieder den druckbereiten Status erreicht.

Hinweis:

- ☐ Im Niedrigenergiemodus wird der Drucker durch Öffnen und Schließen der hinteren Abdeckung auf den druckbereiten Status zurückgesetzt.
- ☐ Wenn der Drucker im Ruhemodus ist, sind alle Tasten am Bedienfeld mit Ausnahme der Taste für  (**Energiesparmodus**) inaktiv. Bei Verwendung der Tasten auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste  (**Energiesparmodus**), um den Energiesparen-Modus zu verlassen.

Siehe auch:

„Ändern der Einstellungen für den Energiesparmodus“ auf Seite 189

Beenden des Strom-Aus-Modus (nur für Benutzer in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und Russland)

Schalten Sie den Netzschalter ein, um den Strom-Aus-Modus zu verlassen.

Siehe auch:

„Ändern der Einstellungen für den Energiesparmodus“ auf Seite 189

Kapitel 3

Druckerverwaltung-Software

Druckertreiber

Zum Zugriff auf die Merkmale Ihres Druckers installieren Sie Druckertreiber von der Software Disc. Ein Druckertreiber erlaubt Kommunikation zwischen Ihrem Computer und Drucker und bietet Zugriff auf die Merkmale Ihres Druckers.

Siehe auch:

- ☐ „Installieren von Druckertreibern auf Computern, die unter Windows laufen“ auf Seite 37
- ☐ „Installieren der Druckertreiber auf Computern, die unter Mac OS X laufen“ auf Seite 93

EpsonNet Config

Dieser Abschnitt bietet Informationen über EpsonNet Config.

EpsonNet Config ist ein auf HyperText Transfer Protocol (HTTP) basierender Website-Dienst, auf den über Ihren Webbrowser zugegriffen wird.

Mit EpsonNet Config können Sie den Druckerstatus bestätigen und die Druckerkonfigurationsoptionen leicht ändern. Jeder Teilnehmer im Netzwerk kann mit EpsonNet Config auf den Drucker zugreifen. Im Administrator-Modus können Sie die Konfiguration des Druckers ändern und Ihre Druckereinstellungen verwalten, ohne den Computer zu verlassen.

Hinweis:

- ☐ Benutzer, die vom Administrator kein Passwort erhalten haben, können trotzdem die Konfigurationseinstellungen im Benutzermodus betrachten. Sie können keine Änderungen an der aktuellen Konfiguration und den Einstellungen speichern oder übernehmen.
- ☐ Genauere Informationen zu den Menüelementen von EpsonNet Config finden Sie in der Hilfe von EpsonNet Config.

Erstellen eines Administrator-Passworts

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.

2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Properties (Eigenschaften)**.
4. Im linken Navigationsfeld scrollen Sie zu **Security (Sicherheit)** herunter und wählen **Administrator Settings (Administrator)**.
5. Wählen Sie **Enabled (Aktiviert)** für **Administrator Mode (Administratormodus)**.
6. Geben Sie im Feld **Administrator Login ID (Administrator-Anmelde-ID)** einen Namen für den Administrator ein.

Hinweis:

☐ Die Standard-ID und das Passwort sind beide leer.

7. Geben Sie in den Feldern **Administrator Password (Administrator-Kennwort)** und **Re-enter Password (Kennwort erneut eingeben)** ein Passwort für Administrator ein.
8. Im Feld **Maximum Login Attempts (Maximale Anmeldeversuche)** geben Sie die Anzahl der zulässigen Anmeldeversuche ein.
9. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

Ihr neues Passwort wurde eingerichtet und jeder, der den Administratornamen und das Passwort kennt, kann sich anmelden und die Druckerkonfigurationen und Einstellungen ändern.

Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows)

Die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) erlaubt es Ihnen, die Systemeinstellungen zu betrachten oder festzulegen. Sie können auch die Systemeinstellungen mit der Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) diagnostizieren.

Die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) besteht aus den Registern **Printer Settings Report (Druckereinstellungsbericht)**, **Printer Maintenance (Druckerwartung)** und **Diagnosis (Diagnose)**.

Die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) wird zusammen mit Ihren Druckertreibern installiert.

Hinweis:

Das Dialogfeld **Password (Kennwort)** erscheint zum ersten Mal, wenn Sie versuchen, die Einstellungen in **Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)** zu ändern, wenn das Merkmal **Panel Lock (Konsolensperre)** am Drucker aktiviert ist. In diesem Fall geben Sie das spezifizierte Passwort ein und klicken auf **OK**, um die Einstellungen zu übernehmen.

Status Monitor (nur Windows)

Sie können den Druckerstatus mit Status Monitor prüfen. Doppelklicken Sie das Status Monitor Druckersymbol in der Taskleiste unten rechts im Bildschirm. Das Fenster **Printer Selection (Drucker-Auswahl)** erscheint, das den Druckernamen, den Druckeranschluss, den Druckerstatus und den Modellnamen anzeigt. Prüfen Sie die Spalte **Status**, um den aktuellen Status Ihres Druckers zu sehen.

Settings (Einstellungen)-Schaltfläche: Zeigt das Fenster **Settings (Einstellungen)** an und erlaubt es Ihnen, die Einstellungen von Status Monitor zu ändern.

Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Druckers, der im Fenster **Printer Selection (Drucker-Auswahl)** aufgelistet ist. Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** erscheint.

Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** alarmiert Sie, wenn eine Warnung oder ein Fehler auftritt, zum Beispiel wenn ein Papierstau auftritt oder der Toner fast verbraucht ist.

Als Standard erscheint das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** automatisch beim Drucken, wenn ein Fehler auftritt. Sie können die Bedingungen zum Starten des Fensters **Printer Status (Druckerstatus)** in **Printer Status Window Properties (Druckstatusfenster-Eigenschaften)** festlegen.

Zum Ändern der Pop-up-Einstellungen für das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)**:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Status Monitor Druckersymbol in der Taskleiste unten rechts im Bildschirm.
2. Wählen Sie **Printer Status Window Properties (Druckstatusfenster-Eigenschaften)**.

Das Fenster **Printer Status Window Properties (Druckstatusfenster-Eigenschaften)** erscheint.

3. Wählen Sie den Typ des Pop-up, und klicken Sie auf **OK**.

Sie können auch den Tonerstand Ihres Druckers und die Druckauftrag-Information im Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** prüfen.

Status Monitor wird mit zusammen mit Ihren Druckertreibern installiert.

Launcher (nur Windows)

Unter Verwendung des Fensters **Launcher-Btype** können Sie **Status Window (Statusfenster)** und **Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)** öffnen.

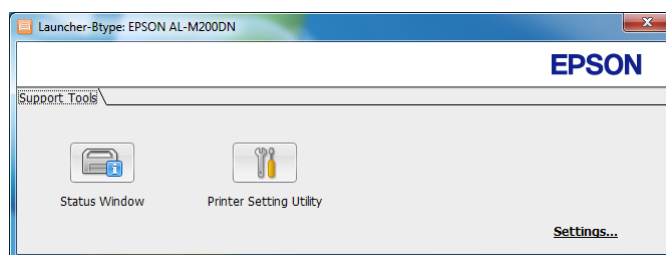
Zur Verwendung des **Launcher** wählen Sie die Installation des **Launcher**, wenn Sie Druckertreiber installieren.

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Zum Starten des Launcher:

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Launcher**.

Das Fenster **Launcher-Btype** erscheint.



2. Das Fenster **Launcher-Btype** bietet zwei Schaltflächen: **Status Window (Statusfenster)** und **Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Zum Beenden klicken Sie auf die Schaltfläche **X** oben rechts im Fenster.

Für weitere Informationen klicken Sie auf die Schaltfläche/das Symbol **Help (Hilfe)** für jede Anwendung.

Status Window (Statusfenster)	<p>Öffnet das Printer Status (Druckerstatus) Fenster.</p> <p>Siehe auch: „Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 23</p>
Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)	<p>Startet die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm).</p> <p>Siehe auch: „Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows)“ auf Seite 22</p>

Kapitel 4

Druckeranschluss und Software-Installation

Übersicht über Netzwerk-Setup und Konfiguration

Zum Einrichten und Konfigurieren des Netzwerks:

1. Verbinden Sie den Drucker mit dem Netzwerk über die empfohlene Hardware und Kabel.
2. Schalten Sie den Drucker und den Computer ein.
3. Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellung) und bewahren Sie sie zur Bezugnahme auf die Netzwerk-Einstellungen auf.
4. Installieren Sie die Treibersoftware auf dem Computer von der Software Disc. Für Informationen zur Installation des Treibers siehe den entsprechenden Abschnitt für das spezifische verwendete Betriebssystem.
5. Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Druckers, die zur Identifizierung des Druckers im Netzwerk erforderlich ist.
 - ☐ Microsoft Windows Betriebssysteme: Führen Sie das Installationsprogramm auf der Software Disc aus, um automatisch die Internet Protocol (IP) Adresse des Druckers einzustellen, wenn Sie den Drucker an ein vorhandenes TCP/IP-Netzwerk anschließen wollen. Sie können auch die IP-Adresse des Druckers am Bedienfeld einstellen.
 - ☐ Mac OS X und Linux-Systeme: Stellen Sie manuell die TCP/IP-Adresse am Bedienfeld ein. Zur Verwendung einer Funknetzeinrichtung (nur AL-M200DW) konfigurieren Sie auch die Drahtlos-Einstellungen am Bedienfeld.
6. Drucken Sie die System Settings (Systemeinstellung)-Seite, um die neuen Einstellungen zu bestätigen.

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

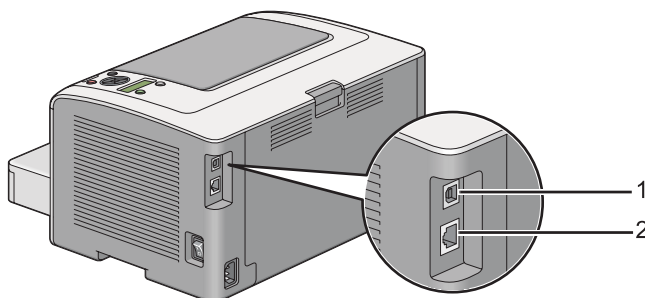
Siehe auch:


„Drucken Sie der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 149

Anschließen Ihres Druckers

Die Schnittstellenkabel Ihres Druckers müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

Verbindungstyp	Verbindungsspezifikationen
Ethernet	10 Base-T/100 Base-TX kompatibel
USB	USB 2.0 kompatibel
Funknetz (nur AL-M200DW)	IEEE 802.11b/802.11g



1	USB-Anschluss	
2	Ethernet-Anschluss	

Verbinden Ihres Druckers mit einem Computer oder einem Netzwerk

Schließen Sie Ihren Drucker über USB, Ethernet oder WLAN (nur AL-M200DW) an. Hardware- und Verkabelungsanforderungen unterscheiden sich für die unterschiedlichen Verbindungsmethoden. Ethernetkabel und Hardware sind nicht mit dem Drucker mitgeliefert und müssen getrennt beschafft werden.

Die verfügbaren Merkmale für jeden Verbindungstyp werden in der folgenden Tabelle gezeigt.

Verbindungstyp	Verfügbare Leistungsmerkmale
USB	<p>Bei Anschluss über USB ist Folgendes möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Druckaufträge von einem Computer senden. <input type="checkbox"/> Verwenden Sie Status Monitor, um den Druckerstatus zu prüfen.

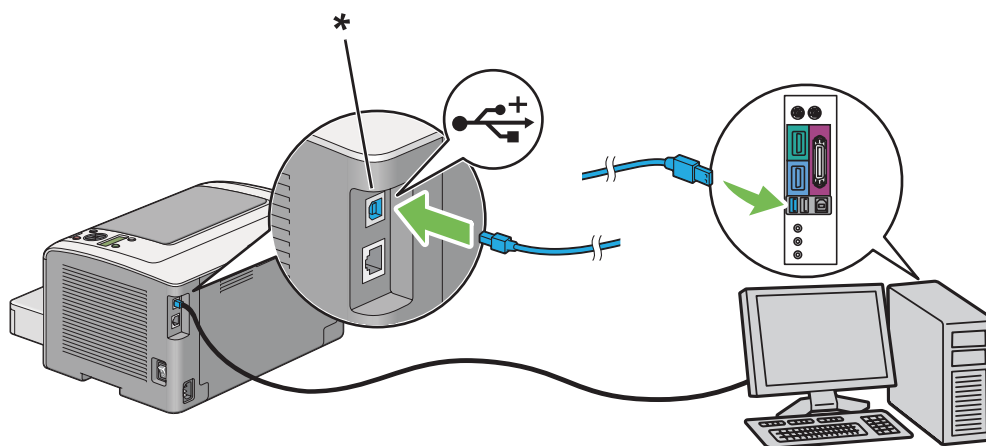
Verbindungstyp	Verfügbare Leistungsmerkmale
Ethernet	<p>Bei Anschluss über Ethernet ist Folgendes möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Druckaufträge von einem Computer im Netzwerk senden. <input type="checkbox"/> Verwenden Sie Status Monitor, um den Druckerstatus zu prüfen.
Funknetz (nur AL-M200DW)	<p>Bei Anschluss über Funknetz ist Folgendes möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Druckaufträge von einem Computer im Netzwerk senden. <input type="checkbox"/> Verwenden Sie Status Monitor, um den Druckerstatus zu prüfen.

USB-Verbindung

Wenn Ihr Drucker mit einem Netzwerk anstelle mit Ihrem Computer verbunden ist, überspringen Sie diesen Abschnitt und gehen zu „Netzwerkverbindung“ auf Seite 28.

Zum Anschließen des Druckers an einen Computer:

1. Schließen Sie das kleinere Ende des mitgelieferten USB-Kabels an den USB-Anschluss an der Rückseite des Druckers und das andere Ende an einen USB-Anschluss am Computer an.



* USB-Anschluss

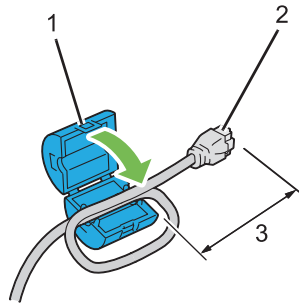
Hinweis:

Verbinden Sie nicht das Drucker-USB-Kabel mit dem USB-Anschluss an der Tastatur.

Netzwerkverbindung

Zum Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk:

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker, Computer und jegliche anderen angeschlossenen Geräte ausgeschaltet und alle Kabel abgetrennt sind.
2. Wickeln Sie das Ethernet-Kabel um den mit dem Drucker mitgelieferten Ferritkern wie in der Abbildung gezeigt, und schließen Sie dann den Ferritkern.

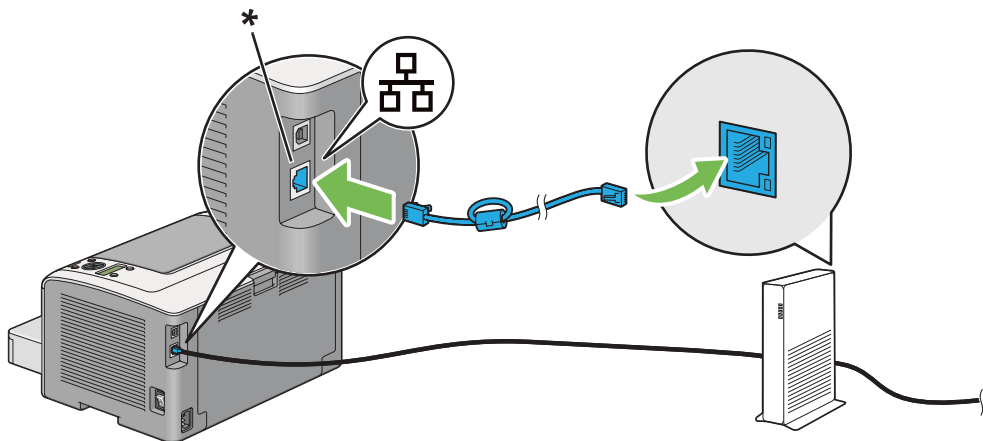


1	Ferritkern
2	Steckverbinder zu Einstecken in den Ethernet-Anschluss des Druckers
3	Ca. 7 cm

Wichtig:

Wickeln Sie das Ethernet-Kabel nicht zu fest auf, da sonst das Kabel beschädigt werden kann.

3. Schließen Sie ein Ende eines Ethernet-Kabels an den Ethernet-Anschluss an der Rückseite des Druckers und das andere Ende an eine LAN-Buchse oder einen Hub an.



* Ethernet-Anschluss

Hinweis:

Schließen Sie nicht das Ethernet-Kabel an, wenn Sie das Funknetzwerkmal des AL-M200DW-Modells verwenden wollen.

Siehe auch:

„Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen (nur AL-M200DW)“ auf Seite 42

Festlegen der IP-Adresse

TCP/IP- und IP-Adressen

Wenn Ihr Computer in einem großen Netzwerk ist, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator bezüglich der geeigneten TCP/IP-Adressen und zusätzlicher Information zur Systemeinstellung.

Wenn Sie Ihr eigenes kleines LAN einrichten oder den Drucker direkt über Ethernet an Ihren Computer anschließen, folgen Sie dem Verfahren zum automatischen Einrichten der IP-Adresse des Druckers.

Computer und Drucker verwenden primär TCP/IP-Protokolle, um über ein Ethernet-Netzwerk zu kommunizieren. Bei TCP/IP-Protokollen muss jeder Drucker und Computer unverkennbare IP-Adresse haben. Es ist wichtig, dass die Adressen ähnlich aber nicht identisch sind; nur die letzten Ziffern müssen unterschiedlich sein. So kann zum Beispiel Ihr Drucker die Adresse 192.168.1.2 haben, während Ihr Computer die Adresse 192.168.1.3 hat. Ein anderes Gerät kann die Adresse 192.168.1.4 haben.

Viele Netzwerke haben einen Server für dynamisches Host-Konfigurationsprotokoll (DHCP). Ein DHCP-Server programmiert automatisch eine IP-Adresse in jedem Computer und Drucker in dem Netzwerk, das zur Verwendung von DHCP konfiguriert ist. Ein DHCP-Server ist in den meisten Kabel und Digital Subscriber Line (DSL)-Routern eingebaut. Wenn Sie einen Kabel- oder DSL-Router verwenden, siehe Dokumentation des Routers für Information über IP-Adressenvergabe.

Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers

Wenn der Drucker an ein kleines bestehendes TCP/IP-Netzwerk ohne einen DHCP-Server angeschlossen ist, verwenden Sie das Installationsprogramm auf der Software Disc zum Erkennen oder Zuweisen einer IP-Adresse zu Ihrem Drucker. Setzen Sie für weitere Anweisungen die Software Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Nach dem Start des Installationsprogramms folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Hinweis:

Damit das automatische Installationsprogramm richtig arbeitet, muss der Drucker an ein vorhandenes TCP/IP-Netzwerk angeschlossen sein.




Dynamische Verfahren zum Festlegen der IP-Adresse des Druckers

Es stehen zwei Protokolle zum dynamischen Festlegen der IP-Adresse des Druckers zur Verfügung:

- ☐ DHCP
- ☐ DHCP/Auto IP (standardmäßig aktiviert)








Sie können beide Protokolle mit dem Bedienfeld ein/aus schalten, oder EpsonNet Config zum Ein-/Ausschalten des DHCP-Protokolls verwenden.

Hinweis:

*Sie können einen Bericht drucken, der die IP-Adresse des Druckers enthält. Drücken Sie die Taste  (**Menü**) am Bedienfeld, wählen Sie Report / List (Bericht/Liste), drücken Sie die Taste , wählen Sie System Settings (Systemeinstellung) und drücken Sie dann die Taste . Die IP-Adresse des Geräts wird auf der Seite System Settings (Systemeinstellung) angegeben.*

Verwenden des Bedienfeldes

Zum Ein-/Ausschalten von entweder DHCP oder des AutoIP-Protokolls:

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie Network (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie TCP/IP, und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie IPv4, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie Get IP Address (IP-Adresse holen), und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie DHCP/AutoIP oder DHCP, und drücken Sie dann die Taste .

Verwenden von EpsonNet Config

Zum Ein-/Ausschalten des DHCP-Protokolls:

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

EpsonNet Config erscheint auf Ihrem Browser.
3. Wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
4. Wählen Sie **TCP/IP** aus dem Ordner **Protocol Settings (Protokoll)** im linken Navigationsfeld.
5. Wählen Sie im Feld **IP Address Mode (IP-Adressierungsmodus)** die Option **DHCP/AutoIP**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply (Übernehmen)**.

Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)

Hinweis:



- ☐ Wenn Sie eine IP-Adresse manuell im Modus **IPv6** zuweisen, verwenden Sie EpsonNet Config. Zur Anzeige von EpsonNet Config verwenden Sie die link-lokale Adresse. Zum Prüfen einer link-lokalen Adresse siehe „Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 36.
- ☐ Zuweisen einer IP-Adresse wird als eine erweiterte Funktion angesehen und normalerweise von einem Systemadministrator ausgeführt.
- ☐ Je nach der Adressenklasse kann der Bereich der zugewiesenen IP-Adressen unterschiedlich sein. Bei Klasse A zum Beispiel wird eine IP-Adresse im Bereich von 0.0.0.0 bis 127.255.255.255 zugewiesen. Zum Zuweisen von IP-Adressen wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.























Sie können die IP-Adresse zuweisen, indem Sie das Bedienfeld oder die Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) verwenden.


Verwenden des Bedienfeldes

1. Schalten Sie den Drucker ein.

Stellen Sie sicher, dass im LCD-Feld `Ready to Print` (Druckbereit) angezeigt wird.

2. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
3. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .

4. Wählen Sie `Network` (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `TCP/IP`, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `IPv4`, und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie `Get IP Address` (IP-Adresse holen), und drücken Sie dann die Taste .
8. Wählen Sie `Panel` (Bedienfeld), und drücken Sie dann die Taste .
9. Drücken Sie die Taste  (**Zurück**) und vergewissern Sie sich, dass `Get IP Address` (IP-Adresse holen) gewählt ist.
10. Wählen Sie `IP Address` (IP-Adresse), und drücken Sie dann die Taste .
11. Geben Sie den Wert der IP-Adresse mit der Taste  oder  ein.
12. Drücken Sie die Taste .
13. Wiederholen Sie die Schritte 11 und 12, um alle Ziffern in der IP-Adresse einzugeben, und drücken Sie dann die Taste .
14. Drücken Sie die Taste  (**Zurück**) und vergewissern Sie sich, dass `IP Address` (IP-Adresse) gewählt ist.
15. Wählen Sie `Subnet Mask` (Teilnetzmaske), und drücken Sie dann die Taste .
16. Geben Sie den Wert der IP-Adresse mit der Taste  oder  ein.
17. Drücken Sie die Taste .
18. Wiederholen Sie die Schritte 16 und 17, um die Subnetzmaske einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .
19. Drücken Sie die Taste  (**Zurück**) und vergewissern Sie sich, dass `Subnet Mask` (Teilnetzmaske) gewählt ist.
20. Wählen Sie `Gateway Address` (Gateway-Adresse), und drücken Sie dann die Taste .
21. Geben Sie den Wert der IP-Adresse mit der Taste  oder  ein.
22. Drücken Sie die Taste .

23. Wiederholen Sie die Schritte 21 und 22, um die Gateway-Adresse einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .
24. Schalten Sie den Drucker aus und dann ein.

Siehe auch:

„Bedienerkonsole“ auf Seite 16

Verwenden des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

Wenn Sie den Modus IPv6 zum Netzwerkdrucken verwenden, können Sie nicht das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) zum Zuweisen einer IP-Adresse verwenden.

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.

Das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) startet.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Maintenance (Druckerwartung)**.
3. Wählen Sie **TCP/IP Settings (TCP/IP-Einstellung)** aus der Liste links auf der Seite.

Die Seite **TCP/IP Settings (TCP/IP-Einstellung)** wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Panel (Bedienfeld)** von **IP Address Mode (IP-Adressierungsmodus)**, und geben Sie dann die Werte in **IP Address (IP-Adresse)**, **Subnet Mask (Subnetzmaske)** und **Gateway Address (Gateway-Adresse)** ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Restart printer to apply new settings (Druckerneustart zur Übernahme der neuen Einstellungen)**, damit die Einstellung wirksam wird.

Die IP-Adresse ist Ihrem Drucker zugewiesen. Zum Bestätigen der Einstellung zeigen Sie den Webbrowser auf einem am Netzwerk angeschlossenen Computer an und geben die IP-Adresse in die Adressenleiste am Browser ein. Wenn die IP-Adresse richtig eingerichtet ist, erscheint EpsonNet Config in Ihrem Browser.

Sie können auch die IP-Adresse zum Drucker zuweisen, wenn Sie die Druckertreiber mit dem Installationsprogramm installieren. Wenn Sie das Merkmal Netzwerkinstallation verwenden und `Get IP Address` (IP-Adresse holen) auf DHCP oder DHCP/AutoIP in den Bedienfeld-Menüs gestellt ist, können Sie die IP-Adresse von 0.0.0.0 zur gewünschten IP-Adresse im Druckerwahlfenster zuweisen.

Bestätigen der IP-Einstellungen

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellung).
2. Sehen Sie unter der Überschrift **IPv4** auf der Seite System Settings (Systemeinstellung) nach, um sich zu vergewissern, dass die IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway-Adresse geeignet sind.

Zum Bestätigen, ob der Drucker im Netzwerk aktiv ist, führen Sie den Befehl Ping in Ihrem Computer aus:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** und wählen Sie **Search programs and files (Programme/Dateien durchsuchen)**.
2. Geben Sie **cmd**, und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

Ein schwarzes Fenster erscheint.

3. Geben Sie **ping xx.xx.xx.xx** ein (wobei **xx.xx.xx.xx** die IP-Adresse des Druckers ist) und drücken Sie dann die Taste **Enter**.
4. Eine Antwort von der IP-Adresse zeigt an, dass der Drucker im Netzwerk aktiv ist.

Siehe auch:

„Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 36

Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)

Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellung) und prüfen Sie die IP-Adresse Ihres Druckers.

Verwenden des Bedienfeldes

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie **Report / List** (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie **System Settings** (Systemeinstellung), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite System Settings (Systemeinstellung) wird gedruckt.

4. Bestätigen Sie die IP-Adresse neben **IP Address** unter **Wired Network** (AL-M200DN) oder **Wired Network/Wireless Network** (AL-M200DW) auf der Seite System Settings (Systemeinstellung). Wenn die IP-Adresse **0.0.0.0** ist, warten Sie einige Minuten, um die IP-Adresse automatisch zu ermitteln, und drucken Sie dann die Seite System Settings (Systemeinstellung) erneut.

Wenn die IP-Adresse nicht automatisch ermittelt wird, siehe „Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 32.

Verwenden des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

*Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.*

Das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) startet.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Settings Report (Druckereinstellungsbericht)**.
3. Wählen Sie **Reports (Berichte)** aus der Liste links auf der Seite.

Die Seite **Reports (Berichte)** erscheint.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **System Settings (Systemeinstellungen)**.

Die Seite System Settings (Systemeinstellung) wird gedruckt.

Wenn die IP-Adresse **0.0.0.0** ist (die werkseitige Standardeinstellung) oder **169.254.xx.xx** ist, kann eine IP-Adresse nicht zugewiesen werden.

Siehe auch:

„Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 32

Installieren von Druckertreibern auf Computern, die unter Windows laufen

Sie können vier Typen von Druckertreibern auf Ihrem Drucker verwenden:

- ☐ PCL-Druckertreiber
Siehe „Verwendung des PCL-Druckertreibers“ auf Seite 38.
- ☐ PCL-kompatibler Universal P6-Druckertreiber
Siehe „Vwg des Epson Universal P6-Druckertreibers“ auf Seite 91.
- ☐ Mit PostScript 3 kompatibler Druckertreiber
Siehe *PostScript Level3 Compatible Benutzerhandbuch* .
- ☐ XML Papierspezifikation Druckertreiber
Siehe „Verwendung des XML Papierspezifikation Druckertreiber“ auf Seite 92 .

Verwendung des PCL-Druckertreibers



Identifizieren des Druckertreibers Vor-Installation-Status (für Networkverbindung-Setup)

Bevor Sie Druckertreiber in Ihrem Computer installieren, drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellung) aus, um die IP-Adresse Ihres Druckers zu prüfen.

Verwenden des Bedienfeldes

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie `Report / List` (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellung), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite System Settings (Systemeinstellung) wird gedruckt.

4. Finden Sie die IP-Adresse unter **Wired Network** (AL-M200DN) oder **Wired Network/Wireless Network** (AL-M200DW) auf der Seite System Settings (Systemeinstellung).

Wenn die IP-Adresse **0.0.0.0** ist, warten Sie einige Minuten, um die IP-Adresse automatisch zu ermitteln, und drucken Sie dann die Seite System Settings (Systemeinstellung) erneut.

Wenn die IP-Adresse nicht automatisch ermittelt wird, siehe „Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 32.

Verwenden des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Klicken Sie auf **Start** — **All Programs (Alle Programme)** — **EPSON** — Ihr Drucker — **Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.

Das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) startet.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Settings Report (Druckereinstellungsbericht)**.
3. Wählen Sie **TCP/IP Settings (TCP/IP-Einstellung)** aus der Liste links von der Seite.

Die Seite **TCP/IP Settings (TCP/IP-Einstellung)** wird angezeigt.

Wenn die IP-Adresse **0.0.0.0** (die werkseitige Standardeinstellung) oder **169.254.xx.xx** zeigt, kann eine IP-Adresse nicht zugewiesen werden. Um eine zu Ihrem Drucker zuzuweisen, siehe „Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 32.

Deaktivieren der Firewall vor dem Installieren von Druckertreibern

Wenn Sie eines der folgenden Betriebssysteme verwenden, müssen Sie die Firewall deaktivieren, bevor Sie Druckertreiber installieren:

- ☐ Windows 7
- ☐ Windows Vista
- ☐ Windows Server 2008 R2
- ☐ Windows Server 2008
- ☐ Windows XP

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Start — Help and Support (Hilfe und Support)**.

Hinweis:

Wenn Sie bei den Betriebssystemen Windows Vista, Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2 und Windows 7 **Online Help (Onlinehilfe)** verwenden, schalten Sie auf **Offline Help (Offlinehilfe)** im Fenster **Windows Help and Support (Windows-Hilfe und Support)** um.

2. Im Feld **Search Help (Hilfe durchsuchen)** geben Sie **firewall (Firewall)** ein und drücken dann die Taste **Enter**.

In der Liste klicken Sie auf **Turn Windows Firewall on or off (Windows-Firewall ein- oder ausschalten)**, und führen Sie die Anweisungen am Bildschirm aus.

Aktivieren Sie die Firewall wieder, nachdem die Installation der Druckersoftware abgeschlossen ist.

Einsetzen des Software Disc

1. Setzen Sie die Software Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Wenn das Fenster **AutoPlay (Automatische Wiedergabe)** erscheint, klicken Sie auf **Run setup.exe**, um **Install Navi** zu starten.

Hinweis:

Wenn die CD nicht automatisch startet oder das Fenster **AutoPlay (Automatische Wiedergabe)** nicht erscheint, klicken Sie auf **Start (start für Windows XP) — Computer — D:\setup.exe** (wobei D der Laufwerksbuchstabe Ihrer CD ist), und klicken Sie dann auf **OK**.

USB-Verbindung-Setup

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

1. Verbinden Sie Ihren Computer und den Drucker über ein USB-Kabel.
2. Schalten Sie den Drucker ein.
3. Klicken Sie auf **Easy Install**.

Der Bildschirm **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** erscheint.

4. Wenn Sie den Bedingungen der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** zustimmen, wählen Sie **Agree (Ich stimme zu)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Das **Easy Install Navi** startet.

5. Klicken Sie auf **Installing Drivers and Software (Installieren der Treiber und der Software)**.
6. Wählen Sie **Personal Installation (Persönliche Installation)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

7. Wählen Sie, ob Ihr Computer neu gestartet werden soll, und klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um den Assistenten zu beenden.

USB-Drucken

Ein persönlicher Drucker ist an Ihrem Computer oder Druckerserver über USB-Kabel angeschlossen. Wenn Ihr Drucker an ein Netzwerk und nicht an Ihren Computer angeschlossen ist, siehe „Netzwerkverbindung-Setup“ auf Seite 41.

Netzwerkverbindung-Setup

Hinweis:

- ❑ *Zur Verwendung dieses Druckers in einer Linux-Umgebung müssen Sie Druckertreiber für Linux-Betriebssysteme installieren. Einzelheiten zum Installieren und Verwenden der Treiber finden Sie unter „Installieren von Druckertreibern auf Computern, die unter Linux (CUPS) laufen“ auf Seite 99.*
- ❑ *Bei Verwendung eines CD-Laufwerks in einer Linux-Umgebung müssen Sie das Laufwerk entsprechend Ihrer Systemumgebung mounten. Die Befehlszeichenfolgen sind mount/media/CD-ROM.*

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Easy Install**.

Der Bildschirm **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** erscheint.

2. Wenn Sie den Bedingungen der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** zustimmen, wählen Sie **Agree (Ich stimme zu)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Das **Easy Install Navi** startet.

3. Klicken Sie auf **Installing Drivers and Software (Installieren der Treiber und der Software)**.
4. Wählen Sie **Network Installation (Netzinstallation)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

5. Wählen Sie den Drucker, den Sie installieren möchten, aus der Drucker-Liste und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**. Wenn der Zieldrucker nicht auf der Liste angezeigt wird, klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Liste zu aktualisieren, oder klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, um einen Drucker manuell zur Liste hinzuzufügen. Sie können an dieser Stelle die IP-Adresse und den Anschlussnamen spezifizieren.

Wenn Sie diesen Drucker auf dem Server-Computer installiert haben, wählen Sie das Kontrollkästchen **I am setting up this printer on a server (Ich richte diesen Drucker auf einem Server ein.)**.

Hinweis:

Wenn das Installationsprogramm **0.0.0.0** anzeigt, wenn Sie das AutoIP-Merkmal verwenden, müssen Sie eine gültige IP-Adresse eingeben, um fortzufahren.

6. Spezifizieren Sie die Druckereinstellungen und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
 - a Geben Sie den Druckernamen ein.
 - b Wenn andere Benutzer im Netzwerk auf diesen Drucker zugreifen wollen, wählen Sie **Share this printer with other computers on the network (Gemeinsame Verwendung dieses Druckers mit anderen Computern des Netzwerks)** und geben Sie einen Freigabenamen ein, den Benutzer identifizieren können.
 - c Wenn Sie einen Drucker als Standardeinstellung zum Drucken festlegen wollen, wählen Sie das Kontrollkästchen **Set this printer as default for printing (Diesen Drucker als Standarddrucker für Druckbetrieb einstellen)**.
7. Wählen Sie die Software und Dokumentation aus, die Sie installieren möchten, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**. Sie können Ordner spezifizieren, in denen die Software und Dokumentation installiert werden sollen. Zum Ändern der Ordner klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**.
8. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um den Assistenten zu beenden.

Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen (nur AL-M200DW)

Sie können die Wireless-Netzwerk-Einstellungen mit **Easy Install Navi** konfigurieren.

Wichtig:

- ☐ Vergewissern Sie sich, die SSID- und Sicherheitsinformation von einem Systemadministrator im Voraus erhalten, wenn Sie einen anderen Kommunikationsstandards als WPS zum Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen verwenden.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass das Ethernet-Kabel vom Drucker abgetrennt ist, bevor Sie die Wireless-Netzwerk-Einstellungen konfigurieren.

Die Wireless-Netzwerk-Spezifikationen werden im Folgenden beschrieben:

Element	Spezifikation
Konnektivität	Wireless
Konnektivität Standard	IEEE 802.11b/g konform
Bandbreite	2,4 GHz
Datentransferrate	IEEE 802.11b-Modus: 11, 5,5, 2, 1 Mbps IEEE 802.11g-Modus: 54, 48, 36, 24, 18, 12, 9, 6 Mbps
Sicherheit	64 (40-Bit Schlüssel)/ 128 (104-Bit Schlüssel) WEP, WPA- PSK (TKIP, AES), WPA2-PSK (AES)(IEEE802.1x Bezeugungsfunktion von WPA 1x nicht-entsprechend)
Zertifikationen	Wi-Fi, WPA2.0 (Personal)
Wi-Fi Geschütztes Setup (WPS)	Push Button Configuration (PBC), Personal Identification Number (PIN)

Sie können ein Verfahren zum Konfigurieren einer Wireless-Netzwerk-Einstellung unter den folgenden wählen:

Wizard (Assistent)-Setup über USB-Verbindung

Advanced (Erweitert) -Setup über	Ethernet-Verbindung
	Operator Panel (Bedienerkonsole)
	EpsonNet Config
	WPS-PIN ^{*1}
	WPS-PBC ^{*2}

^{*1} WPS-PIN (Wi-Fi® Protected Setup-Personal Identification Number) ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem ein PIN-Code im Drucker und Computer eingegeben wird. Diese Einstellung, die über den Zugriffspunkt ausgeführt wird, steht nur zur Verfügung, wenn die Zugriffspunkte Ihres Wireless Routers WPS unterstützen.

^{*2} WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup-Push Button Configuration) ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem die Taste am Zugriffspunkt über Wireless-Router gedrückt wird, und dann die WPS-PBC-Einstellung am Bedienfeld ausgeführt wird. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn der Zugriffspunkt WPS unterstützt.

Verwendung des Assistent-Setup zum Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

1. Setzen Sie die Software Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Wenn das Fenster **AutoPlay** erscheint, klicken Sie auf **Run setup.exe**, um **Install Navi** zu starten.
2. Klicken Sie auf **Easy Install**.

Der Bildschirm **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** erscheint.

3. Wenn Sie den Bedingungen der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** zustimmen, wählen Sie **Agree (Ich stimme zu)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Das **Easy Install Navi** startet.



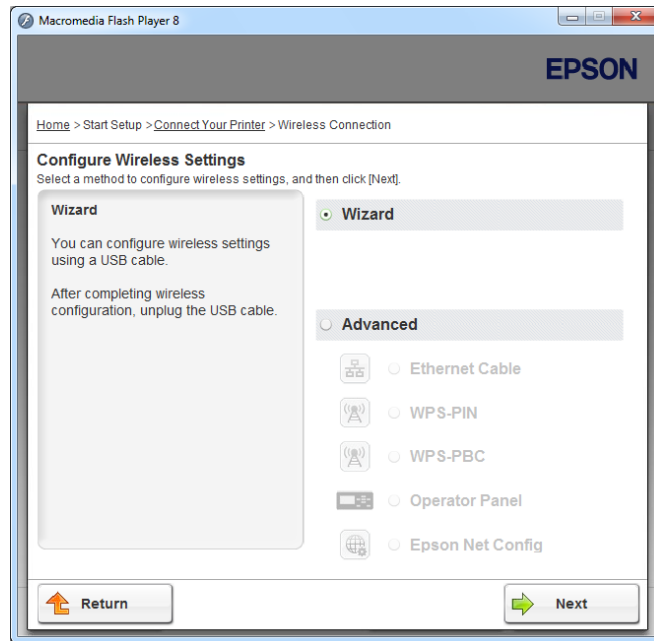
4. Klicken Sie auf **Start Setup (Einrichtung starten)**.
5. Klicken Sie auf **Connect Your Printer (Drucker anschließen)**.

Der Verbindungstyp-Auswahlbildschirm erscheint.

6. Wählen Sie **Wireless Connection (Drahtlosverbindung)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Der Auswahlbildschirm für das Einstellverfahren erscheint.

7. Vergewissern Sie sich, dass **Wizard (Assistent)** gewählt ist, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

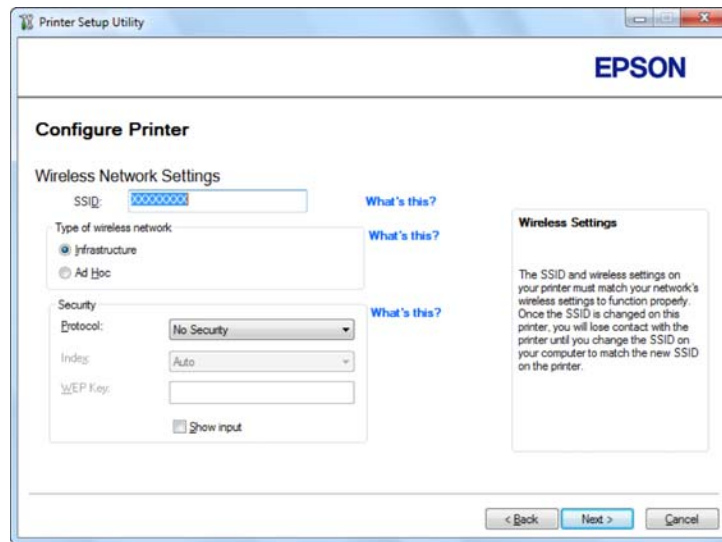


8. Zum Anschließen des USB-Kabels und Ausführen anderer Einstellungen folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Printer Setup Utility (Druckereinrichtungsdienstprogramm)** erscheint.
9. Wählen Sie unter den der folgenden Maßnahmen:
- ☐ Geben Sie auf das runde Optionsfeld **Select from the found Access Points (Einen der gefundenen Zugriffspunkte auswählen)** und wählen Sie die SSID.
 - ☐ Geben Sie auf das runde Optionsfeld **Input the SSID directly (SSID direkt eingeben)** und geben Sie die SSID im Feld **SSID** ein.

Hinweis:

Bis zu fünf Zugriffspunkte werden in der Reihenfolge der Stärke der Funkwellen angezeigt. Ein Zugriffspunkt mit sehr schwachen Funkwellen wird möglicherweise nicht angezeigt.

10. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.



11. Wählen Sie **Type of wireless network (WLAN-Typ)**.

12. Konfigurieren Sie die Sicherheitseinstellung, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

Der Bildschirm **IP Address Settings (IP-Adresseinstellung)** erscheint.

13. Wählen Sie **IP Mode (IP-Modus)** je nach Ihrem Netzwerk-Schema.

Wenn **IPv4** gewählt ist, konfigurieren Sie Folgendes:

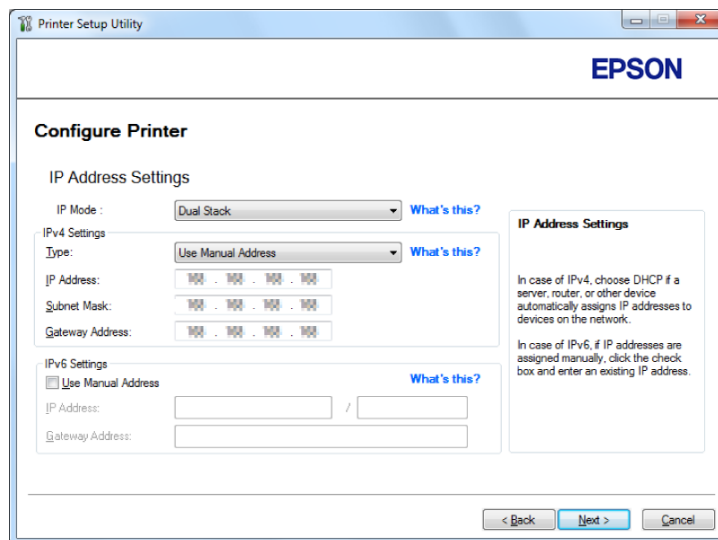
- a Wählen Sie **Type (Typ)**.
- b Wenn Sie **Use Manual Address (Manuelle Adresse verwenden)** unter **Type (Typ)** gewählt haben, geben Sie die folgenden Elemente ein:
 - ☐ **IP Address (IP-Adresse)** Ihres Druckers
 - ☐ **Subnet Mask (Teilnetzmaske)**
 - ☐ **Gateway Address (Gateway-Adresse)**

Wenn **Dual Stack** gewählt ist, konfigurieren Sie Folgendes:

- a Konfigurieren Sie **IPv4 Settings (IPv4-Einstellungen)**.

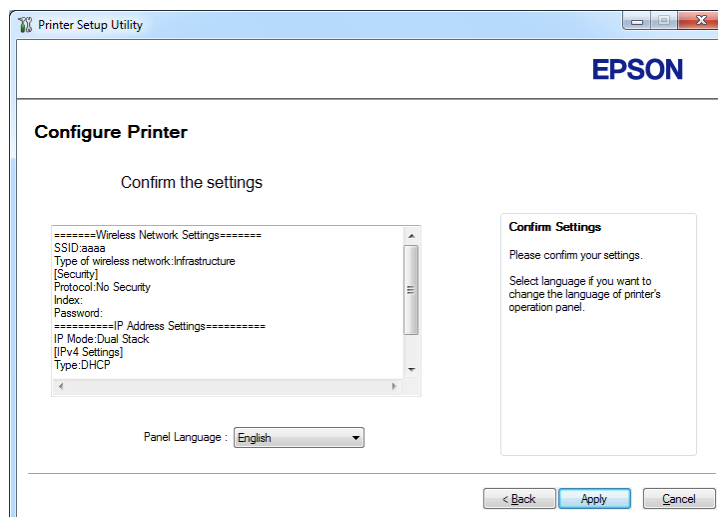
- b Wenn Sie das Kontrollkästchen **Use Manual Address (Manuelle Adresse verwenden)** unter **IPv6 Settings (IPv6-Einstellungen)** gewählt haben, geben Sie die folgenden Elemente ein:

- ☐ **IP Address (IP-Adresse)** Ihres Druckers
- ☐ **Gateway Address (Gateway-Adresse)**



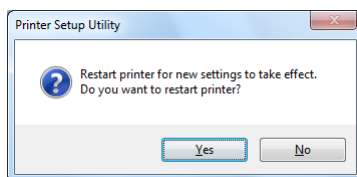
14. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

Der Bildschirm **Confirm the settings (Einstellungen bestätigen)** erscheint.

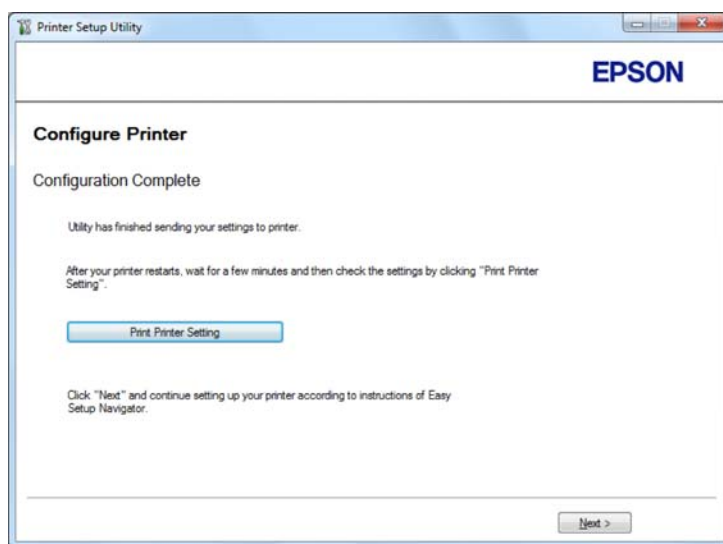


15. Vergewissern Sie sich, dass die Wireless-Netzwerk-Einstellungen angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Apply (Übernehmen)**.

Ein Bestätigungsfenster erscheint.



16. Klicken Sie auf **Yes (Ja)**.
17. Warten Sie einige Minuten, bis der Drucker neu startet, um eine Wireless-Netzwerkverbindung einzurichten und der Bildschirm **Configuration Complete (Konfiguration vollständig)** erscheint.



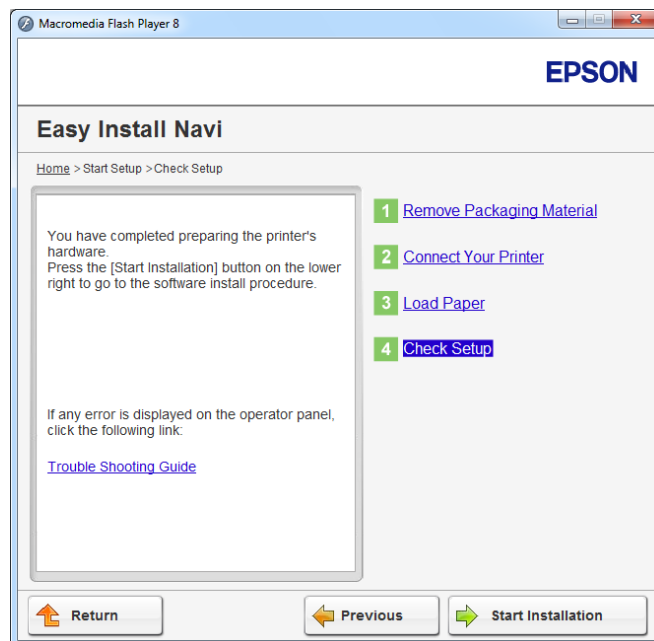
18. Klicken Sie auf **Print Printer Setting (Druckereinstellungen drucken)**.
19. Bestätigen Sie, dass „Link Quality“ als „Good“, „Acceptable“ oder „Low“ im Bericht angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn „Link Quality“ als „No Reception“ gezeigt wird, prüfen Sie, ob die Wireless-Netzwerk-Einstellungen richtig konfiguriert sind. Zum Rekonfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen klicken Sie auf **Next (Weiter)** im Bildschirm **Configuration Complete (Konfiguration vollständig)** und klicken dann **Return (Rückkehr)**.

20. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
21. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Check Setup (Einrichtung überprüfen)** angezeigt wird.
22. Bestätigen Sie, dass keine Fehler auf dem LCD-Feld angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Start Installation (Installation starten)**.

Wenn Sie Fehler sehen, klicken Sie auf **Trouble Shooting Guide (Fehlerbehebung)** und folgen den Anweisungen.



23. Prüfen Sie, ob der zu installierende Drucker im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet wird, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu installierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie einige der folgenden Schritte:

- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
- ☐ Klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, und geben Sie dann die Details des Druckers manuell ein.

24. Wählen Sie die erforderlichen Elemente auf dem Bildschirm **Enter Printer Settings (Druckereinstellungen eingeben)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
25. Wählen Sie die zu installierende Software, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**.
26. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um dieses Tool zu beenden.

Die Wireless-Konfiguration ist abgeschlossen.

Verwendung des Erweiterten Setup zum Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen

Um den das Erweiterte Setup zu verwenden, rufen Sie den Bildschirm **Configure Wireless Settings (Drahtloseinstellungen konfigurieren)** auf.

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Anzeige des Bildschirms *Configure Wireless Settings (Drahtloseinstellungen konfigurieren)*

1. Setzen Sie die Software Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Wenn das Fenster **AutoPlay** erscheint, klicken Sie auf **Run setup.exe**, um **Install Navi** zu starten.
2. Klicken Sie auf **Easy Install**.

Der Bildschirm **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** erscheint.

3. Wenn Sie den Bedingungen der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARELIZENZVERTRAG)** zustimmen, wählen Sie **Agree (Ich stimme zu)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

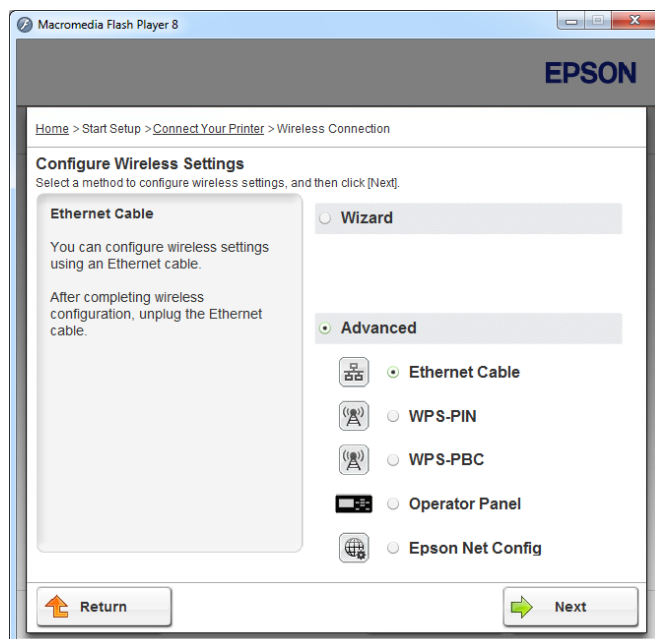
Das **Easy Install Navi** startet.



4. Klicken Sie auf **Start Setup (Einrichtung starten)**.
5. Klicken Sie auf **Connect Your Printer (Drucker anschließen)**.
6. Wählen Sie **Wireless Connection (Drahtlosverbindung)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Der Auswahlbildschirm für das Einstellverfahren erscheint.

7. Wählen Sie **Advanced (Erweitert)**.



Wählen Sie ein Anschlussverfahren aus den folgenden.

- ☐ „Ethernet Cable (Ethernet-Kabel)“ auf Seite 53
- ☐ „WPS-PIN“ auf Seite 59
- ☐ „WPS-PBC“ auf Seite 60
- ☐ „Operator Panel (Bedienfeld)“ auf Seite 62
- ☐ „EpsonNet Config“ auf Seite 63

Ethernet Cable (Ethernet-Kabel)

1. Wählen Sie **Ethernet Cable (Ethernet-Kabel)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Der Bildschirm **Printer Setup Utility (Druckereinrichtungsdienstprogramm)** erscheint.

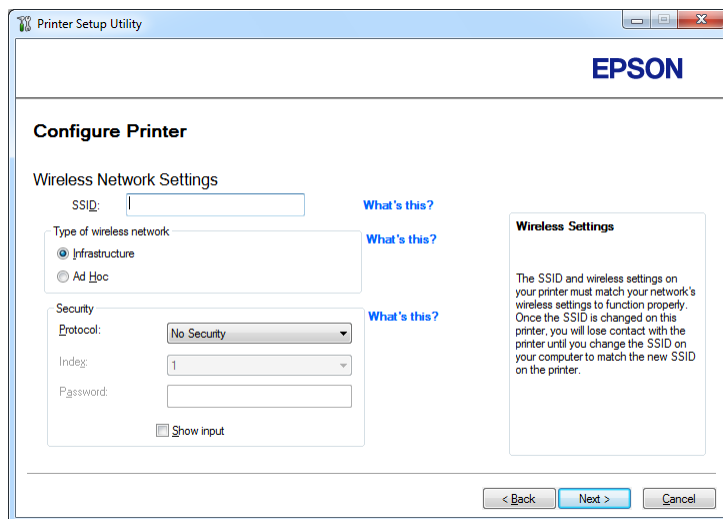
3. Wählen Sie den Drucker zum Konfigurieren im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu konfigurierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie die folgenden Schritte:

- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
- ☐ Klicken Sie auf **Enter IP Address (IP-Adresse)**, und geben Sie dann die IP-Adresse Ihres Druckers ein.

4. Geben Sie die SSID ein.



5. Wählen Sie **Type of wireless network (WLAN-Typ)**.
6. Konfigurieren Sie die Sicherheitseinstellung, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

Der Bildschirm **IP Address Settings (IP-Adresseinstellung)** erscheint.

7. Wählen Sie **IP Mode (IP-Modus)** je nach Ihrem Netzwerk-Schema.

Wenn **IPv4** gewählt ist, konfigurieren Sie Folgendes:

- a Wählen Sie **Type (Typ)**.

- b Wenn Sie **Use Manual Address (Manuelle Adresse verwenden)** unter **Type (Typ)** gewählt haben, geben Sie die folgenden Elemente ein:

- ☐ **IP Address (IP-Adresse)** Ihres Druckers
- ☐ **Subnet Mask (Teilnetzmaske)**
- ☐ **Gateway Address (Gateway-Adresse)**

Wenn **Dual Stack** gewählt ist, konfigurieren Sie Folgendes:

- a Konfigurieren Sie **IPv4 Settings (IPv4-Einstellungen)**.
- b Wenn Sie das Kontrollkästchen **Use Manual Address (Manuelle Adresse verwenden)** unter **IPv6 Settings (IPv6-Einstellungen)** gewählt haben, geben Sie die folgenden Elemente ein:

- ☐ **IP Address (IP-Adresse)** Ihres Druckers
- ☐ **Gateway Address (Gateway-Adresse)**

Printer Setup Utility

EPSON

Configure Printer

IP Address Settings

IP Mode: Dual Stack [What's this?](#)

IPv4 Settings

Type: Use Manual Address [What's this?](#)

IP Address: [] . [] . [] . []

Subnet Mask: [] . [] . [] . []

Gateway Address: [] . [] . [] . []

IPv6 Settings

☐ Use Manual Address [What's this?](#)

IP Address: [] / []

Gateway Address: []

IP Address Settings

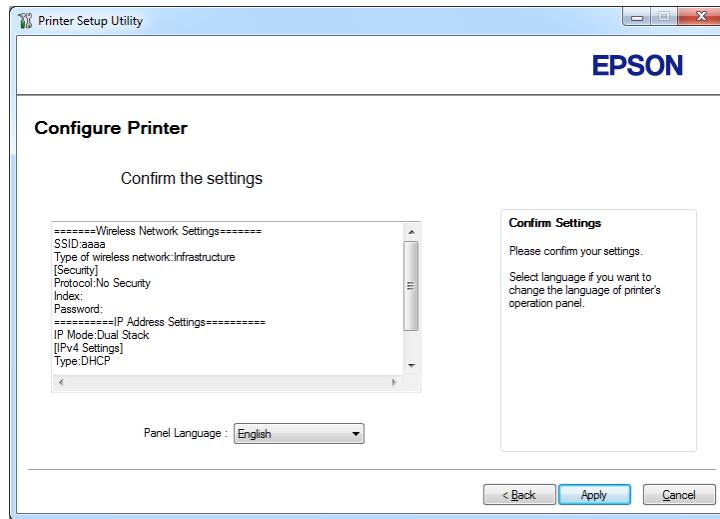
In case of IPv4, choose DHCP if a server, router, or other device automatically assigns IP addresses to devices on the network.

In case of IPv6, if IP addresses are assigned manually, click the check box and enter an existing IP address.

< Back Next > Cancel

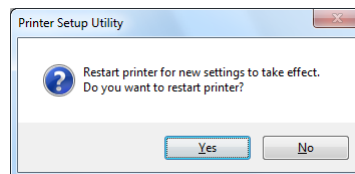
8. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

Der Bildschirm **Confirm the settings (Einstellungen bestätigen)** erscheint.



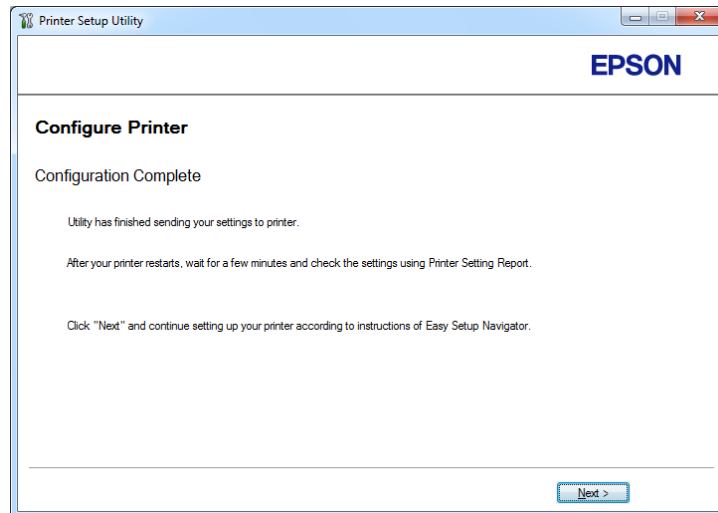
9. Vergewissern Sie sich, dass die Wireless-Netzwerk-Einstellungen angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Apply (Übernehmen)**.

Ein Bestätigungsfenster erscheint.



10. Klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

11. Warten Sie einige Minuten, bis der Drucker neu startet, um eine Wireless-Netzwerkverbindung einzurichten und der Bildschirm **Configuration Complete (Konfiguration vollständig)** erscheint.



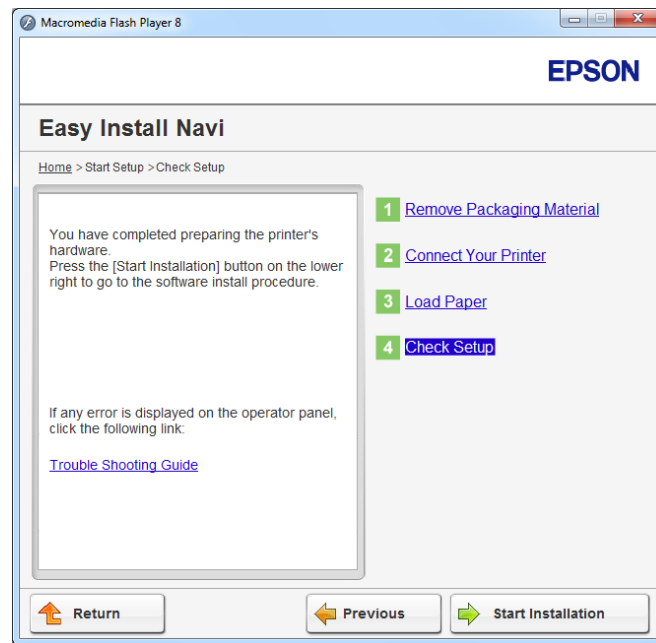
12. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
13. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Check Setup (Einrichtung überprüfen)** angezeigt wird.
14. Drucken Sie die System Settings (Systemeinstellung)-Seite unter Verwendung des Bedienfelds.
- Siehe „Drucken Sie der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 149.
15. Bestätigen Sie, dass „Link Quality“ als „Good“, „Acceptable“ oder „Low“ im Bericht angezeigt wird.

Hinweis:

*Wenn „Link Quality“ als „No Reception“ gezeigt wird, prüfen Sie, ob die Wireless-Netzwerk-Einstellungen richtig konfiguriert sind. Zum Rekonfigurieren der Funknetz-Netzwerk-Einstellungen klicken Sie auf **Return (Rückkehr)**.*

16. Bestätigen Sie, dass keine Fehler auf dem LCD-Feld angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Start Installation (Installation starten)**.

Wenn Sie Fehler sehen, klicken Sie auf **Trouble Shooting Guide (Fehlerbehebung)** und folgen den Anweisungen.



17. Prüfen Sie, ob der zu installierende Drucker im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet wird, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu installierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie einige der folgenden Schritte:

- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
- ☐ Klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, und geben Sie dann die Details des Druckers manuell ein.

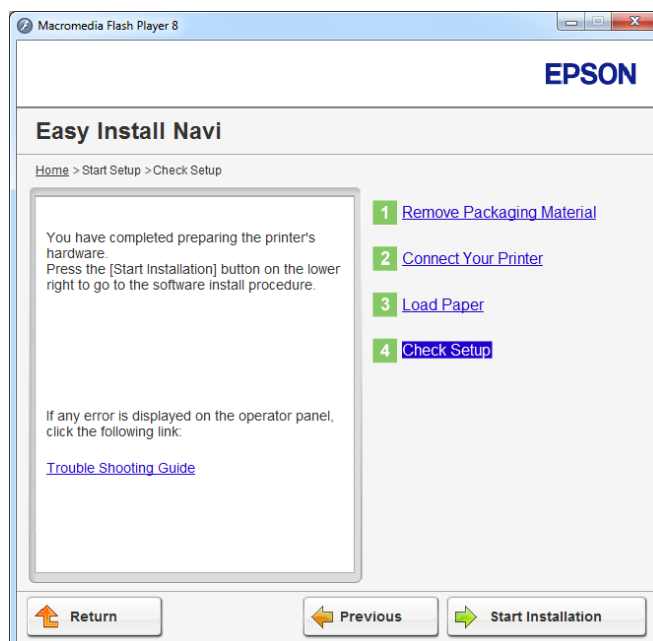
18. Konfigurieren Sie die erforderlichen Elemente auf dem Bildschirm **Enter Printer Settings (Druckereinstellungen eingeben)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
19. Wählen Sie die zu installierende Software, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**.
20. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um dieses Tool zu beenden.

Die Wireless-Konfiguration ist abgeschlossen.

WPS-PIN**Hinweis:**

- ❑ **WPS-PIN** (Wi-Fi Protected Setup-Personal Identification Number) ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem ein PIN-Code zu einem Drucker und Computer eingegeben wird. Diese Einstellung, die über den Zugriffspunkt ausgeführt wird, steht nur zur Verfügung, wenn die Zugriffspunkte Ihres Wireless Routers WPS unterstützen.
 - ❑ Bevor **WPS-PIN** beginnt, müssen Sie Ihren PIN-Code auf der Webseite des Funknetz-Zugriffspunkts eingeben. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen für den Zugriffspunkt.
1. Wählen Sie **WPS-PIN**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
 2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Check Setup (Einrichtung überprüfen)** angezeigt wird.
 3. Bestätigen Sie, dass keine Fehler auf dem LCD-Feld angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Start Installation (Installation starten)**.

Wenn Sie Fehler sehen, klicken Sie auf **Trouble Shooting Guide (Fehlerbehebung)** und folgen den Anweisungen.



4. Prüfen Sie, ob der zu installierende Drucker im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet wird, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu installierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie einige der folgenden Schritte:

- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
 - ☐ Klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, und geben Sie dann die Details des Druckers manuell ein.
5. Konfigurieren Sie die erforderlichen Elemente auf dem Bildschirm **Enter Printer Settings (Druckereinstellungen eingeben)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
 6. Wählen Sie die zu installierende Software, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**.
 7. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um dieses Tool zu beenden.

Die Wireless-Konfiguration ist abgeschlossen.

Wenn das **WPS-PIN**-Verfahren erfolgreich ist und der Drucker neu gestartet wird, ist die Wireless-LAN-Verbindung fertiggestellt.

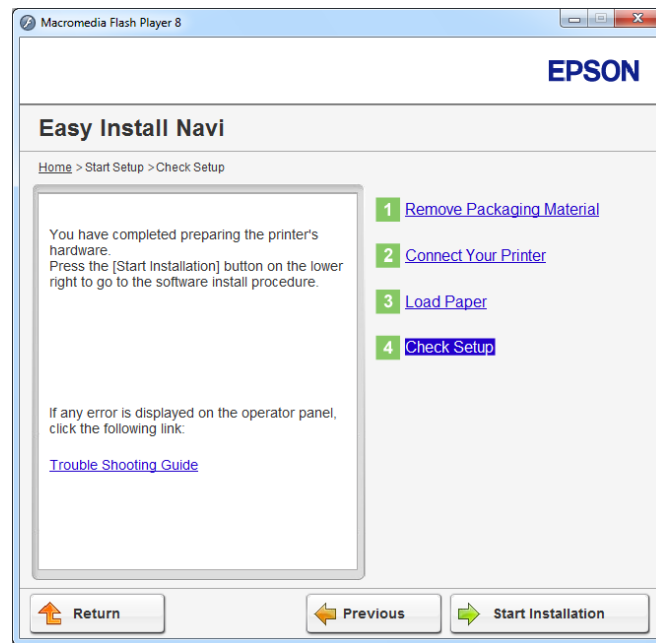
WPS-PBC

Hinweis:

WPS-PBC (Wi-Fi Protected Setup-Personal Identification Number) ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem die Taste am Zugriffspunkt über Wireless-Router gedrückt wird, und dann die **WPS-PBC**-Einstellung am Bedienfeld ausgeführt wird. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn der Zugriffspunkt WPS unterstützt.

1. Wählen Sie **WPS-PBC**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Check Setup (Einrichtung überprüfen)** angezeigt wird.
3. Bestätigen Sie, dass keine Fehler auf dem LCD-Feld angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Start Installation (Installation starten)**.

Wenn Sie Fehler sehen, klicken Sie auf **Trouble Shooting Guide (Fehlerbehebung)** und folgen den Anweisungen.



4. Prüfen Sie, ob der zu installierende Drucker im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet wird, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu installierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie einige der folgenden Schritte:

- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
 - ☐ Klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, und geben Sie dann die Details des Druckers manuell ein.
5. Konfigurieren Sie die erforderlichen Elemente auf dem Bildschirm **Enter Printer Settings (Druckereinstellungen eingeben)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
 6. Wählen Sie die zu installierende Software, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**.
 7. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um dieses Tool zu beenden.

Die Wireless-Konfiguration ist abgeschlossen.

Hinweis:

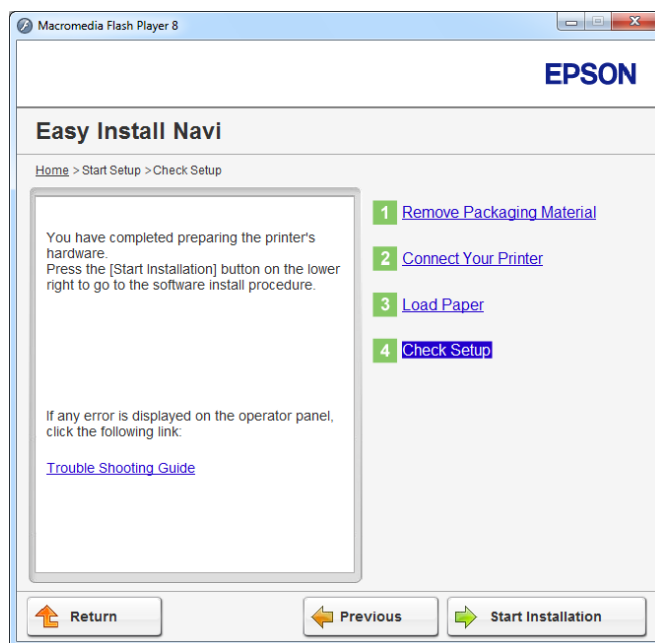
Für die Bedienung von **WPS-PBC** am Zugriffspunkt des WLAN siehe mit dem Zugriffspunkt des WLAN mitgeliefertes Handbuch.

Wenn das **WPS-PBC**-Verfahren erfolgreich ist und der Drucker neu gestartet wird, ist die Wireless-LAN-Verbindung fertiggestellt.

Operator Panel (Bedienfeld)

1. Wählen Sie **Operator Panel (Bedienfeld)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Check Setup (Einrichtung überprüfen)** angezeigt wird.
3. Bestätigen Sie, dass keine Fehler auf dem LCD-Feld angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Start Installation (Installation starten)**.

Wenn Sie Fehler sehen, klicken Sie auf **Trouble Shooting Guide (Fehlerbehebung)** und folgen den Anweisungen.



4. Prüfen Sie, ob der zu installierende Drucker im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet wird, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu installierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie einige der folgenden Schritte:

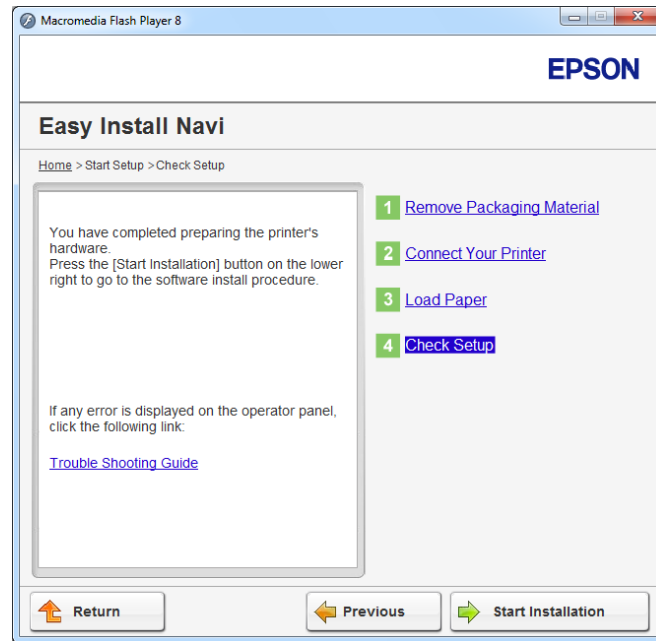
- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
 - ☐ Klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, und geben Sie dann die Details des Druckers manuell ein.
5. Konfigurieren Sie die erforderlichen Elemente auf dem Bildschirm **Enter Printer Settings (Druckereinstellungen eingeben)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
 6. Wählen Sie die zu installierende Software, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**.
 7. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um dieses Tool zu beenden.

Die Wireless-Konfiguration ist abgeschlossen.

EpsonNet Config

1. Wählen Sie **EpsonNet Config**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, bis der Bildschirm **Check Setup (Einrichtung überprüfen)** angezeigt wird.
3. Bestätigen Sie, dass keine Fehler auf dem LCD-Feld angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **Start Installation (Installation starten)**.

Wenn Sie Fehler sehen, klicken Sie auf **Trouble Shooting Guide (Fehlerbehebung)** und folgen den Anweisungen.



4. Prüfen Sie, ob der zu installierende Drucker im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet wird, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

Wenn der zu installierende Drucker nicht im Bildschirm **Select Printer (Drucker wählen)** aufgelistet ist, probieren Sie einige der folgenden Schritte:

- ☐ Klicken Sie auf **Refresh (Aktualisieren)**, um die Information zu aktualisieren.
 - ☐ Klicken Sie auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**, und geben Sie dann die Details des Druckers manuell ein.
5. Konfigurieren Sie die erforderlichen Elemente auf dem Bildschirm **Enter Printer Settings (Druckereinstellungen eingeben)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
 6. Wählen Sie die zu installierende Software, und klicken Sie auf **Install (Installieren)**.
 7. Klicken Sie auf **Finish (Fertig stellen)**, um dieses Tool zu beenden.

Die Wireless-Konfiguration ist abgeschlossen.

Wenn das EpsonNet Config-Verfahren erfolgreich ist und der Drucker neu gestartet wird, ist die Wireless-LAN-Verbindung fertiggestellt.

Einrichten einer neuen Wireless-Netzwerk-Umgebung für Ihren Computer (Wenn Sie Ihre Wireless-Konnektivität mit Ihrem Computer einrichten müssen)

Für DHCP-Netzwerke:

1. Einrichten des Computers für Wireless-Konnektivität:

Hinweis:

Sie können auch die Wireless-Netzwerk-Einstellungen mit der Wireless-Anwendung einrichten, die möglicherweise bereits in Ihrem Computer installiert ist.

Für Windows XP und Windows Server 2003:

- a Wählen Sie **Network Connections (Netzwerkverbindungen)** aus **Control Panel (Systemsteuerung)**.
- b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Wireless Network Connection (Drahtlosnetzwerkverbindung)** und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
- c Wählen Sie die Registerkarte **Wireless Networks (Wireless-Netzw.)** aus.
- d Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen für **Use Windows to configure my wireless network settings (Windows zur Konfig. der drahtlosen Netzwerkeinst. verwenden)** gewählt ist.

Hinweis:

*Notieren Sie die Wireless-Netzwerk-Einstellungen im Dialogfeld **Advanced (Erweitert)** (Schritt f), und dem Fenster **Wireless network properties (Eigenschaften für Drahtlosnetzwerk)** (Schritt h). Diese Einstellungen können später erforderlich sein.*

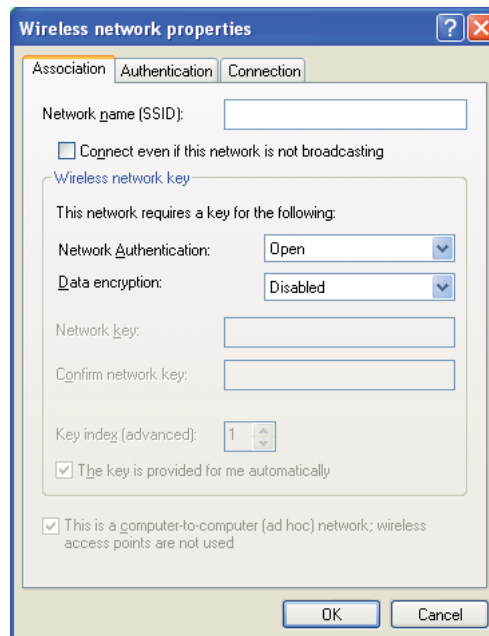
- e Klicken Sie auf die Schaltfläche **Advanced (Erweitert)**.
- f Wählen Sie **Computer-to-computer (ad hoc) networks only (Nur Computer-zu-Computer-Netzwerke (Ad-hoc))** und schließen Sie Dialogfeld **Advanced (Erweitert)**.
- g Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add (Hinzufügen)**, um **Wireless network properties (Eigenschaften für Drahtlosnetzwerk)** anzuzeigen.

- h In der Registerkarte **Association (Zuordnung)** geben Sie die folgende Information ein und klicken Sie auf **OK**.

Network name (Netzwerkname) (SSID): xxxxxxxx (xxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an)

Network Authentication (Netzwerk-Authentifizierung): Open (Offen)

Data encryption (Datenverschlüsselung): Disabled (Inaktiv)



- i Klicken Sie auf die Schaltfläche **Move up (Nach oben)**, um die neu gewählte SSID nach ganz oben in der Liste zu verschieben.
- j Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Wireless Network Connection Properties (Wireless Network Verbindungseigenschaften)** zu schließen.

Für Windows Vista:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.







- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie **xxxxxxxx** (xxxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an) unter den in der Liste verfügbareer Netzwerke aufgeführten Netzwerk-Elementen, und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie **xxxxxxxx** (xxxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an) unter den in der Liste verfügbareer Netzwerke aufgeführten Netzwerk-Elementen, und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008 R2 und Windows 7:

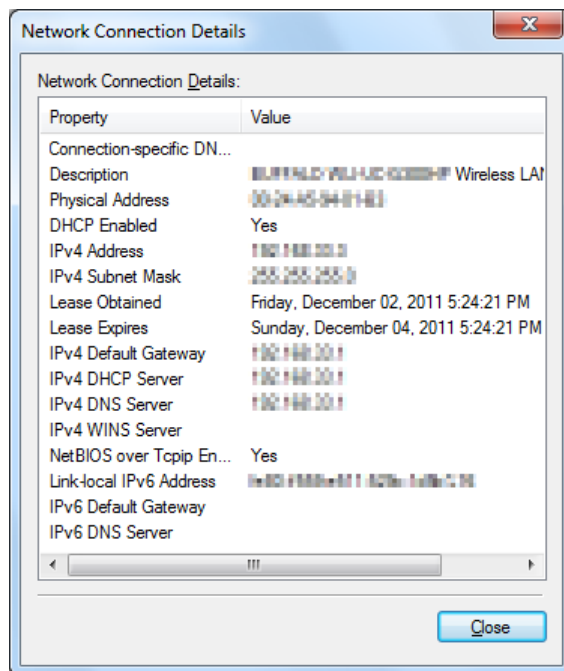
- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie **xxxxxxxx** (xxxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an) unter den in der Liste verfügbareer Netzwerke aufgeführten Netzwerk-Elementen, und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

2. Prüfen Sie die IP-Adresse, die dem Drucker durch AutoIP zugewiesen wurde.
 - a Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
 - b Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
 - c Wählen Sie Network (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
 - d Wählen Sie TCP/IP, und drücken Sie dann die Taste .
 - e Wählen Sie IPv4, und drücken Sie dann die Taste .
 - f Wählen Sie IP Address (IP-Adresse), und drücken Sie dann die Taste .

(Standardmäßiger IP-Adressenbereich: 169.254.xxx.yyy)

IP Address (IP-Adresse)
169.254.000.041%

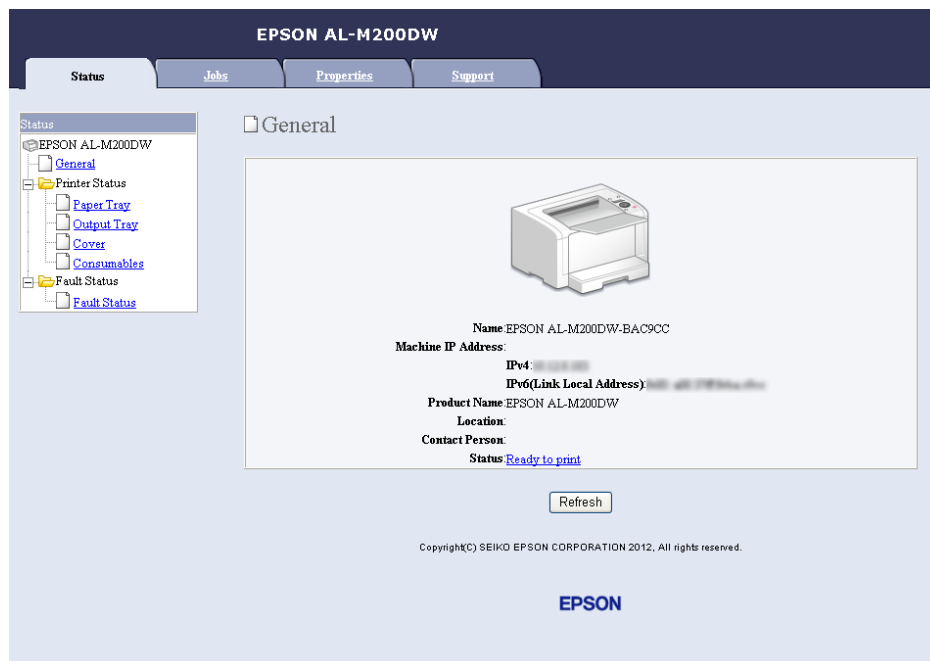
3. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse auf Ihrem Computer mit DHCP zugewiesen ist.



4. Starten Sie Ihren Webbrowser.

5. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

EpsonNet Config erscheint auf Ihrem Browser.



6. Konfigurieren Sie die Wireless-Netzwerk-Einstellung des Druckers in EpsonNet Config.
7. Starten Sie den Drucker neu.
8. Stellen Sie die Wireless-Netzwerk-Einstellungen an Ihrem Computer wieder her.

Hinweis:

Wenn das Betriebssystem Ihres Computers eine Wireless-Konfigurationssoftware enthält, verwenden Sie diese zum Ändern der Wireless-Netzwerk-Einstellungen. Beachten Sie die folgenden Anweisungen.

Für Windows XP und Windows Server 2003:

- a Wählen Sie **Network Connections (Netzwerkverbindungen)** aus **Control Panel (Systemsteuerung)**.
- b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Wireless Network Connection (Drahtlosnetzwerkverbindung)** und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

- c Wählen Sie die Registerkarte **Wireless Networks (Wireless-Netzw.)** aus.
- d Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen für **Use Windows to configure my wireless network settings (Windows zur Konfig. der drahtlosen Netzwerkeinst. verwenden)** gewählt ist.
- e Klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**.
- f Sie können entweder den Drucker auf den AdHoc-Modus oder den Infrastruktur-Modus einstellen.
 - ☐ Für AdHoc-Modus:
Wählen Sie **Computer-to-computer (ad hoc) networks only (Nur Computer-zu-Computer-Netzwerke (Ad-hoc))** und schließen Sie das Dialogfeld.
 - ☐ Für Infrastruktur-Modus:
Wählen Sie **Access point (Infrastructure) networks only (Nur Zugangspunktnetzwerke (Infrastruktur))** und schließen Sie das Dialogfeld.
- g Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**, um **Wireless network properties (Eigenschaften für Drahtlosnetzwerk)** anzuzeigen.
- h Geben Sie die Einstellung ein, die Sie zum Drucker senden wollen, und klicken Sie dann auf **OK**.
- i Klicken Sie auf **Move up (Nach oben)**, um die Einstellung nach ganz oben in der Liste zu verschieben.
- j Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Wireless Network Connection Properties (Wireless Network Verbindungseigenschaften)** zu schließen.

Für Windows Vista:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie das Netzwerk, und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.

- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie das Netzwerk, und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008 R2 und Windows 7:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie das Netzwerk, und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.

Für Netzwerke mit fester IP:

1. Richten Sie Ihren Computers für Wireless-Konnektivität ein:

Hinweis:

Wenn das Betriebssystem Ihres Computers eine Wireless-Konfigurationssoftware enthält, verwenden Sie diese zum Ändern der Wireless-Netzwerk-Einstellungen. Beachten Sie die folgenden Anweisungen.

Für Windows XP und Windows Server 2003:

- a Wählen Sie **Network Connections (Netzwerkverbindungen)** aus **Control Panel (Systemsteuerung)**.
- b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Wireless Network Connection (Drahtlosnetzwerkverbindung)** und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
- c Wählen Sie die Registerkarte **Wireless Networks (Wireless-Netzw.)** aus.
- d Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen für **Use Windows to configure my wireless network settings (Windows zur Konfig. der drahtlosen Netzwerkeinst. verwenden)** gewählt ist.

Hinweis:

Notieren Sie immer die aktuellen Computereinstellungen in Schritt f und Schritt h, so das Sie sie später wieder herstellen können.

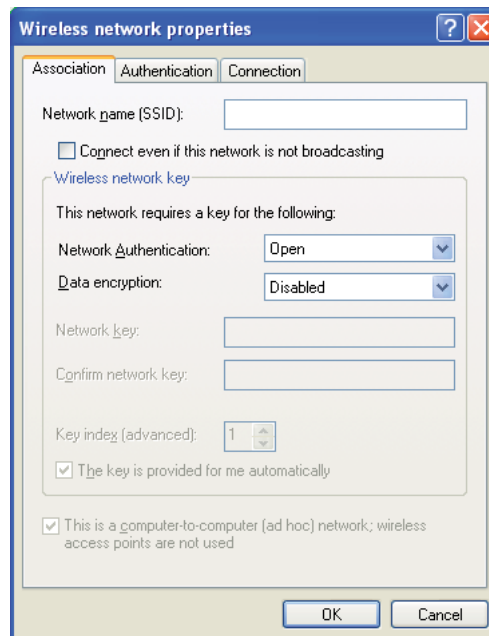
- e Klicken Sie auf die Schaltfläche **Advanced (Erweitert)**.
- f Wählen Sie **Computer-to-computer (ad hoc) networks only (Nur Computer-zu-Computer-Netzwerke (Ad-hoc))** und schließen Sie Dialogfeld **Advanced (Erweitert)**.
- g Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add (Hinzufügen)**, um **Wireless network properties (Eigenschaften für Drahtlosnetzwerk)** anzuzeigen.

- h In der Registerkarte **Association (Zuordnung)** geben Sie die folgende Information ein und klicken Sie auf **OK**.

Network name (Netzwerkname) (SSID): xxxxxxxx (xxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an)

Network Authentication (Netzwerk-Authentifizierung): Open (Offen)

Data encryption (Datenverschlüsselung): Disabled (Inaktiv)



- i Klicken Sie auf die Schaltfläche **Move up (Nach oben)**, um die neu gewählte SSID nach ganz oben in der Liste zu verschieben.
- j Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Wireless Network Connection Properties (Wireless Network Verbindungseigenschaften)** zu schließen.

Für Windows Vista:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.

- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie **xxxxxxxx** (xxxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an) unter den in der Liste verfügbareer Netzwerke aufgeführten Netzwerk-Elementen, und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

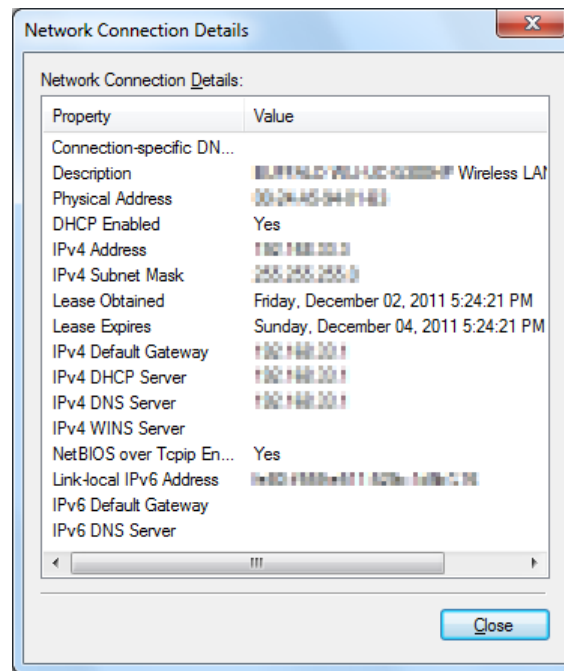
Für Windows Server 2008:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie **xxxxxxxx** (xxxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an) unter den in der Liste verfügbareer Netzwerke aufgeführten Netzwerk-Elementen, und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008 R2 und Windows 7:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie **xxxxxxxx** (xxxxxxxx zeigt die SSID des verwendeten Wireless-Geräts an) unter den in der Liste verfügbareer Netzwerke aufgeführten Netzwerk-Elementen, und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

2. Prüfen Sie die IP-Adresse auf Ihrem Computer.

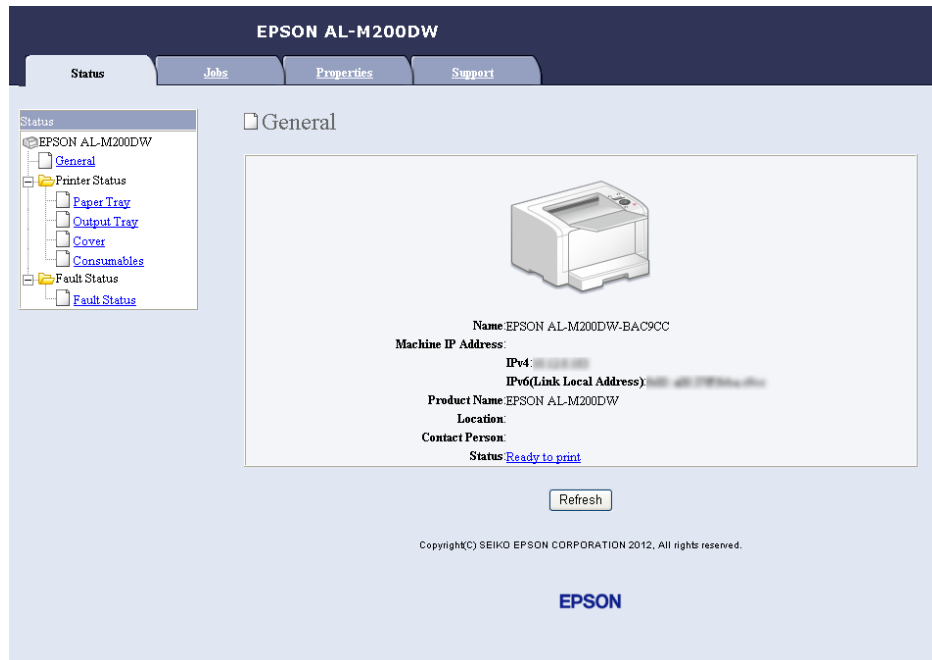


3. Legen Sie die IP-Adresse auf dem Drucker fest.

Siehe „Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 32.

4. Starten Sie Ihren Webbrowser.
5. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

EpsonNet Config erscheint auf Ihrem Browser.



6. Ändern Sie die Wireless-Netzwerk-Einstellung des Druckers in EpsonNet Config.
7. Starten Sie den Drucker neu.
8. Stellen Sie die Wireless-Netzwerk-Einstellungen an Ihrem Computer wieder her.

Hinweis:

Wenn das Betriebssystem Ihres Computers eine Wireless-Konfigurationssoftware enthält, verwenden Sie diese zum Ändern der Wireless-Netzwerk-Einstellungen. Oder Sie können die Wireless-Netzwerk-Einstellungen mit dem mit dem Betriebssystem mitgelieferten Tool ändern. Beachten Sie die folgenden Anweisungen.

Für Windows XP und Windows Server 2003:

- a Wählen Sie **Network Connections (Netzwerkverbindungen)** aus **Control Panel (Systemsteuerung)**.
- b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Wireless Network Connection (Drahtlosnetzwerkverbindung)** und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
- c Wählen Sie die Registerkarte **Wireless Networks (Wireless-Netzw.)** aus.

- d Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen für **Use Windows to configure my wireless network settings (Windows zur Konfig. der drahtlosen Netzwerkeinst. verwenden)** gewählt ist.
- e Klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**.
- f Sie können entweder den Drucker auf den AdHoc-Modus oder den Infrastruktur-Modus einstellen.
 - ☐ Für AdHoc-Modus:
Wählen Sie **Computer-to-computer (ad hoc) networks only (Nur Computer-zu-Computer-Netzwerke (Ad-hoc))** und schließen Sie das Dialogfeld.
 - ☐ Für Infrastruktur-Modus:
Wählen Sie **Access point (Infrastructure) networks only (Nur Zugangspunktnetzwerke (Infrastruktur))** und schließen Sie das Dialogfeld.
- g Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**, um **Wireless network properties (Eigenschaften für Drahtlosnetzwerk)** anzuzeigen.
- h Geben Sie die Einstellung ein, die Sie zum Drucker senden wollen, und klicken Sie dann auf **OK**.
- i Klicken Sie auf **Move up (Nach oben)**, um die Einstellung nach ganz oben in der Liste zu verschieben.
- j Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Wireless Network Connection Properties (Wireless Network Verbindungseigenschaften)** zu schließen.

Für Windows Vista:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie das Netzwerk, und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie das Netzwerk, und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.
- f Klicken Sie auf **Close (Schließen)** im Dialogfeld, nachdem die erfolgreiche Verbindung bestätigt ist.

Für Windows Server 2008 R2 und Windows 7:

- a Zeigen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** an.
- b Wählen Sie **Network and Internet (Netzwerk und Internet)**.
- c Wählen Sie **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)**.
- d Wählen Sie **Connect to a network (Verbindung mit Netzwerk herstellen)**.
- e Wählen Sie das Netzwerk, und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.

Einrichten des Druckers für Druckerfreigabe

Eine Weise, einen neuen Drucker für andere Computer in einem Netzwerk verfügbar zu machen, liegt darin, die mit Ihrem Drucker mitgelieferte Software Disc zu verwenden. Verwendet der mitgelieferten CD ist nützlich, weil dadurch auch Dienstprogramme wie Status Monitor installiert werden. Im Folgenden wird das Verfahren zum Freigeben eines Druckers in einem Netzwerk ohne Verwendung der mitgelieferten CD beschrieben.

Um einen Drucker zur Freigabe über ein Netzwerk einzurichten, müssen Sie den Drucker für Netzwerk-Freigabe einrichten und Druckertreiber für den Drucker auf jedem Computer im Netzwerk installieren.

Hinweis:

Sie müssen ein zusätzliches Ethernet-Kabel auf eigene Kosten kaufen, um einen Drucker an ein Ethernet-Netzwerk anzuschließen.

Einrichten des Druckers für Netzwerk-Freigabe**Für Windows XP, Windows XP 64-Bit Edition, Windows Server 2003 und Windows Server 2003 x64 Edition**

1. Klicken Sie auf **Start** (**start** für Windows XP) — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Ihren Drucker, und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
3. Aus der Registerkarte **Sharing (Freigabe)** wählen Sie **Share this printer (Diesen Drucker freigeben)** und geben einen Namen im Textfeld **Share name (Freigabename)** ein.
4. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die Ihren Drucker verwenden.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn die Dateien nicht in Ihrem Drucker vorhanden sind, werden Sie dazu aufgefordert, die Server-Betriebssystem-CD einzulegen.

6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows Vista und Windows Vista 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start** — **Control Panel (Systemsteuerung)** — **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** — **Printer (Drucker)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Sharing (Freigabe)** aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Change sharing options (Freigabeoptionen ändern)**.
4. Die Meldung „**Windows needs your permission to continue (Zur Fortsetzung des Vorgangs ist Ihre Zustimmung erforderlich)**“ erscheint.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Continue (Weiter)**.

6. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Share this printer (Drucker freigeben)**, und geben Sie einen Namen im Textfeld **Share name (Freigabename)** ein.
7. Wählen Sie **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die Ihren Drucker verwenden.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows Server 2008 und Windows Server 2008 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Sharing (Freigabe)** aus.
3. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Share this printer (Drucker freigeben)**, und geben Sie einen Namen im Textfeld **Share name (Freigabename)** ein.
4. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die Ihren Drucker verwenden.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows 7, Windows 7 64-Bit Edition und Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Printer Properties (Druckereigenschaften)** aus.
3. In der Registerkarte **Sharing (Freigabe)** wählen Sie das Kontrollkästchen **Share this printer (Diesen Drucker freigeben)** und geben einen Namen im Textfeld **Share name (Freigabename)** ein.
4. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die Ihren Drucker verwenden.
5. Klicken Sie auf **OK**.

6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Zum Prüfen, ob der Drucker freigegeben ist:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass das Druckerobjekt im Ordner **Printers (Drucker)**, **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)** freigegeben ist. Das Freigabe-Symbol erscheint unter dem Druckersymbol.
- ☐ Durchsuchen Sie **Network (Netzwerk)** oder **My Network Places (Netzwerkumgebung)**. Finden Sie den Host-Namen des Servers und suchen den Freigabenamen, den Sie dem Drucker zugewiesen haben.

Installieren von Druckertreibern

Jetzt, wo der Drucker für Druckerfreigabe eingerichtet ist, müssen Sie Druckertreiber für die Druckerfreigabe mit einem der beiden Windows-Merkmale installieren.

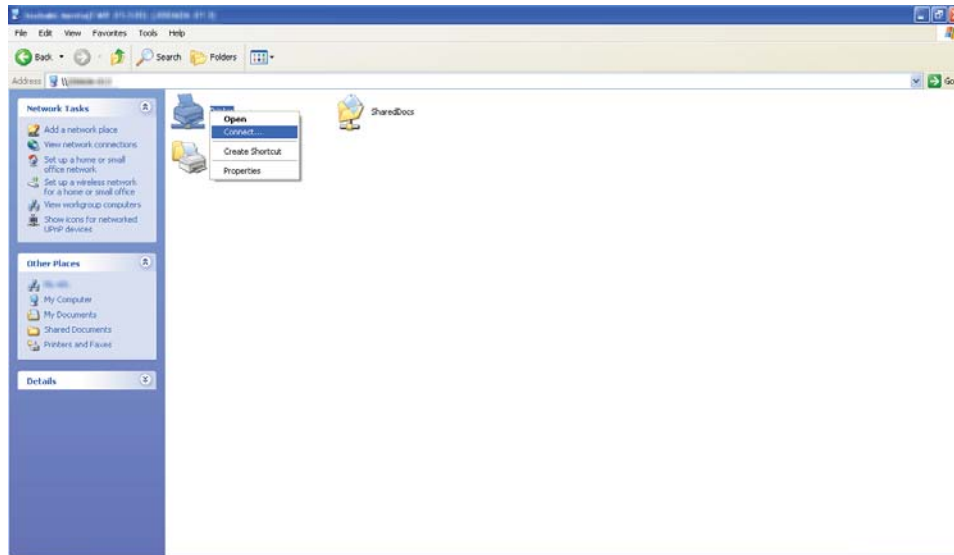
Verwendung des Point and Print Merkmals

Das Point and Print Merkmal ist eine Microsoft Windows-Technologie, die automatisch einen Druckertreiber herunterlädt und installiert, der zur Verwendung des freigegebenen Druckers im Netzwerk erforderlich ist.

Für Windows XP, Windows XP 64-Bit Edition, Windows Server 2003 und Windows Server 2003 x64 Edition

1. Auf dem Windows Desktop des Client-Computers doppelklicken Sie auf **My Network Places (Netzwerkumgebung)**.
2. Suchen Sie den Host-Namen des Server-Computers und doppelklicken Sie auf den Host-Namen.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker-Freigabenamen und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.



Warten Sie, bis der Treiber vom Server zum Client-Computer kopiert ist und ein neues Druckerobjekt zum Ordner **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** hinzugefügt wurde. Je nach dem Netzwerkverkehr kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen.

Schließen Sie **My Network Places (Netzwerkumgebung)**.

4. Drucken Sie eine Testseite zum Bestätigen der Installation.
 - a Klicken Sie auf **start (Start für Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64 Edition) — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.
 - b Wählen Sie den installierten Drucker.
 - c Klicken Sie auf **File (Datei) — Properties (Eigenschaften)**.
 - d Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemeines)** auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows Vista und Windows Vista 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Network (Netzwerk)**.
2. Suchen Sie den Host-Namen des Server-Computers und doppelklicken Sie darauf.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker-Freigabenamen und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.
4. Klicken Sie auf **Install driver (Treiber Installieren)**.
5. Klicken Sie auf **Continue (Fortfahren)** im Dialogfeld **User Account Control (Benutzerkontensteuerung)**.

Warten Sie, bis der Treiber vom Server zum Client-Computer kopiert ist und ein neues Druckerobjekt zum Ordner **Printers (Drucker)** hinzugefügt wurde. Je nach dem Netzwerkverkehr kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen.

6. Drucken Sie eine Testseite zum Bestätigen der Installation.
 - a Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound)**.
 - b Wählen Sie **Printer (Drucker)**.
 - c Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gerade angelegten Drucker und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.
 - d Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemeines)** auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows Server 2008 und Windows Server 2008 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Network (Netzwerk)**.
2. Suchen Sie den Host-Namen des Server-Computers und doppelklicken Sie auf den Host-Namen.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker-Freigabenamen und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.
4. Klicken Sie auf **Install driver (Treiber Installieren)**.

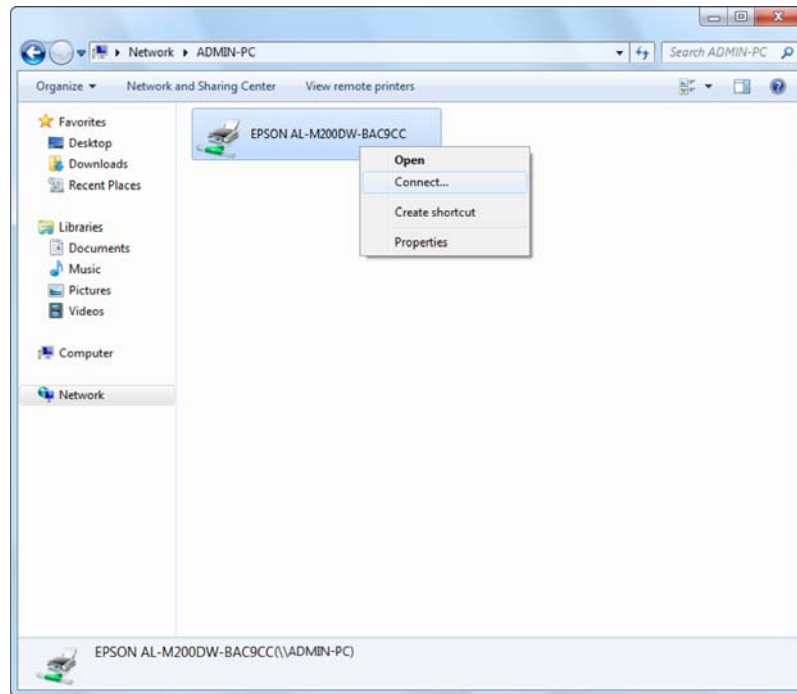
5. Warten Sie, bis der Treiber vom Server zum Client-Computer kopiert ist und ein neues Druckerobjekt zum Ordner **Printers (Drucker)** hinzugefügt wird. Je nach dem Netzwerkverkehr kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen.
6. Drucken Sie eine Testseite zum Bestätigen der Installation.
 - a Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung)**.
 - b Wählen Sie **Hardware and Sound (Hardware und Sound)**.
 - c Wählen Sie **Printer (Drucker)**.
 - d Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gerade angelegten Drucker und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.
 - e Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemeines)** auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows 7, Windows 7 64-Bit Edition und Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie auf **Start — Computer — Network (Netzwerk)**.
2. Suchen Sie den Host-Namen des Server-Computers und doppelklicken Sie auf den Host-Namen.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker-Freigabenamen und klicken Sie dann auf **Connect (Verbinden)**.



4. Klicken Sie auf **Install driver (Treiber Installieren)**.
5. Warten Sie, bis der Treiber vom Server zum Client-Computer kopiert ist und ein neues Druckerobjekt zum Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)** hinzugefügt wird. Je nach dem Netzwerkverkehr kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen.
6. Drucken Sie eine Testseite zum Bestätigen der Installation.
 - a Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**.
 - b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gerade angelegten Drucker und wählen Sie **Printer properties (Druckereigenschaften)** aus.
 - c Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemeines)** auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

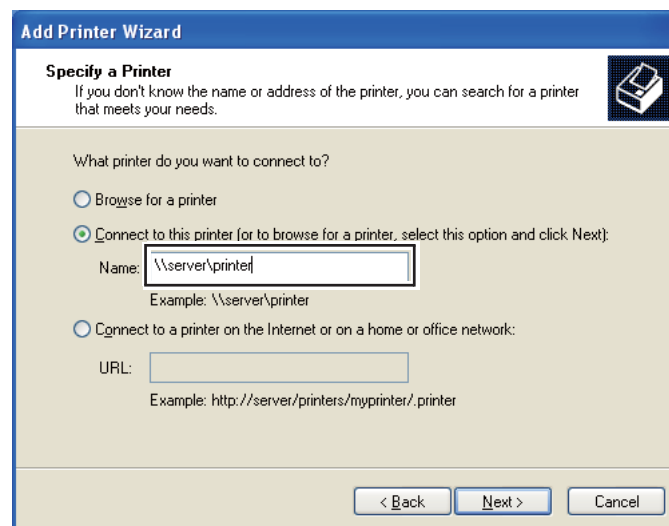
Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Verwendung des Peer-to-Peer Merkmals

Mit dem Peer-to-Peer Merkmal müssen Sie den freigegebenen Drucker zum Installieren eines Druckertreibers festlegen.

Für Windows XP, Windows XP 64-Bit Edition, Windows Server 2003 und Windows Server 2003 x64 Edition

1. Klicken Sie auf **start** (**Start** für Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64 Edition) — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Einen Drucker hinzufügen) (Add Printer (Drucker hinzufügen))** für Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64 Edition), um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** zu starten.
3. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Wählen Sie **A network printer, or a printer attached to another computer (Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist)** und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
5. Klicken Sie auf **Browse for a printer (Drucker suchen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**. Wenn der Drucker nicht aufgelistet ist, klicken Sie auf **Back (Zurück)** und geben den Pfad zum Drucker im Textfeld ein.



Zum Beispiel:\\[Server-Host-Name]\\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

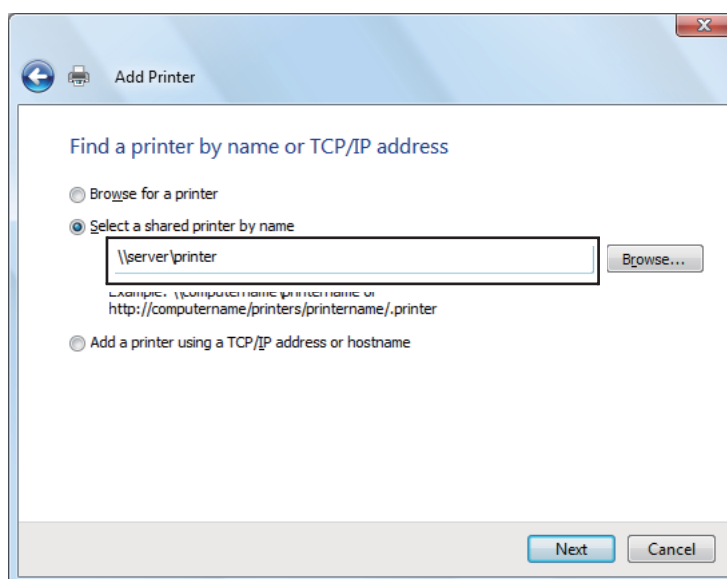
Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, spezifizieren Sie den Ort, wo der Treiber verfügbar ist.

7. Wählen Sie **Yes (Ja)**, wenn Ihr Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
8. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Für Windows Vista und Windows Vista 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** zu starten.

3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**. Wenn der Drucker aufgelistet ist, wählen Sie den Drucker und klicken auf **Next (Weiter)** oder wählen Sie **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt)** und geben Sie den Pfad zum Drucker im Textfeld **Select a shared printer by name (Freigegebenen Drucker nach Name auswählen)** ein und klicken auf **Next (Weiter)**.



Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name]\\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, spezifizieren Sie den Ort, wo der Treiber verfügbar ist.

4. Bestätigen Sie den Druckernamen, und wählen Sie dann, ob Ihr Drucker als Standarddrucker eingerichtet werden soll, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wenn Sie die Installation bestätigen wollen, klicken Sie auf **Print a test page (Testseite drucken)**.
6. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows Server 2008 und Windows Server 2008 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** zu starten.
3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**. Wenn der Drucker aufgelistet ist, wählen Sie den Drucker und klicken auf **Next (Weiter)** oder wählen Sie **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt)** und geben Sie den Pfad zum Drucker im Textfeld **Select a shared printer by name (Freigegebenen Drucker nach Name auswählen)** ein und klicken auf **Next (Weiter)**.

Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name]\\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, spezifizieren Sie den Ort, wo der Treiber verfügbar ist.

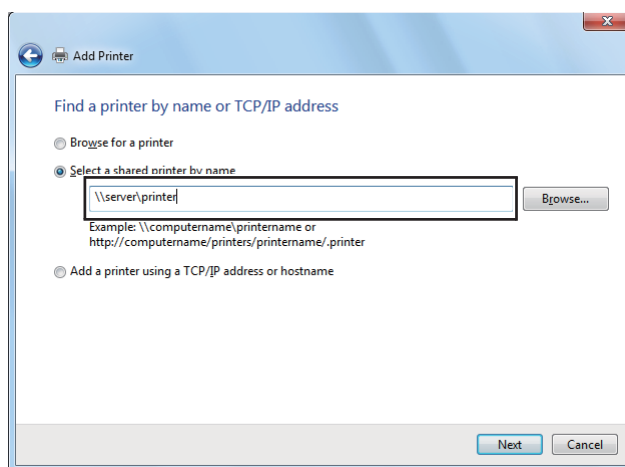
4. Bestätigen Sie den Druckernamen, und wählen Sie dann, ob Ihr Drucker als Standarddrucker eingerichtet werden soll, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie, ob Ihr Drucker freigegeben werden soll oder nicht.
6. Wenn Sie die Installation bestätigen wollen, klicken Sie auf **Print a test page (Testseite drucken)**.
7. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows 7, Windows 7 64-Bit Edition und Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** zu starten.

3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**. Wenn der Drucker aufgelistet ist, wählen Sie den Drucker und klicken auf **Next (Weiter)** oder wählen Sie **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt)**. Klicken Sie auf **Select a shared printer by name (Freigegebenen Drucker nach Name auswählen)**, geben Sie den Pfad zum Drucker im Textfeld ein und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name]\\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, müssen Sie den Pfad für die verfügbaren Treiber spezifizieren.

4. Bestätigen Sie den Druckernamen, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie aus, ob Sie Ihren Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.
6. Wenn Sie die Installation bestätigen wollen, klicken Sie auf **Print a test page (Testseite drucken)**.
7. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Vwg des Epson Universal P6-Druckertreibers

Epson Universal P6 Druckertreiber ist der universelle PCL6-kompatible Druckertreiber, der die folgenden Merkmale aufweist:

- ☐ Er unterstützt die grundlegenden Druckfunktionen, die für Geschäftssituationen erforderlich sind.
- ☐ Er unterstützt mehrfache Epson-Bürodrucker neben diesem Drucker.
- ☐ Er unterstützt die meisten Sprachen unter den Druckertreibern für diesen Drucker.

Computersystemanforderungen

Wenn Ihr CD/DVD-Laufwerk D: ist, öffnen Sie **Epson_Universal_P6_Supplement.txt** im **D:\Drivers\PCLUniversal**, und beziehen Sie sich auf das unterstützte Betriebssystem.

Auf Ihrem Computer muss eine der hier aufgeführten Microsoft Windows-Versionen laufen und er muss die Systemanforderungen des Betriebssystems erfüllen.

Unterstützte Drucker

Wenn Ihr CD/DVD-Laufwerk D: ist, öffnen Sie **Epson_Universal_P6_Supplement.txt** im **D:\Drivers\PCLUniversal**, und beziehen Sie sich auf die unterstützten Drucker.

Unterstützte Sprachen

Wenn Ihr CD/DVD-Laufwerk D: ist, öffnen Sie **Epson_Universal_P6_Supplement.txt** im **D:\Drivers\PCLUniversal**, und beziehen Sie sich auf die unterstützten Sprachen.

Druckertreiber installieren

1. Legen Sie die Drucker-Software-Disc in Ihr CD/DVD-Laufwerk ein.
2. Wenn Ihr CD/DVD-Laufwerk D: ist, doppelklicken Sie auf **setup.exe** im **D:\Drivers\PCLUniversal\Win32** für 32-Bit Windows oder **D:\Drivers\PCLUniversal\Win64** für 64-Bit Windows.

Hinweis:

Ändern Sie den Laufwerksbuchstaben entsprechend dem System.

Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Klicken Sie nach der Installation auf **Properties (Eigenschaften)** zum Anpassen der Einstellungen und auf **Printing Preferences (Druckereinstellungen)** und nehmen Sie die geeigneten Druckertreiber-Einstellungen vor.

Hinweis:

Detaillierte Informationen über die Einstellungen des Druckertreibers finden Sie in der zugehörigen Onlinehilfe.

Deinstallieren des Druckertreibers

Hinweis:

Das folgende Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

1. Schließen Sie alle Anwendungen.
2. Greifen Sie auf **Program and Features (Programme und Funktionen)** in der Systemsteuerung zu.
3. Wählen Sie **Epson Universal Laser P6**, und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/ändern)**.

Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Verwendung des XML Papierspezifikation Druckertreiber

Zur Verwendung des XML Papierspezifikation Druckertreibers müssen Sie je nach Ihrem Betriebssystem ein zusätzliches Microsoft-Paket installieren.

Windows Vista	VC++2008 Redistributionspaket
Windows Server 2008	.Net Framework 3.5 SP1
Windows Server 2008 R2	.Net Framework 3.5.1 (Verwenden Sie die Server Manager-Schnittstelle zur manuellen Installation.)

Weitere Informationen über den XML Papierspezifikation-Druckertreiber finden Sie auf der Website von Microsoft.

Installieren der Druckertreiber auf Computern, die unter Mac OS X laufen

Weitere Informationen zum Installieren von Druckertreibern finden Sie in im *PostScript Level3 Compatible Benutzerhandbuch*.

Konfigurieren der Funknetz-Einstellungen am Bedienfeld (nur AL-M200DW)

Sie können die Funknetz-Einstellungen am Bedienfeld konfigurieren.

Wichtig:

- ☐ Das Drahtlos-Netzwerk-Merkmal wird nicht in allen Vertriebsgebieten angeboten.
- ☐ Vergewissern Sie sich, die SSID- und Sicherheitsinformation von einem Systemadministrator im Voraus erhalten, wenn Sie ein anderes Verfahren als WPS zum Konfigurieren der Drahtlos-Einstellungen verwenden.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass das Ethernet-Kabel vom Drucker abgetrennt ist, bevor Sie die Funknetz-Einstellungen konfigurieren.

Hinweis:

- ☐ Bevor Sie die Funknetz-Einstellungen am Bedienfeld konfigurieren, müssen Sie die Funknetz-Einstellungen an Ihrem Computer vornehmen. Weitere Informationen dazu finden Sie im *Wireless-Netzwerk-Installationshandbuch*.
- ☐ Weitere Informationen zu den Spezifikationen des Funknetz-LAN-Merkmals finden Sie unter „Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen (nur AL-M200DW)“ auf Seite 42.

Sie können ein Verfahren zum Konfigurieren einer Wireless-Einstellung unter den folgenden wählen:

Wi-Fi Setup für	Zugangspunktnetzwerk (Infrastruktur)
	Computer-to-computer (Ad-hoc) Network (Computer-zu-Computer-Netzwerke (Ad-hoc))

Automatische Einrichtung mit	WPS-PIN ^{*1}
	WPS-PBC ^{*2}

^{*1} WPS-PIN ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem ein PIN-Code im Drucker und Computer eingegeben wird. Diese Einstellung, die über den Zugriffspunkt ausgeführt wird, steht nur zur Verfügung, wenn die Zugriffspunkte Ihres Wireless Routers WPS unterstützen.






^{*2} WPS-PBC ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem die Taste am Zugriffspunkt über Wireless-Router gedrückt wird, und dann die WPS-PBC-Einstellung am Bedienfeld ausgeführt wird. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn der Zugriffspunkt WPS unterstützt.

Funknetzeinrichtung



Sie können die Funknetz-Einstellungen manuell konfigurieren, um Ihren Drucker an ein Zugangspunkt (Infrastruktur)-Netzwerk oder an ein Computer-zu-Computer (Ad Hoc)-Netzwerk anzuschließen.





Verbindung mit Zugangspunkt-Netzwerk

Zum Konfigurieren der Funknetz-Einstellungen über den Zugriffspunkt wie einen Wireless-Router:

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Network` (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Wi-Fi Setup` (Funknetzeinrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie den gewünschten Zugriffspunkt, und drücken Sie dann die Taste .

Wenn der gewünschte Zugriffspunkt nicht erscheint:

- a. Wählen Sie `Manual Setup` (Manuelle Einrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
- b. Geben Sie die SSID ein und drücken Sie dann die Taste .

Verwenden Sie die Taste  oder  zur Eingabe des gewünschten Wertes, und drücken Sie die Taste  oder , um einen Cursor zu bewegen.





- c. Wählen Sie `Infrastructure` (Infrastruktur), und drücken Sie dann die Taste .

- d Wählen Sie eine Verschlüsselungsart und drücken Sie dann die Taste .

Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass Sie nur eine der unterstützten Verschlüsselungsmethoden verwenden, um Ihren Netzwerkverkehr zu schützen.

6. Geben Sie den WEP-Schlüssel oder die Passphrase ein, und drücken Sie dann die Taste .

Verwenden Sie die Taste  oder  zur Eingabe des gewünschten Wertes, und drücken Sie die Taste  oder , um einen Cursor zu bewegen.

Wenn die Verschlüsselungsart WEP ist, wählen Sie nach Eingabe des WEP-Schlüssels einen Übertragungsschlüssel.

7. Warten Sie einige Minuten, bis der Drucker neu startet, um das Wireless-Netzwerk einzurichten.
8. Drucken Sie eine System Settings (Systemeinstellung)-Seite vom Bedienfeld.

Siehe „Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 36.






9. Bestätigen Sie, dass „Link Quality“ als „Good“, „Acceptable“ oder „Low“ im Bericht angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn „Link Quality“ auf „No Reception“ gestellt ist, prüfen Sie, ob die Wireless-Einstellungen richtig konfiguriert sind.

Verwendung der Ad-Hoc-Verbindung

Zum Konfigurieren der Funknetz-Einstellungen für eine Ad-Hoc-Verbindung, wo die drahtlosen Geräte direkt miteinander ohne einen Zugangspunkt kommunizieren:

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Network` (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Wi-Fi Setup` (Funknetzeinrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie den gewünschten Zugriffspunkt, und drücken Sie dann die Taste .

Wenn der gewünschte Zugriffspunkt nicht erscheint:

- a Wählen Sie **Manual Setup** (Manuelle Einrichtung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

- b Geben Sie die SSID ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Verwenden Sie die Taste **▲** oder **▼** zur Eingabe des gewünschten Wertes, und drücken Sie die Taste **◀** oder **▶**, um einen Cursor zu bewegen.

- c Wählen Sie **Ad-hoc** (Ad-Hoc), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

- d Wählen Sie eine Verschlüsselungsart und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass Sie nur eine der unterstützten Verschlüsselungsmethoden verwenden, um Ihren Netzwerkverkehr zu schützen.

- 6. Geben Sie den WEP-Schlüssel ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Verwenden Sie die Taste **▲** oder **▼** zur Eingabe des gewünschten Wertes, und drücken Sie die Taste **◀** oder **▶**, um einen Cursor zu bewegen.

- 7. Wählen Sie einen Übertragungsschlüssel.
- 8. Warten Sie einige Minuten, bis der Drucker neu startet, um das Wireless-Netzwerk einzurichten.
- 9. Drucken Sie eine System Settings (Systemeinstellung)-Seite vom Bedienfeld.

Siehe „Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 36.

- 10. Bestätigen Sie, dass „Link Quality“ als „Good“, „Acceptable“ oder „Low“ im Bericht angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn „Link Quality“ auf „No Reception“ gestellt ist, prüfen Sie, ob die Wireless-Einstellungen richtig konfiguriert sind.







Automatische Einrichtung mit dem Zugangspunkt

Wenn der Zugangspunkt wie etwa der Wireless-Router WPS unterstützt, können die Sicherheitseinstellungen automatisch vorgenommen werden.

WPS-PBC

Hinweis:

WPS-PBC ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem die Taste am Zugriffspunkt über Wireless-Router gedrückt wird, und dann die WPS-PBC-Einstellung am Bedienfeld ausgeführt wird. Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn der Zugriffspunkt WPS unterstützt.

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie Network (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie WPS Setup (WPS-Einrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie Push Button Control (Drucktastensteuerung), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie Start (Starten), und drücken Sie dann die Taste .
7. Halten Sie die WPS-Taste am Zugangspunkt gedrückt.
8. Warten Sie einige Minuten, bis der Drucker neu startet, um das Wireless-Netzwerk einzurichten.
9. Drucken Sie eine System Settings (Systemeinstellung)-Seite vom Bedienfeld.

Siehe „Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 36.

10. Bestätigen Sie, dass „Link Quality“ als „Good“, „Acceptable“ oder „Low“ im Bericht angezeigt wird.

Hinweis:








Wenn „Link Quality“ auf „No Reception“ gestellt ist, prüfen Sie, ob die Wireless-Einstellungen richtig konfiguriert sind.

WPS-PIN

Hinweis:

❑ WPS-PIN ist ein Verfahren zum Authentifizieren und Registrieren von Geräten, die für drahtlose Konfiguration erforderlich sind, indem ein PIN-Code zu einem Drucker und Computer eingegeben wird. Diese Einstellung, die über den Zugriffspunkt ausgeführt wird, steht nur zur Verfügung, wenn die Zugriffspunkte Ihres Wireless Routers WPS unterstützen.

❑ Bevor WPS-PIN beginnt, müssen Sie Ihren PIN-Code auf der Webseite des Funknetz-Zugangspunkts eingeben. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen für den Zugriffspunkt.

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie **Admin Menu** (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie **Network** (Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie **WPS Setup** (WPS-Einrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie **PIN Code** (PIN-Code), und drücken Sie dann die Taste .
6. Notieren Sie sich den PIN-Code, der auf dem Bedienfeld angezeigt wird.
7. Wählen Sie **Start Configuration** (Startkonfiguration), und drücken Sie dann die Taste .
8. Wenn der SSID-Auswahlbildschirm erscheint, wählen Sie SSID und drücken Sie dann die Taste .
9. Geben Sie den PIN-Code des Druckers auf der Webseite des Funknetz-Zugangspunkts ein.
10. Warten Sie einige Minuten, bis der Drucker neu startet, um das Wireless-Netzwerk einzurichten.
11. Drucken Sie eine **System Settings** (Systemeinstellung)-Seite vom Bedienfeld.

Siehe „Drucken und Prüfen der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 36.

12. Bestätigen Sie, dass „Link Quality“ als „Good“, „Acceptable“ oder „Low“ im Bericht angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn „Link Quality“ auf „No Reception“ gestellt ist, prüfen Sie, ob die Wireless-Einstellungen richtig konfiguriert sind.

Installieren von Druckertreibern auf Computern, die unter Linux (CUPS) laufen

Dieser Abschnitt bietet Informationen zum Installieren oder Einrichten von Druckertreibern mit CUPS (Common UNIX Printing System) unter Red Hat® Enterprise Linux® 6 Desktop (x86), SUSE® Linux Enterprise Desktop 11 (x86) und Ubuntu 10 (x86). Weitere Informationen über vorherige Versionen des Linux-Betriebssystems finden Sie auf den jeweiligen Websites.

Installieren von Druckertreibern

Hinweis:

Der Druckertreiber **Epson-AL-M200-x.x-y.noarch.rpm** oder **epson-al-m200_x.x-y_all.deb** ist im Ordner **linux** im Software Disc enthalten.

Für Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (x86)

1. Doppelklicken Sie auf **Epson-AL-M200-x.x-y.noarch.rpm** auf der Software Disc.
2. Klicken Sie auf **Install**.
3. Geben Sie das Administrator-Passwort ein, und klicken Sie auf **Authenticate**.

Die Installation beginnt. Wenn die Installation fertiggestellt ist, wird das Fenster automatisch geschlossen.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (x86)

1. Doppelklicken Sie auf **Epson-AL-M200-x.x-y.noarch.rpm** auf der Software Disc.
2. Klicken Sie auf **Install**.
3. Geben Sie das Administrator-Passwort ein, und klicken Sie auf **Authenticate**.

Die Installation beginnt. Wenn die Installation fertiggestellt ist, wird das Fenster automatisch geschlossen.

Für Ubuntu 10 (x86)

1. Doppelklicken Sie auf **epson-al-m200_x.x-y_all.deb** auf der Software Disc.
2. Klicken Sie auf **Install Package**.
3. Geben Sie das Benutzer-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **Close**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **X** oben rechts im Bedienfeld, um das Dialogfeld **Package Installer** zu schließen.

Spezifizieren der Warteschlange

Zum Ausführen des Drucks müssen Sie die Warteschlange in Ihrer Workstation einrichten.

Hinweis:

Wenn Sie die Warteschlange spezifiziert haben, können Sie Druckaufträge von Anwendungen senden. Starten Sie einen Druckauftrag aus einer Anwendung und spezifizieren Sie die Warteschlange im Drucken-Dialogfeld. Je nach der Anwendung (zum Beispiel Mozilla) kann es aber erforderlich sein, die Standardwarteschlange der Anwendung zum Drucken zu verwenden. In solch einem Fall müssen Sie eine Warteschlange angeben, die Sie als Standardwarteschlange verwenden wollen. Weitere Einzelheiten zum Spezifizieren der Standardwarteschlange finden Sie unter „Spezifizieren der Standardwarteschlange“ auf Seite 104.

Für Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (x86)

1. Öffnen Sie den URL „http://localhost:631“ mit einem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf **Administration**.
3. Klicken Sie auf **Add Printer**.
4. Geben Sie **root** als den Benutzernamen ein und geben Sie dann das Administrator-Passwort ein.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Wählen Sie eine der folgenden Optionen entsprechend der Art Ihrer Druckerverbindung.

Für einen Netzwerkdrucker:

- a Wählen Sie **LPD/LPR Host or Printer** aus dem Menü **Other Network Printers**, und klicken Sie dann auf **Continue**.
- b Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in **Connection** ein.

Format: **lpd://xxx.xxx.xxx.xxx** (die IP-Adresse des Druckers)
- c Klicken Sie auf **Continue**.
- d Geben Sie den Namen des Druckers in **Name** im Dialogfeld **Add Printer** ein und klicken Sie dann auf **Continue**.

Sie können optional die Lage und Beschreibung des Druckers als zusätzliche Information spezifizieren.

Wenn Sie den Drucker freigeben wollen, markieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.

Für einen USB-Drucker, der an einen Computer angeschlossen ist, der unter Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (x86) läuft:

- a Wählen Sie **EPSON AL-M200 X (EPSON AL-M200 X)** aus dem Menü **Local Printers**, und klicken Sie dann auf **Continue**.
- b Geben Sie den Namen des Druckers in **Name** im Dialogfeld **Add Printer** ein und klicken Sie dann auf **Continue**.

Sie können optional die Lage und Beschreibung des Druckers als zusätzliche Information spezifizieren.

Wenn Sie den Drucker freigeben wollen, markieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.

7. Wählen Sie **Epson** aus dem Menü **Make**, und klicken Sie dann auf **Continue**.
8. Wählen Sie **Epson AL-M200 xxx PS3 vX.Y (en)** aus dem Menü **Model**, und klicken Sie dann auf **Add Printer**.

Die Einrichtung ist fertiggestellt.

Sie können optional die Standard-Optionseinstellungen des Druckers spezifizieren.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (x86)

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...**, und wählen Sie dann **YaST** am **Application Browser**.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein.

YaST Control Center ist aktiviert.

3. Wählen Sie **Hardware** in **YaST Control Center**, und wählen Sie dann **Printer**.

Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird angezeigt.

4. Wählen Sie eine der folgenden Optionen entsprechend der Art Ihrer Druckerverbindung.

Für einen Netzwerkdrucker:

- a Klicken Sie auf **Add**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird angezeigt.

- b Klicken Sie auf **Connection Wizard**.

Das Dialogfeld **Connection Wizard** wird angezeigt.

- c Wählen Sie **Line Printer Daemon (LPD) Protocol** von **Access Network Printer or Printserver Box via**.

- d Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in **IP Address or Host Name:** ein.

- e Wählen Sie **Epson** in **Select the printer manufacturer:**.

- f Klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird angezeigt.

- g Wählen Sie **EPSON AL-M200XX PS3 vX.Y [EPSON AL-M200XX PS3.PPD]** aus der Liste **Assign Driver**.

Hinweis:

Sie können den Druckernamen in **Set Name:** festlegen.

Für einen USB-Drucker, der an einen Computer angeschlossen ist, der unter SUSE Linux Enterprise Desktop 11 läuft:

- a Klicken Sie auf **Add**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird angezeigt.

Der Druckername wird in der Liste **Determine Connection** angezeigt.

- b Wählen Sie **EPSON AL-M200XX PS3 vX.Y [EPSON AL-M200XX PS3.PPD]** aus der Liste **Assign Driver**.

Hinweis:

*Sie können den Druckernamen in **Set Name:** festlegen.*

5. Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Für Ubuntu 10 (x86)

1. Öffnen Sie den URL „http://localhost:631“ mit einem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf **Administration**.
3. Klicken Sie auf **Add Printer**.
4. Geben Sie **User Name** und **Password** ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen entsprechend der Art Ihrer Druckerverbindung.

Für einen Netzwerkdrucker:

- a Wählen Sie **EPSON AL-M200 X(XX:XX:XX) (EPSON AL-M200 X)** von **Discovered Network Printer**.
- b Klicken Sie auf **Continue**.

- c Geben Sie den Namen des Druckers in **Name** im Dialogfeld **Add Printer** ein und klicken Sie dann auf **Continue**.

Sie können optional die Lage und Beschreibung des Druckers als zusätzliche Information spezifizieren.

Wenn Sie den Drucker freigeben wollen, markieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.

Für einen USB-Drucker, der an einen Computer angeschlossen ist, der unter Ubuntu 10 (x86) läuft:

- a Wählen Sie **EPSON AL-M200 X (EPSON AL-M200 X)** aus dem Menü **Local Printers**, und klicken Sie dann auf **Continue**.
- b Geben Sie den Namen des Druckers in **Name** im Dialogfeld **Add Printer** ein und klicken Sie dann auf **Continue**.

Sie können optional die Lage und Beschreibung des Druckers als zusätzliche Information spezifizieren.

Wenn Sie den Drucker freigeben wollen, markieren Sie das Kontrollkästchen **Share This Printer**.

- 6. Wählen Sie **Epson** aus dem Menü **Make**, und klicken Sie dann auf **Continue**.
- 7. Wählen Sie **Epson AL-M200 xxx PS3 vX.Y (en)** aus dem Menü **Model**, und klicken Sie dann auf **Add Printer**.

Die Einrichtung ist fertiggestellt.

Sie können optional die Standard-Optionseinstellungen des Druckers spezifizieren.

Spezifizieren der Standardwarteschlange

Für Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (x86)

- 1. Wählen Sie **Applications — System Tools — Terminal**.

2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su  
(Enter the administrator password)  
lpadmin -d (Enter the queue name)
```

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (x86)

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...**, und wählen Sie dann **YaST** am **Application Browser**.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein.

YaST Control Center ist aktiviert.

3. Wählen Sie **Printer** von **Hardware**.

Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Edit**.

Ein Dialogfeld zum Modifizieren der spezifizierten Warteschlange wird erscheint.

5. Bestätigen Sie, dass der als Standardwarteschlange zu spezifizieren gewünschte Drucker in der Liste **Connection** gewählt ist.
6. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Default Printer**.
7. Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Für Ubuntu 10 (x86)

1. Wählen Sie **System — Administration — Printing**.
2. Wählen Sie den Drucker aus, den Sie als Standardwarteschlange spezifizieren möchten.
3. Wählen Sie das Menü **Printer**.
4. Wählen Sie **Set As Default**.

5. Wählen Sie, ob dieser Drucker als systemweiter Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **OK**.

Spezifizieren von Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie Duplex (doppelseitigen) Druck spezifizieren.

Für Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (x86)

1. Öffnen Sie den URL „http://localhost:631“ mit einem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf **Administration**.
3. Klicken Sie auf **Manage Printers**.
4. Klicken Sie auf den Warteschlangennamen, wenn Sie Druckoptionen spezifizieren wollen.
5. Klicken Sie auf das Dropdown-Feld **Administration**, und wählen Sie dann **Modify Printer**.
6. Spezifizieren Sie die Druckereinstellungen und klicken Sie auf **Continue** oder **Modify Printer**.

Die Meldung **Printer EPSON AL-M200 X has been modified successfully.** erscheint.

Die Einstellung ist fertiggestellt.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (x86)

1. Öffnen Sie einen Webbrowser.
2. Geben Sie „http://localhost:631/admin“ in der Adressleiste ein, und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

Das Fenster **CUPS** erscheint.

Hinweis:

Stellen Sie das Passwort für die Autorität als Druckeradministrator ein, bevor Sie die Drucker-Warteschlange einstellen. Wenn Sie die Einstellung nicht vorgenommen haben, siehe „Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator“ auf Seite 107.

3. Klicken Sie auf **Manage Printers**.

4. Klicken Sie auf **Modify Printer** am Drucker.
5. Spezifizieren Sie die erforderlichen Druckereinstellungen und klicken Sie dann **Continue**.
6. Geben Sie **root** als den Benutzernamen ein, geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Die Meldung **Printer EPSON AL-M200 X has been modified successfully.** erscheint.

Die Einstellung ist fertiggestellt.

Für Ubuntu 10 (x86)

1. Öffnen Sie den URL „http://localhost:631“ mit einem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf **Administration**.
3. Klicken Sie auf **Manage Printers**.
4. Klicken Sie auf den Warteschlangennamen, wenn Sie Druckoptionen spezifizieren wollen.
5. Klicken Sie auf das Dropdown-Feld **Administration**, und wählen Sie dann **Modify Printer**.
6. Geben Sie **User Name** und **Password** ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
7. Wählen Sie den Drucker, den Sie modifizieren möchten.
8. Spezifizieren Sie die Druckereinstellungen und klicken Sie auf **Continue** oder **Modify Printer**.

Die Meldung **Printer EPSON AL-M200 X has been modified successfully.** erscheint.

Die Einstellung ist fertiggestellt.

Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10 und 11 müssen Sie das Passwort für die Autorität als Druckeradministrator einstellen, um Bedienungen als Druckeradministrator vorzunehmen.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (x86)

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **GNOME Terminal** am **Application Browser**.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su
lppasswd -g sys -a root
(Enter the password for authority as the printer administrator after
the Enter password prompt.)
(Reenter the password for authority as the printer administrator
after the Enter password again prompt.)
```

Deinstallieren von Druckertreibern

Für Red Hat Enterprise Linux 6 Desktop (x86)

1. Wählen Sie **Applications — System Tools — Terminal**.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein, um die Druckwarteschlange zu löschen.

```
su
(Enter the administrator password)
lpadmin -x (Enter the print queue name)
```

3. Wiederholen Sie den obigen Befehl für alle Warteschlangen für das gleiche Modell.
4. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
rpm -e EPSON-AL-M200-x.x
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11 (x86)

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **GNOME Terminal** am **Application Browser**.

2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein, um die Druckwarteschlange zu löschen.

```
su  
lpadmin -x (Enter the print queue name)
```

3. Wiederholen Sie den obigen Befehl für alle Warteschlangen für das gleiche Modell.
4. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
rpm -e EPSON-AL-M200-x.x
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

Für Ubuntu 10 (x86)

1. Wählen Sie **Applications — Accessories — Terminal**.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein, um die Druckwarteschlange zu löschen.

```
sudo lpadmin -x (Enter the print queue name)  
(Enter the user password)
```

3. Wiederholen Sie den obigen Befehl für alle Warteschlangen für das gleiche Modell.
4. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
sudo dpkg -r epson-al-m200  
(Enter the user password if required)
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

Kapitel 5

Druck-Grundlagen

Über Druckmedien

Verwendung von Papier, das für den Drucker nicht geeignet ist, kann zu Papierstaus, Problemen mit Bildqualität oder Druckerversagen führen. Um die beste Leistung mit Ihrem Drucker zu erzielen, empfehlen wir Ihnen, nur das in diesem Abschnitt beschriebene Papier zu verwenden.

Bei Verwendung anderen als des hier empfohlenen Papiers wenden Sie sich an Ihre örtliche Vertretung des Herstellers oder einen Vertragshändler.

Verwendungsrichtlinien für Druckmedien

Der Papierbehälter nimmt verschiedene Formate und Typen von Papier und andere spezielle Medien auf. Folgen Sie diesen Richtlinien beim Einlegen von Papier und Medien:

- ☐ Bevor Sie große Mengen von Druckmedien kaufen, empfehlen wir, einen Probedruck auszuführen.
- ☐ Für 60 bis 135 g/m² Papier wird langfaseriges Papier, wo die Papierfasern in Richtung der Länge des Papiers verlaufen, empfohlen. Für Papier mit höherem Gewicht als 135 g/m² Papier wird kurzfaseriges Papier, wo die Papierfasern in Richtung der Breite des Papiers verlaufen, bevorzugt.
- ☐ Umschläge können vom Papierbehälter und Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) gedruckt werden.
- ☐ Fächern Sie das Normalpapier oder andere spezielle Druckmedien auf, bevor Sie sie in den Papierbehälter einsetzen.
- ☐ Drucken Sie nicht auf Aufkleber-Papier, wenn ein Aufkleber von einem Blatt entfernt wurde.
- ☐ Verwenden Sie nur Papierumschläge. Verwenden Sie nicht Umschläge mit Sichtfenstern, Metallklammern oder Klebstoffen mit Abziehstreifen.
- ☐ Drucken Sie alle Umschläge nur einseitig.
- ☐ Zerknitterung und Prägung kann beim Drucken von Umschlägen auftreten.
- ☐ Legen beim Einlegen von Papier im Papierbehälter nicht Papier über der Einlegelinie innerhalb der Papierbreitenführungen am Papierbehälter ein.

- ☐ Schieben Sie die Papierbreitenführungen entsprechend dem Papierformat.
- ☐ Wenn sehr viele Staus oder Verknitterungen auftreten, verwenden Sie Papier oder andere Druckmedien aus einer neuen Packung.

**Vorsicht:**

Verwenden Sie nicht leitendes Papier wie Origami-Papier, Kohlepapier oder leitend beschichtetes Papier. Wenn Papierstau auftritt, können Kurzschlüssen und schließlich Brände verursacht werden.

Siehe auch:

- ☐ „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117
- ☐ „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126
- ☐ „Umschläge im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 122
- ☐ „Einlegen von Umschlägen im Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 129
- ☐ „Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat“ auf Seite 146

Druckmedien, die Ihren Drucker beschädigen können

Ihr Drucker ist darauf ausgelegt, eine Reihe verschiedener Medientypen für Druckaufträge verwenden zu können. Manche Medien können aber schlechte Druckqualität und häufigere Papierstaus verursachen oder Schäden am Drucker hervorrufen.

Unzulässige Medien sind u.a.:

- ☐ Rauhe oder poröse Medien
- ☐ Plastikmedien
- ☐ Papier, das gefalzt wurde oder zerknittert ist
- ☐ Papier mit Heftklammern
- ☐ Umschläge mit Sichtfenstern oder Metallklammern
- ☐ Gefütterte Briefumschläge
- ☐ Nicht-Laser-Glanz- oder beschichtetes Papier
- ☐ Perforierte Medien

**Vorsicht:**

Verwenden Sie nicht leitendes Papier wie Origami-Papier, Kohlepapier oder leitend beschichtetes Papier. Wenn Papierstau auftritt, können Kurzschlüssen und schließlich Brände verursacht werden.

Lagerungsrichtlinien für Druckmedien

Gute Lagerbedingungen für Ihr Papier und andere Druckmedien tragen zu optimaler Druckqualität bei.

- ☐ Druckmedien an dunkler, kühler, relativ trockener Stelle aufbewahren. Die meisten Papierartikel sind empfindlich gegen Schäden von ultraviolettem (UV) Licht und sichtbarem Licht. UV-Strahlung, wie sie von der Sonne und Leuchtstoffröhren abgegeben wird, ist für Papierartikel besonders schädlich. Die Intensität und Länge der Bestrahlung durch sichtbares Licht von Papierartikeln sollte so weit wie möglich begrenzt werden.
- ☐ Sorgen Sie für konstante Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
- ☐ Vermeiden Sie Dachböden, Küchen, Garagen und Keller zur Lagerung von Druckmedien.
- ☐ Lagern Sie die Druckmedien flach. Druckmedien sollten auf Paletten, in Kartons, auf Regalen oder in Schränken gelagert werden.
- ☐ Essen oder Getränke sollten nicht in der Nähe von Orten sein, wo Druckmedien gelagert oder gehandhabt werden.
- ☐ Öffnen Sie nicht versiegelte Papierpackungen, bevor das Papier in den Drucker eingelegt werden soll. Lassen Sie das Papier in der Originalverpackung. Bei den meisten kommerziellen Papiersorten enthält das Umschlagpapier eine Innenbeschichtung, die das Papier vor Feuchtigkeitsverlust oder -aufnahme schützt.
- ☐ Lassen Sie die Druckmedien in der Verpackung, bis sie eingesetzt werden können; legen Sie dann nicht gebrauchte Druckmedien in die Verpackung zurück und versiegeln Sie diese erneut zum Schutz. Manche speziellen Druckmedien sind in wiederverschließbaren Plastiktüten verpackt.

Unterstützte Druckmedien

Verwendung ungeeigneter Druckmedien kann Papierstaus, schlechte Druckqualität, Betriebsstörungen oder Schäden am Drucker hervorrufen. Zur effektiven Verwendung der Merkmale Ihres Druckers verwenden Sie die hier empfohlenen Druckmedien.

Wichtig:

Der Toner kann sich vom Druckmedium lösen, wenn dieses Durch Wasser, Regen, Dampf usw. feucht wird. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer örtlichen Vertretung des Herstellers oder von Ihrem Vertragshändler.

Geeignete Druckmedien

Die folgenden Druckmedien können auf Ihrem Drucker verwendet werden:

Papierbehälter

Paper Size (Papierformat)	A4 SEF (210 × 297 mm) B5 SEF (182 × 257 mm) A5 SEF (148 × 210 mm) Letter SEF (8,5 × 11 Zoll) Executive SEF (7,25 × 10,5 Zoll) Legal 13 (Folio) SEF (8,5 × 13 Zoll) Legal 14 SEF (8,5 × 14 Zoll) Statement SEF (139,7 × 215,9 mm) Com-10 Envelope SEF (4,125 × 9,5 Zoll) Monarch Envelope SEF (3,875 × 7,5 Zoll) Monarch Envelope LEF (7,5 × 3,875 Zoll)* DL Envelope SEF (110 × 220 mm) DL Envelope LEF (220 × 110 mm)* C5 Envelope SEF (162 × 229 mm) Postkarte (100 × 148 mm) Postkarte (148 × 200 mm) Yougata 2 Envelope SEF (114 × 162 mm) Yougata 2 Envelope LEF (162 × 114 mm)* Yougata 3 Envelope SEF (98 × 148 mm) Yougata 3 Envelope LEF (148 × 98 mm)* Yougata 4 Envelope (105 × 235 mm) Yougata 6 Envelope (98 × 190 mm) Younaga 3 Envelope (120 × 235 mm) Nagagata 3 Envelope (120 × 235 mm) Nagagata 4 Envelope (90 × 205 mm) Kakugata 3 Envelope (216 × 277 mm) Ben.def. Format: Breite: 76,2 - 215,9 mm Länge: 127 - 355,6 mm
---------------------------	--

Paper Type (Papiersorte)	Normal (60 - 105 g/m ²) Dünner Karton (106 - 163 g/m ²) Labels (Etiketten) Envelope (Umschlag) Recycled (Recycling) Postkarte JPN
Fassungsvermögen	250 Blatt Standardpapier

* Sie können Monarch, DL, Yougata 2, and Yougata 3 Umschläge in LEF-Ausrichtung im Papierbehälter mit offenem Umschlag einlegen.

Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

Paper Size (Papierformat)	A4 SEF (210 × 297 mm) B5 SEF (182 × 257 mm) A5 SEF (148 × 210 mm) Letter SEF (8,5 × 11 Zoll) Executive SEF (7,25 × 10,5 Zoll) Legal 13 (Folio) SEF (8,5 × 13 Zoll) Legal 14 SEF (8,5 × 14 Zoll) Statement SEF (139,7 × 215,9 mm) Com-10 Envelope SEF (4,125 × 9,5 Zoll) DL Envelope SEF (110 × 220 mm) C5 Envelope SEF (162 × 229 mm) Yougata 4 Envelope (105 × 235 mm) Younaga 3 Envelope (120 × 235 mm) Nagagata 3 Envelope (120 × 235 mm) Kakugata 3 Envelope (216 × 277 mm) Ben.def. Format: Breite: 76,2 - 215,9 mm Länge: 210 - 355,6 mm
---------------------------	---

Paper Type (Papiersorte)	Normal (60 - 105 g/m ²) Dünner Karton (106 - 163 g/m ²) Labels (Etiketten) Envelope (Umschlag) Recycled (Recycling)
Fassungsvermögen	10 Blatt Normalpapier / ein Blatt dünner Karton

Hinweis:

- ☐ SEF und LEF zeigen die Papiereinzugsausrichtung an; SEF bedeutet Einzug von kurzer Kante. LEF bedeutet Einzug von langer Seite.
- ☐ Verwenden Sie nur Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Tintenstrahlpapier in Ihrem Drucker.

Siehe auch:

- ☐ „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117
- ☐ „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126
- ☐ „Umschläge im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 122
- ☐ „Einlegen von Umschlägen im Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 129

Drucken auf Druckmedien, die sich von dem im Druckertreiber gewählten Papierformat oder Papiertyp unterscheiden, können Papierstaus hervorrufen. Um sicherzustellen, dass korrekter Druck ausgeführt werden kann, wählen Sie das richtige Papierformat und den richtigen Papiertyp.

Druckmedien einlegen

Durch richtiges Einlegen von Druckmedien werden Papierstaus verhindert und störungsfreier Druck sichergestellt.

Vor dem Einlegen von Druckmedien identifizieren Sie die empfohlene Druckseite des Mediums. Diese Information befindet sich normalerweise auf der Druckmedienverpackung.

Hinweis:

Nach dem Einlegen von Papier in den Papierbehälter oder im Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) spezifizieren Sie die gleiche Papiersorte auf dem Bedienfeld.

Fassungsvermögen

Der Papierbehälter hat folgendes Fassungsvermögen:

- ☐ 250 Blatt Standardpapier
- ☐ 27,5 mm dickes Papier
- ☐ 27,5 mm Postkarten
- ☐ Zehn Umschläge
- ☐ Zwanzig Etiketten

Der Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) hat folgendes Fassungsvermögen:

- ☐ 10 Blatt Normalpapier oder ein Blatt dünner Karton

Druckmedien-Abmessungen

Der Papierbehälter nimmt Medien innerhalb der folgenden Abmessungen auf:

- ☐ Breite: 76,2 - 215,9 mm
- ☐ Länge: 127,0 - 355,6 mm

Der Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) nimmt Medien innerhalb der folgenden Abmessungen auf:

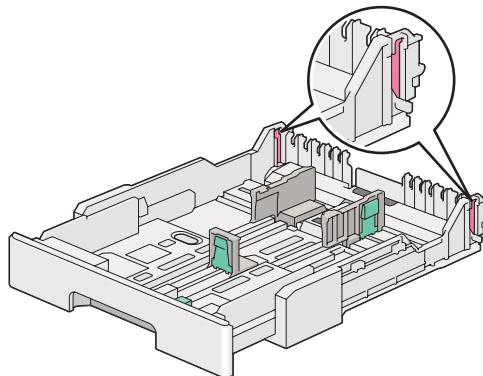
- ☐ Breite: 76,2 - 215,9 mm
- ☐ Länge: 210,0 - 355,6 mm

Druckmedien im Papierbehälter einlegen

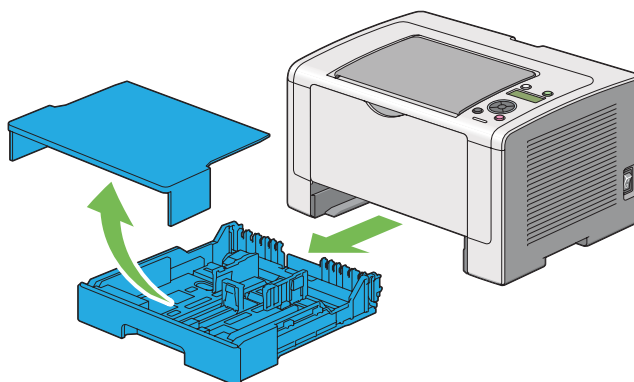
Hinweis:

- ☐ Wenn Sie auf Druckmedien drucken, die kleiner als das Papierformat A5 sind, müssen Sie diese immer im Papierbehälter einlegen.
- ☐ Um Papierstaus zu vermeiden, entfernen Sie nicht den Papierbehälter, während der Druckvorgang läuft.
- ☐ Verwenden Sie nur Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Tintenstrahlpapier in Ihrem Drucker.

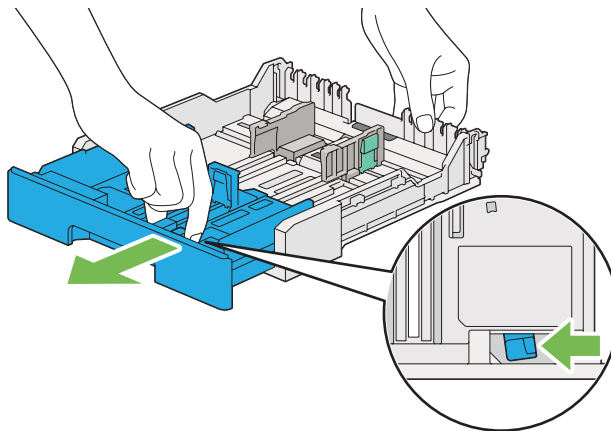
- ❑ Zum manuellen Einlegen von Druckmedien für Duplex (doppelseitigen) Druck siehe „Manueller Duplexdruck (nur PCL-Druckertreiber)“ auf Seite 136.
- ❑ Wischen Sie nicht das rosafarbene Fett ab, da dadurch Fehleinzüge verursacht werden können.



1. Ziehen Sie den Papierbehälter um etwa 200 mm aus dem Drucker. Halten Sie den Behälter mit beiden Händen, entfernen ihn aus dem Drucker und entfernen Sie dann die Papierbehälter-Abdeckung vom Papierbehälter.

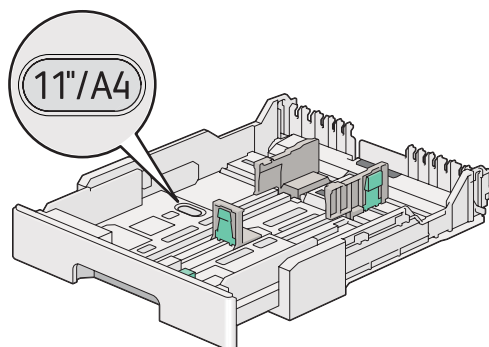


2. Halten Sie das Papierbehälterende mit einer Hand, drücken und halten Sie den Papierbehälter-Verlängerungshebel mit der anderen Hand, und ziehen Sie den Papierbehälter auf die gewünschte Länge aus.

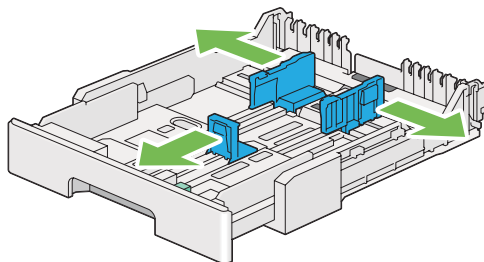


Hinweis:

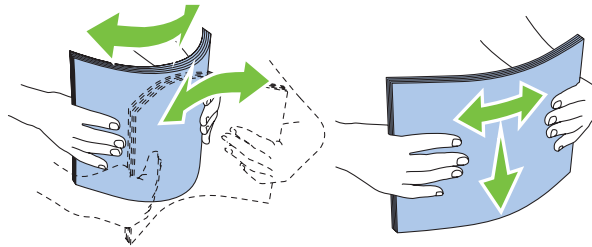
Der Papierbehälter kann als Standardeinstellung einen Stapel von A5-Papier aufnehmen und ist darauf ausgelegt, auf zwei Längen ausgezogen zu werden. Zum Einlegen von A4-Papiermedien ziehen Sie den Papierbehälter auf mittlere Länge aus. Zum Einlegen von Papiermedien ziehen Sie ihn auf mittlere Länge aus.



3. Schieben Sie die Papierbreitenführungen und die Längsführung auf maximale Stellungen aus.



4. Vor dem Einlegen der Druckmedien biegen Sie die Blätter nach vorne und hinten und fächern sie auf. Klopfen Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Oberfläche gerade.

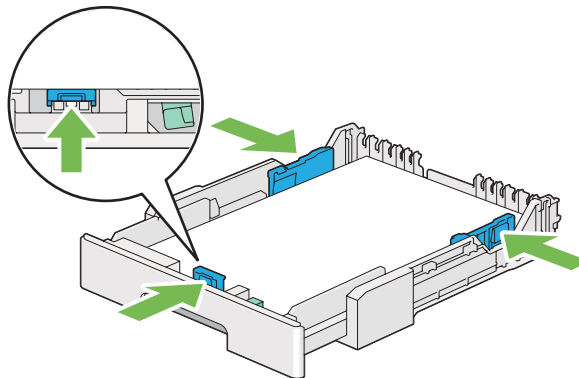


5. Legen Sie die Druckmedien in den Papierbehälter mit der empfohlenen Druckoberfläche nach obenweisend ein.

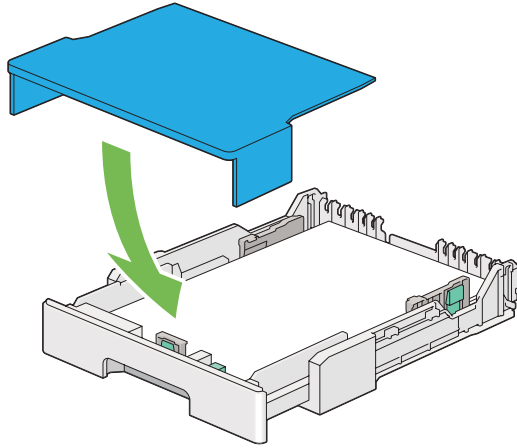
Hinweis:

Legen Sie nicht Papiermedien über der Einlegelinie innerhalb der Papierbreitenführungen im Papierbehälter ein, da dadurch Papierstaus verursacht werden können.

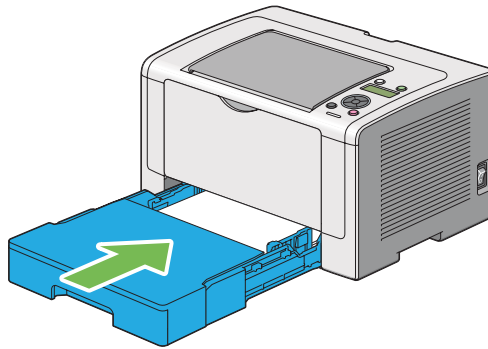
6. Schieben Sie die Papierbreitenführungen und dann die Längsführung nach innen ein, bis sie leicht gegen die Kanten des Stapels des Druckmediums andrücken.



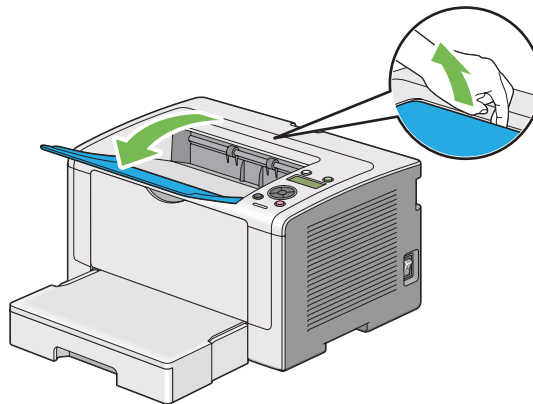
7. Ersetzen Sie die Papierbehälterabdeckung auf dem Papierbehälter.



8. Halten Sie den Papierbehälter mit beiden Händen und drücken ihn gegen den Drucker, bis er einrastet.



9. Öffnen Sie die Ausgabefachverlängerung.



10. Wählen Sie die Papiersorte im Druckertreiber, wenn das eingelegte Druckmedium anderes als Normalpapier ist. Wenn ein benutzerspezifiziertes Medium im Papierbehälter eingelegt ist, müssen Sie die Papierformateinstellung im Druckertreiber spezifizieren.

Hinweis:

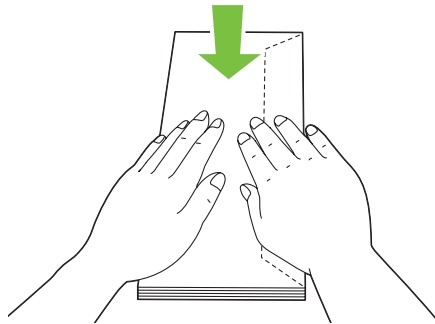
Weitere Einzelheiten zum Spezifizieren von Papierformat und -sorte im Druckertreiber finden Sie in der Hilfe für den Druckertreiber.

Umschläge im Papierbehälter einlegen

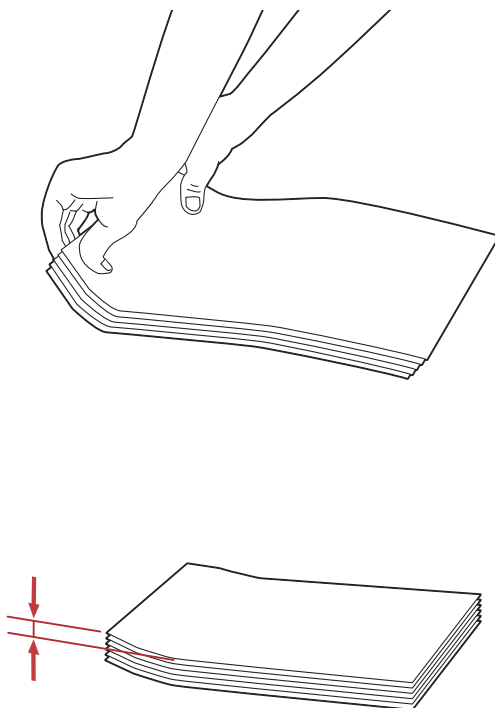
Folgen Sie den untenstehenden Richtlinien beim Einlegen von Umschlägen im Papierbehälter.

Hinweis:

- ☐ Wenn Sie auf Umschlägen drucken, spezifizieren Sie immer Umschlag im Druckertreiber. Wenn nicht spezifiziert wird das Bild um 180 Grad gedreht.
- ☐ Wenn Sie Umschläge nicht im Papierbehälter direkt nach dem Entnehmen aus ihrer Verpackung einlegen, können sie sich ausbuchten. Um Papierstaus zu vermeiden, glätten Sie sie wie unten gezeigt, wenn Sie sie in den Papierbehälter einlegen.



- ❑ Wenn Umschläge nicht richtig eingezogen werden, biegen Sie die Klappen der Umschläge leicht um, wie in der Abbildung unten gezeigt. Der Biegungsbetrag soll 5 mm oder weniger betragen.

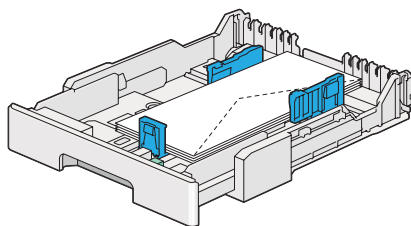


Wichtig:

Verwenden Sie niemals Umschläge mit Sichtfenstern oder beschichteten Futtern, da diese Papierstaus verursachen, die den Drucker beschädigen können.

Einlegen von Com-10, Yougata 4/6 oder Younaga 3 Umschlägen

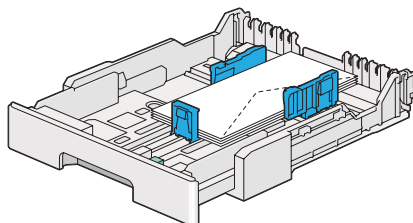
Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Oberfläche nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappenkante zur rechten Druckerseite weisen und jede Klappe unter dem Umschlag gefaltet ist.



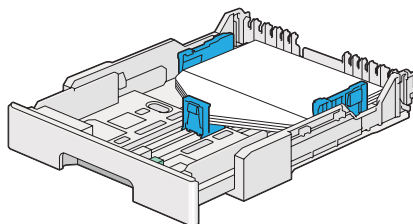
Einlegen von Monarch, DL oder Yougata 2/3 Umschlägen

Sie können Monarch, DL oder Yougata 2/3 Umschläge in einer der folgenden Ausrichtungen einlegen:

SEF: Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Oberfläche nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappenkante zur rechten Druckerseite weisen und jede Klappe unter dem Umschlag gefaltet ist.



LEF: Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Oberfläche nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappenkante zur vorderen Druckerseite weist und die Klappen nicht gefaltet sind.

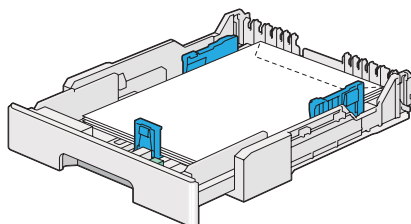


Hinweis:

- ☐ Wenn Sie Umschläge mit Ausrichtung für Einzug in LEF-Ausrichtung einlegen, stellen Sie sicher, dass die Querformat-Ausrichtung im Druckertreiber spezifiziert wird.
- ☐ Zum Bestätigen der richtigen Ausrichtung aller Druckmedien wie Umschlägen siehe Anweisungen im Dialogfeld **Envelope/Paper Setup Navigator (Umschlag-/Papier-Einrichtungshilfe)** am Druckertreiber.

Einlegen von C5, Nagagata 3/4 oder Kakugata 3 Umschlägen

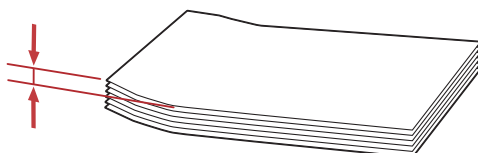
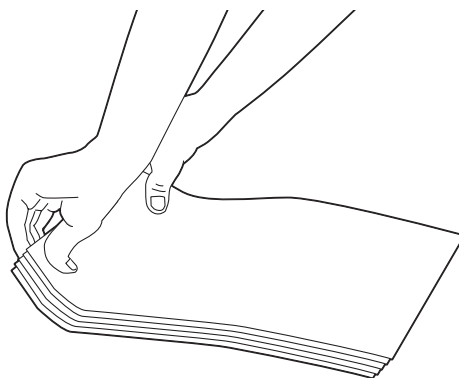
Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Oberfläche nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappenkante zur hinteren Druckerseite weisen und jede Klappe unter dem Umschlag gefaltet ist.



Einlegen von Postkarten im Papierbehälter

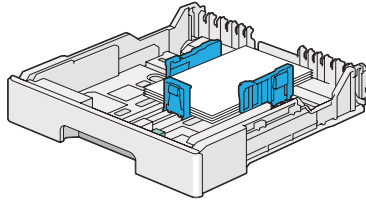
Hinweis:

- ☐ Wenn Sie auf Postkarten drucken, spezifizieren Sie immer die Postkarte im Druckertreiber für optimale Druckergebnisse.
- ☐ Vor dem Einlegen von Postkarten glätten Sie diese, aber biegen Sie die Vorderkante wie in der Abbildung unten gezeigt. Bieten Sie sie um etwa 5 mm.



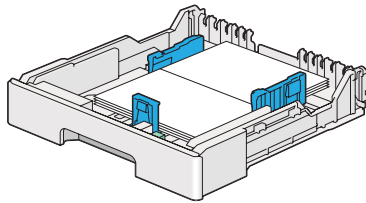
Einlegen von Postkarten

Legen Sie Postkarten mit der bedruckbaren Oberfläche nach oben und der Vorderkante nach vorne weisend ein.



Einlegen von W-Postkarten

Legen Sie W-Postkarten mit der bedruckbaren Oberfläche nach oben und der linken Kante nach vorne weisend ein.



Hinweis:

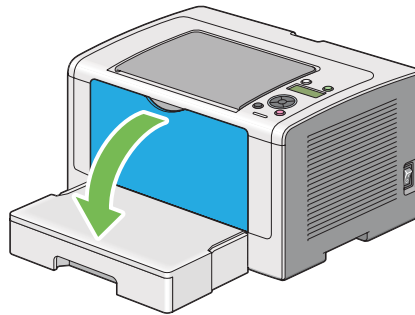
Zum Bestätigen der richtigen Ausrichtung aller Druckmedien wie Postkarten siehe Anweisungen im Dialogfeld **Envelope/Paper Setup Navigator (Umschlag-/Papier-Einrichtungshilfe)** am Druckertreiber.

Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

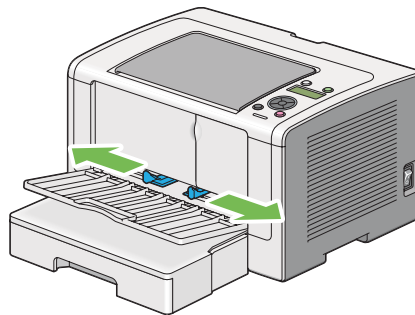
Hinweis:

- ☐ Bevor Sie den Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) verwenden, stellen Sie sicher, dass der Papierbehälter im Drucker eingesetzt ist.
- ☐ Verwenden Sie nur Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Tintenstrahlpapier in Ihrem Drucker.
- ☐ Zum manuellen Einlegen von Druckmedien für Duplex (doppelseitigen) Druck siehe „Manueller Duplexdruck (nur PCL-Druckertreiber)“ auf Seite 136.

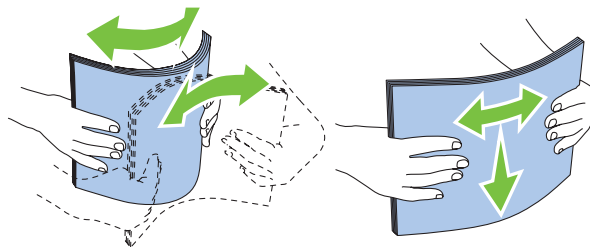
1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



2. Schieben die Papierbreitenführungen auf ihre Maximalpositionen.

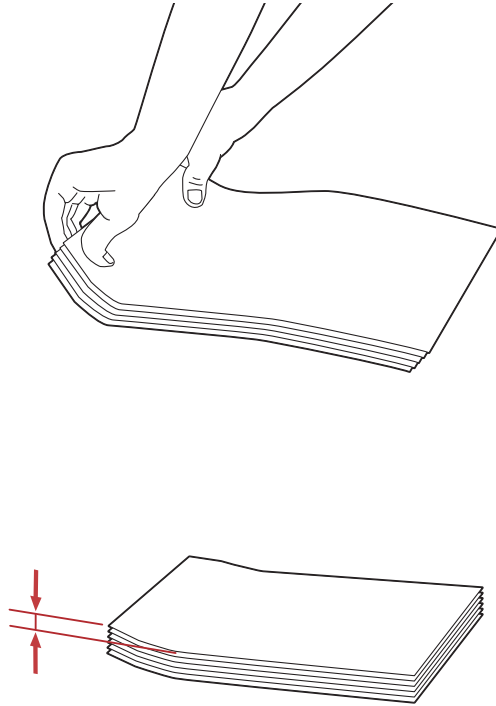


3. Vor dem Einlegen der Druckmedien biegen Sie die Blätter nach vorne und hinten und fächern sie auf. Klopfen Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Oberfläche gerade.

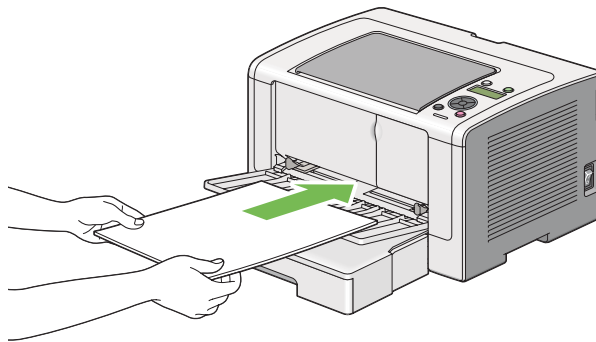


Hinweis:

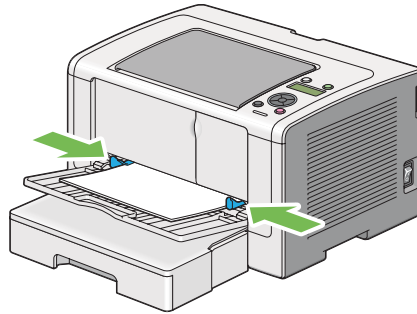
Wenn Druckmedien nicht richtig eingezogen werden, biegen Sie die Vorderkante der Druckmedien leicht um, wie in der Abbildung unten gezeigt. Der Biegungsbetrag soll 5 mm oder weniger betragen.



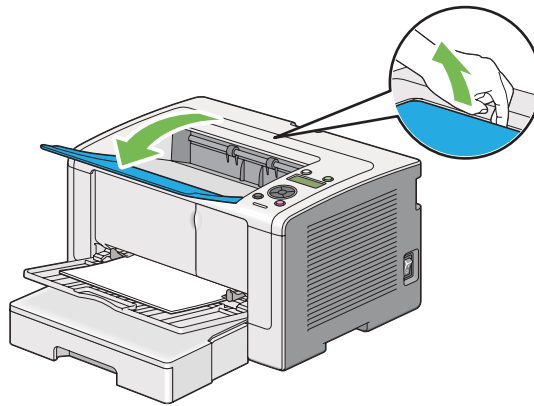
4. Legen Sie die Druckmedien im PSI mit der Oberkante nach vorne und mit der empfohlenen Druckoberfläche nach obenweisend ein.



5. Schieben Sie die Papierbreitenführungen nach innen, bis sie leicht gegen die Kanten des Stapels des Druckmediums andrücken.



6. Öffnen Sie die Ausgabefachverlängerung.



7. Wählen Sie die Papiersorte im Druckertreiber, wenn das eingelegte Druckmedium anderes als Normalpapier ist. Wenn ein benutzerspezifisiertes Medium im PSI eingelegt ist, müssen Sie die Papierformateinstellung im Druckertreiber spezifizieren.

Hinweis:

Weitere Einzelheiten zum Spezifizieren von Papierformat und -sorte im Druckertreiber finden Sie in der Hilfe für den Druckertreiber.

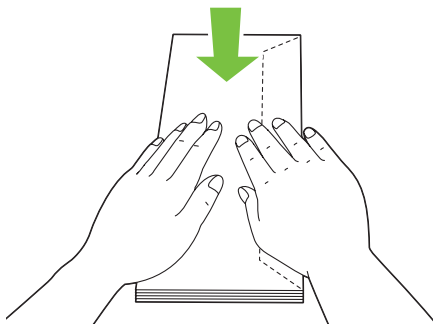
Einlegen von Umschlägen im Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

Folgen Sie den untenstehenden Richtlinien beim Einlegen von Umschlägen im PSI.

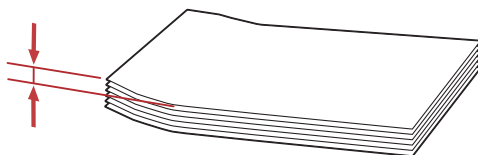
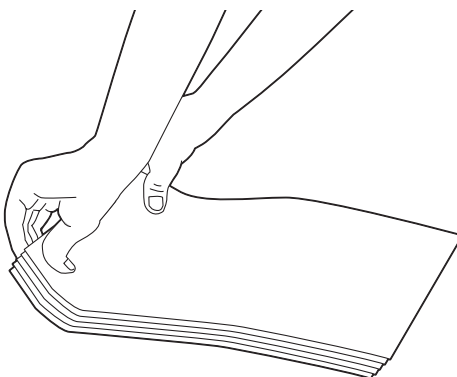
Hinweis:

- ☐ Führen Sie die Umschläge immer vollständig ein. Andernfalls werden im Papierbehälter eingesetzte Druckmedien eingezogen.

- ❑ Wenn Sie auf Umschlägen drucken, spezifizieren Sie immer Umschlag im Druckertreiber. Wenn nicht spezifiziert wird das Bild um 180 Grad gedreht.
- ❑ Wenn Sie Umschläge nicht im PSI direkt nach dem Entnehmen aus ihrer Verpackung einlegen, können sie sich ausbuchten. Um Papierstaus zu vermeiden, glätten Sie sie wie unten gezeigt, bevor Sie sie in den PSI einlegen.



- ❑ Wenn Umschläge nicht richtig eingezogen werden, biegen Sie die Klappen der Umschläge leicht um, wie in der Abbildung unten gezeigt. Der Biegungsbetrag soll 5 mm oder weniger betragen.

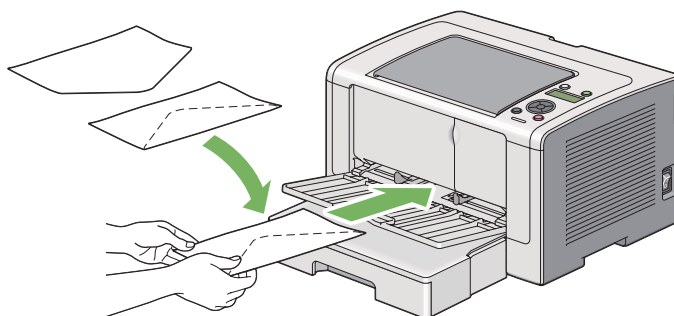


Wichtig:

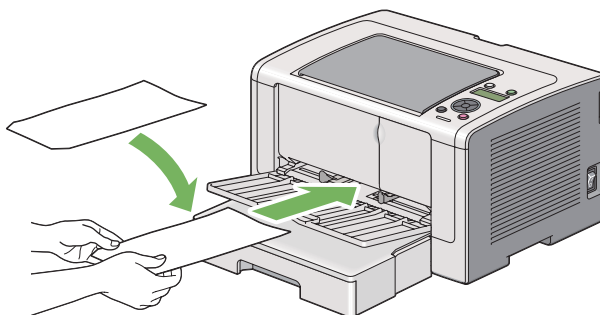
Verwenden Sie niemals Umschläge mit Sichtfenstern oder beschichteten Futtern, da diese Papierstaus verursachen, die den Drucker beschädigen können.

Einlegen von Com-10, DL, Yougata 4 oder Younaga 3 Umschlägen

Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Oberfläche nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappenkante zur rechten Druckerseite weisen und jede Klappe unter dem Umschlag gefaltet ist.

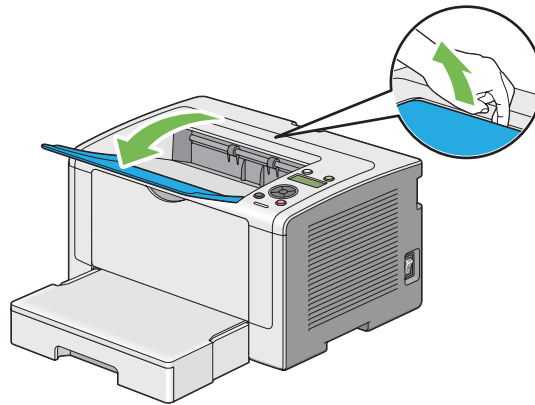
**Einlegen von C5, Nagagata 3 oder Kakugata 3 Umschlägen**

Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Oberfläche nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappenkante zur vorderen Druckerseite weist und die Klappen nicht gefaltet sind.

**Verwendung der Ausgabefachverlängerung**

Die Ausgabefachverlängerung ist darauf ausgelegt, zu verhindern, dass Druckmedien nach dem Druckvorgang aus dem Drucker fallen.

Vor dem Drucken eines Dokuments mit langer Kante stellen Sie sicher, dass die Ausgabefachverlängerung geöffnet ist.



Einstellen von Papierformaten und -sorten

Beim Einlegen von Druckmedien stellen Sie das Papierformat und die Sorte vor dem Drucken am Bedienfeld ein.

Dieser Abschnitt beschreibt das Einstellen von Papierformat und -sorte am Bedienfeld.

Siehe auch:

„Verstehen der Bedienfeld-Menüs“ auf Seite 156






Einstellen der Papierformate

1. Drücken Sie die (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie `Tray Settings` (Behälter), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Tray` (Behälter), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Paper Size` (Papierformat), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie das richtige Papierformat für die eingelegten Druckmedien, und drücken Sie die Taste .

Einstellen der Papiertypen

Wichtig:

Die Papiersorte muss den tatsächlich im Behälter eingelegten Druckmedien entsprechen. Andernfalls können Probleme mit der Druckqualität auftreten.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie **Tray Settings** (Behälter), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie **Tray** (Behälter), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie **Paper Type** (Papiersorte), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie den richtigen Papiertyp für die eingelegten Druckmedien, und drücken Sie die Taste .

Drucken

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Dokumente von Ihrem Drucker gedruckt werden und wie ein Auftrag abgebrochen wird.

Drucken vom Computer

Installieren Sie den Druckertreiber zur Verwendung aller Druckermerkmale. Wenn Sie **Print (Drucken)** aus einer Anwendung wählen, erscheint ein Fenster für den Druckertreiber. Wählen Sie die geeigneten Einstellungen, um die Datei zu drucken. Im Druckertreiber gewählte Druckereinstellungen haben Vorrang vor den standardmäßigen Menüeinstellungen, die im Bedienfeld oder von **Printer Setting Utility** (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) gewählt werden.

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 Wordpad als Beispiel.

Indem Sie auf **Preferences (Einstellungen)** aus dem anfänglichen Dialogfeld **Print (Drucken)** klicken, können Sie die Druckereinstellungen ändern. Wenn Sie mit Merkmalen im Druckertreiber-Fenster nicht vertraut sind, öffnen Sie die Hilfe für weitere Informationen.

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
2. Aus dem Datei-Menü wählen Sie **Print (Drucken)**.

3. Bestätigen Sie, dass der richtige Drucker im Dialogfeld gewählt ist. Modifizieren Sie die Druckeinstellungen nach Bedarf (wie die zu drucken gewünschten Seiten oder die Kopienzahl).
4. Zum Einstellen der im ersten Bildschirm nicht verfügbaren Druckeinstellungen wie **Paper Size (Materialformat)**, **Paper Type (Materialart)** oder **Feed Orientation (Zufuhrausrichtung)** klicken Sie auf **Preferences (Einstellungen)**.


Das Dialogfeld **Printing Preferences (Druckereinstellungen)** wird angezeigt.

5. Spezifizieren Sie die Druckeinstellungen. Für weitere Informationen klicken Sie auf **Help (Hilfe)**.
6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Printing Preferences (Druckereinstellungen)** zu schließen.
7. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Auftrag zu dem gewählten Drucker zu senden.

Einen Druckauftrag löschen

Es gibt mehrere Methoden zum Abbrechen eines Druckauftrags.

Abbrechen eines Auftrags aus dem Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste  (**Auftrag abbrechen**).

Hinweis:

Der Druckvorgang wird nur für den aktuellen Druckauftrag abgebrochen. Alle folgenden Aufträge werden weiter gedruckt.

Abbrechen eines Auftrags vom Computer (Windows)

Löschen eines Auftrags aus der Taskleiste

Wenn Sie einen Druckauftrag senden, erscheint ein kleines Druckersymbol auf der Taskleiste.

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.

Eine Liste der Druckaufträge erscheint im Druckerfenster.

2. Wählen Sie den Auftrag, den Sie löschen möchten.

3. Drücken Sie die Taste **Delete**.
4. Klicken Sie auf **Yes (Ja)** im Dialogfeld **Printer (Drucker)**, um den Druckvorgang abubrechen.

Löschen eines Auftrags vom Desktop

1. Minimieren Sie alle Programme, um den Desktop freizugeben.

Klicken Sie auf **start** — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows XP).

Klicken Sie auf **Start** — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows Server 2003).

Klicken Sie auf **Start** — **Devices and Printers (Geräte und Drucker)** (für Windows 7 und Windows Server 2008 R2).

Klicken Sie auf **Start** — **Control Panel (Systemsteuerung)** — **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** — **Printer (Drucker)** (für Windows Vista und Windows Server 2008).

Eine Liste verfügbarer Drucker wird angezeigt.

2. Doppelklicken Sie auf den Drucker, den Sie beim Senden des Auftrags gewählt haben.

Eine Liste der Druckaufträge erscheint im Druckerfenster.

3. Wählen Sie den Auftrag, den Sie löschen möchten.
4. Drücken Sie die Taste **Delete**.
5. Klicken Sie auf **Yes (Ja)** im Dialogfeld **Printer (Drucker)**, um den Druckvorgang abubrechen.

Duplexdruck

Duplexdruck (doppelseitiger Druck) erlaubt es Ihnen, auf beiden Seiten eines Blatts Papier zu drucken. Die für Duplexdruck verfügbaren Papierformate sind A4, B5, A5, Letter, Executive, Folio, Legal und Statement.

Automatischer Duplexdruck

Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows XP).

Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows Server 2003).

Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** (für Windows 7 und Windows Server 2008 R2).

Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)** (für Windows Vista).

Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker)** (für Windows Server 2008).

Eine Liste verfügbarer Drucker wird angezeigt.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Ihren Drucker, und wählen Sie **Printing preferences (Druckeinstellungen)**.

Die Registerkarte **Paper/Output (Material/Ausgabe)** erscheint.

3. Unter **Duplex (Seitenaufdruck)**, wählen Sie **Flip on Long Edge (Drehen an langer Kante)** oder **Flip on Short Edge (Drehen an kurzer Kante)**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Manueller Duplexdruck (nur PCL-Druckertreiber)

Wenn Sie ein Problem mit dem automatischen Duplexdruck haben, können Sie manuellen Duplexdruck versuchen. Beim Starten manuellen Duplexdrucks erscheint ein Fenster, das Anweisungen enthält, denen Sie folgen können. Beachten Sie, dass das Fenster nicht erneut geöffnet werden kann, nachdem es geschlossen wurde. Schließen Sie das Fenster nicht, bevor der Duplexdruck fertiggestellt ist.

Hinweis:

Beim Drucken auf gewelltem Papier glätten Sie das Papier, bevor Sie es einlegen.

Bedienungen auf Ihrem Computer

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft Windows 7 Wordpad als Beispiel.

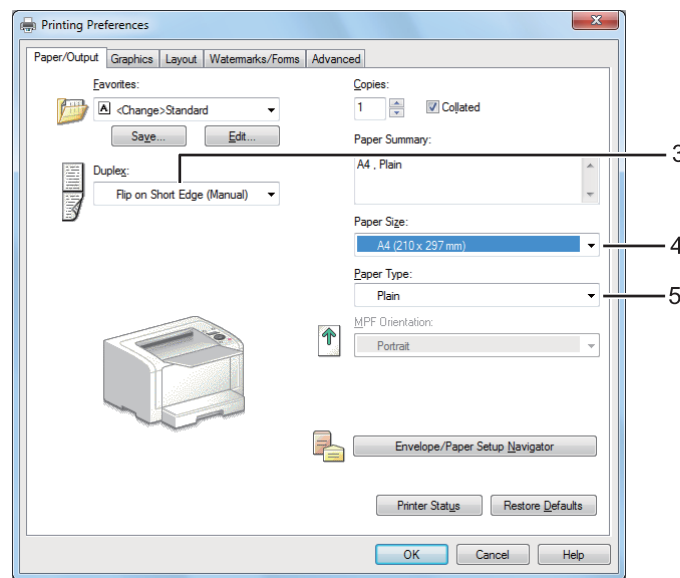
Hinweis:

Die Art der Anzeige des Drucker-Dialogfelds **Printer Properties (Druckereigenschaften)**/ **Printing Preferences (Druckeinstellungen)** hängt von der Anwendungssoftware ab. Siehe Anleitung Ihrer Anwendungssoftware.

1. Aus dem Datei-Menü wählen Sie **Print (Drucken)**.
2. Wählen Sie den Drucker aus dem Listenfeld **Select Printer (Drucker auswählen)** und klicken dann auf **Preferences (Einstellungen)**.

Die Registerkarte **Paper/Output (Material/Ausgabe)** des Dialogfelds **Printing Preferences (Druckereinstellungen)** wird angezeigt.

3. Aus **Duplex (Seitenaufdruck)** wählen Sie entweder **Flip on Short Edge (Manual) (Drehen an kurzer Kante (manuell))** oder **Flip on Long Edge (Manual) (Drehen an langer Kante (manuell))**, um die Art der Bindung von Duplexdruckseiten zu definieren.




4. Aus **Paper Size (Materialformat)** wählen Sie das Format des zu druckenden Dokuments.
5. Aus **Paper Type (Materialart)** wählen Sie die zu verwendende Papiersorte.
6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Printing Preferences (Druckeinstellungen)** zu schließen.
7. Klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Dialogfeld **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.

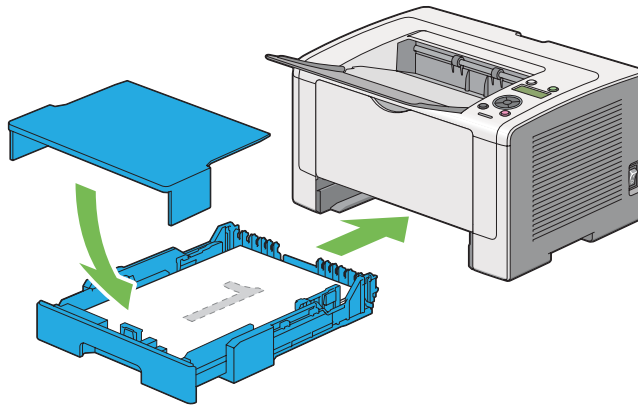
Druckmedien im Papierbehälter einlegen

1. Drucken Sie zuerst die geraden Seiten (Rückseiten).

Für ein sechseitiges Dokument werden die Rückseiten in der Reihenfolge von Seite 6, Seite 4 und dann Seite 2 gedruckt.

Wenn die geraden Seiten fertig gedruckt sind, leuchtet die  (**Bereit**)-LED auf, und im LCD-Feld erscheint Folgendes:

```
Insert Output (Ausgabe
einlegen in Fach)
and Press OK (OK drücken
zum)
```



2. Nachdem die geraden Seiten gedruckt sind, ziehen Sie den Papierbehälter heraus und nehmen die Papierbehälter-Abdeckung ab.


Siehe auch:

„Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 138

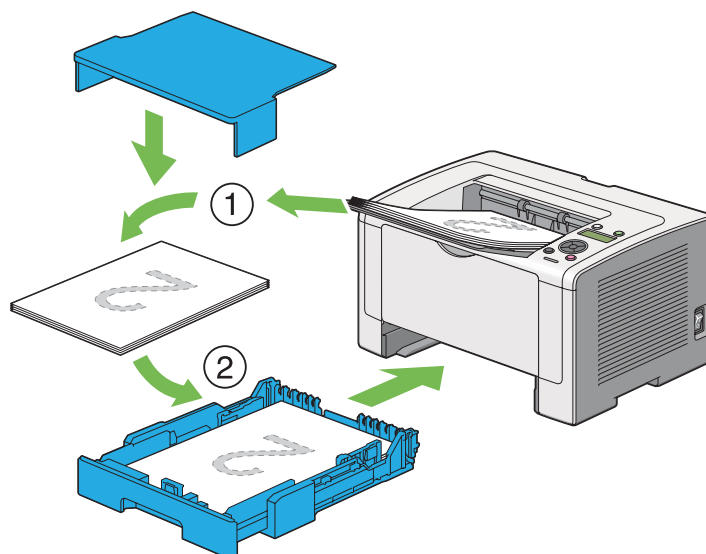
3. Entfernen Sie den Papierstapel aus dem mittleren Ausgabefach und legen Sie es in den Papierbehälter mit der leeren Oberfläche nach obenweisend ein.

Hinweis:

Verzogene oder gewellte Drucke können Papierstau verursachen. Glätten Sie diese vor dem Einsetzen.

4. Ersetzen Sie die Papierbehälter-Abdeckung, setzen Sie den Papierbehälter in den Drucker ein und drücken Sie dann die Taste .


Seiten werden in der Reihenfolge von Seite 1 (Rückseite von Seite 2), Seite 3 (Rückseite von Seite 4) und dann Seite 5 (Rückseite von Seite 6) gedruckt.



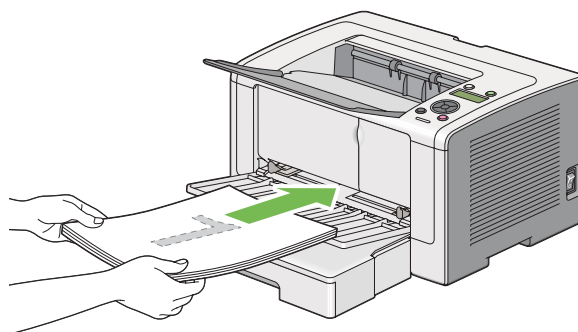
Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

1. Drucken Sie zuerst die geraden Seiten (Rückseiten).

Für ein sechseitiges Dokument werden die Rückseiten in der Reihenfolge von Seite 6, Seite 4 und dann Seite 2 gedruckt.

Wenn die geraden Seiten fertig gedruckt sind, leuchtet die  (**Bereit**)-LED auf, und im LCD-Feld erscheint Folgendes:

Insert Output (Ausgabe
einlegen in Fach)
and Press OK (OK drücken
zum)



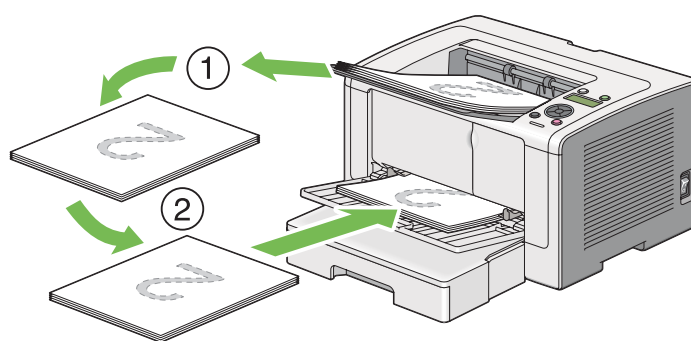
- Nachdem die geraden Seiten gedruckt sind, nehmen Sie den Papierstapel aus dem mittleren Ausgabefach.

Hinweis:

Verzogene oder gewellte Drucke können Papierstau verursachen. Glätten Sie diese vor dem Einsetzen.

- Legen Sie den Papierstapel wieder in den PSI, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Seiten werden in der Reihenfolge von Seite 1 (Rückseite von Seite 2), Seite 3 (Rückseite von Seite 4) und dann Seite 5 (Rückseite von Seite 6) gedruckt.



Wählen der Druckoptionen

Wählen von Druckeinstellungen (Windows)

Die Druckeinstellungen regeln alle Ihre Druckaufträge, wenn Sie sie nicht spezifisch für einen Auftrag überregeln. Wenn Sie zum Beispiel bei den meisten Aufträgen Duplexdruck (2-seitig) ausführen wollen, stellen Sie diese Option in den Druckeinstellungen ein.

- Klicken Sie auf **Start** — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows XP).

Klicken Sie auf **Start** — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows Server 2003).

Klicken Sie auf **Start** — **Devices and Printers (Geräte und Drucker)** (für Windows 7 und Windows Server 2008 R2).

Klicken Sie auf **Start** — **Control Panel (Systemsteuerung)** — **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** — **Printer (Drucker)** (für Windows Vista und Windows Server 2008).

Eine Liste verfügbarer Drucker wird angezeigt.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Ihren Drucker, und wählen Sie dann **Printing Preferences (Druckeinstellungen)**.

Das Dialogfeld **Printing Preferences (Druckeinstellungen)** wird angezeigt.

3. Nehmen Sie Auswahlen an den Treiber-Registerkarten vor, und klicken Sie dann auf **OK**, um Ihre Auswahlen zu speichern.

Hinweis:

Für weitere Einzelheiten über Windows Druckertreiber-Optionen klicken Sie auf **Help (Hilfe)** an der Druckertreiber-Registerkarte, um die Hilfe zu betrachten.

Wählen der Optionen für einen einzelnen Auftrag (für Windows)

Wenn Sie spezielle Druckoptionen für einen bestimmten Auftrag verwenden wollen, ändern Sie die Druckereinstellungen, bevor Sie den Auftrag zum Drucker senden. Wenn Sie zum Beispiel den Modus Fotodruck-Qualität bei einer bestimmten Grafik verwenden wollen, wählen Sie diese Einstellung im Druckertreiber, bevor Sie den Druck ausführen.

1. Während das gewünschte Dokument oder die Grafik in Ihrer Anwendung geöffnet ist, rufen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)** auf.
2. Wählen Sie Ihren Drucker und klicken Sie auf **Preferences (Einstellungen)**, um den Druckertreiber zu öffnen.
3. Nehmen Sie die Auswahlen auf den Treiber-Registerkarten vor.

Hinweis:

Bei Windows können Sie aktuelle Druckoptionen mit einem distinkten Namen speichern und sie auf andere Druckaufträge anwenden. Nehmen Sie Auswahlen in der Registerkarte **Paper/Output (Material/Ausgabe)**, **Graphics (Grafiken)**, **Layout**, **Watermarks/Forms (Aufdruck/Formulare)** oder **Advanced (Erweitert)** vor, und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)** unter **Favorites (Profile)** in der Registerkarte **Paper/Output (Material/Ausgabe)**. Klicken Sie für weitere Informationen auf **Help (Hilfe)**.

4. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
5. Drucken Sie den Auftrag.

Siehe folgende Tabelle für spezifische Druckoptionen:

Druckoptionen für Windows

Betriebssystem	Treiber-Registerkarte	Druckoptionen
Windows XP, Windows XP x 64-Bit, Windows Server 2003, Windows Server 2003 x 64-Bit, Windows Vista, Windows Vista x 64-Bit, Windows Server 2008, Windows Server 2008 x 64-Bit, Windows Server 2008 R2, Windows 7 oder Windows 7 x 64-Bit	Registerkarte Paper/Output (Material/Ausgabe)	<input type="checkbox"/> Favorites (Profile) <input type="checkbox"/> Duplex (Seitenaufdruck) <input type="checkbox"/> Copies (Exemplare) <input type="checkbox"/> Collated (Sortiert)* <input type="checkbox"/> Paper Summary (Materialübersicht) <input type="checkbox"/> Paper Size (Materialformat) <input type="checkbox"/> Paper Type (Materialart) <input type="checkbox"/> Feed Orientation (Zufuhrausrichtung) <input type="checkbox"/> Envelope/Paper Setup Navigator (Umschlag-/Papier-Einrichtungshilfe) <input type="checkbox"/> Printer Status (Druckerstatus) <input type="checkbox"/> Restore Defaults (Rücksetzen)
	Registerkarte Graphics (Grafiken)	<input type="checkbox"/> Image Quality (Bildqualität) <input type="checkbox"/> Toner Saving Mode (Tonersparmodus) <input type="checkbox"/> Image Enhancement (Bildoptimierung) <input type="checkbox"/> Screen (Raster) <input type="checkbox"/> Image Settings (Bildeinstellungen) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Apply to All Elements (Alle Elemente) <input type="checkbox"/> Apply to Selected Element (Ausgewähltes Element) <input type="checkbox"/> Brightness (Helligkeit) <input type="checkbox"/> Contrast (Kontrast) <input type="checkbox"/> Tone Balance (Farbtonausgleich) <input type="checkbox"/> Restore Defaults (Rücksetzen)
	Registerkarte Layout	<input type="checkbox"/> Image Orientation (Bildausrichtung) <input type="checkbox"/> Multiple Up (Mehrfachnutzen) <input type="checkbox"/> Image Order (Bildreihenfolge) <input type="checkbox"/> Image Border (Rahmen) <input type="checkbox"/> Booklet/Poster/Mixed Document (Broschüre/Poster / Mischformatdokument) <input type="checkbox"/> Output Size (Ausgabeformat) <input type="checkbox"/> Reduce / Enlarge (Verkl./Vergr.) <input type="checkbox"/> Margin Shift/Margin (Bildverschiebung/Druckposition) <input type="checkbox"/> Restore Defaults (Rücksetzen)

Betriebssystem	Treiber-Registerkarte	Druckoptionen
Windows XP, Windows XP x 64-Bit, Windows Server 2003, WindowsServer 2003 x 64-Bit, Windows Vista, Windows Vista x 64-Bit, Windows Server 2008, Windows Server 2008 x 64-Bit, Windows Server 2008 R2, Windows 7 oder Windows 7 x 64-Bit	Registerkarte Watermarks/Forms (Aufdruck/Formulare)	<input type="checkbox"/> Watermarks (Aufdruck) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> New Text (Neuer Text) <input type="checkbox"/> New Bitmap (Neue Bitmap) <input type="checkbox"/> Edit (Bearbeiten) <input type="checkbox"/> Delete (Löschen) <input type="checkbox"/> First Page Only (Nur erste Seite) <input type="checkbox"/> Forms (Formulare) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Off (Aus) <input type="checkbox"/> Create / Register Forms (Formulare erstellen) <input type="checkbox"/> Image Overlay (Bildformular) <input type="checkbox"/> Header / Footer Options (Textfeld) <input type="checkbox"/> Restore Defaults (Rücksetzen)
	Registerkarte Advanced (Erweitert)	<input type="checkbox"/> Items (Elemente) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Change All Colors to Black (Alle Farben in Schwarz ändern) <input type="checkbox"/> Resolution (Auflösung) <input type="checkbox"/> Show Paper Size/Type Error (Papierformat-/Papierartfehler anzeigen) <input type="checkbox"/> Font Settings (Schrifteinstellungen) <input type="checkbox"/> Restore Defaults (Rücksetzen)

* **Collated (Sortiert)** ist nicht verfügbar, wenn die Einstellungen im Register **Watermarks/Forms (Aufdruck/Formulare)** auf das 64-Bit-Betriebssystem eingestellt sind.

Wählen der Optionen für einen einzelnen Auftrag (Mac OS X)

Zum Wählen von Druckereinstellungen für einen bestimmten Auftrag verwenden ändern Sie die Druckereinstellungen, bevor Sie den Auftrag zum Drucker senden.

1. Bei in Ihrer Anwendung geöffnetem Dokument klicken Sie auf **File (Datei)** und anschließend auf **Print (Drucken)**.
2. Wählen Sie Ihren Drucker unter **Printer (Drucker)** aus.
3. Wählen Sie die gewünschten Druckoptionen aus den erscheinenden Menüs und Dropdown-Listen aus.

Hinweis:

Bei Mac OS X klicken Sie auf **Save As (Speichern als)** im Menübildschirm **Presets (Voreinstellungen)**, um die aktuellen Druckereinstellungen zu speichern. Sie können mehrere Voreinstellungen anlegen und jede mit ihrem eigenen unverkennbaren Namen und Druckereinstellungen speichern. Zum Drucken von Aufträgen mit spezifischen Druckereinstellungen klicken Sie auf die betreffende in dem Menü **Presets (Voreinstellungen)** gespeicherte Voreinstellung.

4. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Auftrag zu drucken.

Mac OS X Druckertreiber-Druckoptionen:

Die Tabelle unten nimmt Mac OS X 10.6 TextEdit als Beispiel.

Druckoptionen für Mac OS X

Element	Druckoptionen
	<input type="checkbox"/> Copies (Anzahl d.Kopien) <input type="checkbox"/> Collated (Sortiert) <input type="checkbox"/> Pages (Seiten) <input type="checkbox"/> Paper Size (Papierformat) <input type="checkbox"/> Orientation (Ausrichtung)
Layout	<input type="checkbox"/> Pages Per Sheet (Seiten pro Blatt) <input type="checkbox"/> Layout Direction (Layout-Richtung) <input type="checkbox"/> Border (Rand) <input type="checkbox"/> Two-Sided (Duplex) <input type="checkbox"/> Reverse page orientation (Reverse-Seitenausrichtung) <input type="checkbox"/> Flip Horizontal (Horizontal wenden)
Color Matching (Farbanpassung)	<input type="checkbox"/> ColorSync <input type="checkbox"/> In printer (Im Drucker) <input type="checkbox"/> Profil
Paper Handling (Handhabung des Papiers)	<input type="checkbox"/> Pages to Print (Seiten zum Drucken) <input type="checkbox"/> Page Order (Seitenreihenfolge) <input type="checkbox"/> Scale to fit paper size (Auf Papierformat skalieren) <input type="checkbox"/> Destination Paper Size (Ziel-Papierformat) <input type="checkbox"/> Scale down only (Nur herunterskalieren)
Cover Page (Titelblatt)	<input type="checkbox"/> Print Cover Page (Titelblatt drucken) <input type="checkbox"/> Cover Page Type (Deckblatttyp) <input type="checkbox"/> Billing Info (Rechnungsinfo)

Element	Druckoptionen
Scheduler (Planer)	<input type="checkbox"/> Print Document (Dokument drucken) <input type="checkbox"/> Priority (Vorrang)
Printer Features (Leistungsmerkmale des Druckers)	<input type="checkbox"/> 1. Detailed Settings (Detaileinstellungen) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Resolution (Auflösung) <input type="checkbox"/> Screen (Raster) <input type="checkbox"/> Toner Saving Mode (Tonersparmodus) <input type="checkbox"/> Image Enhancement (Bildoptimierung) <input type="checkbox"/> 2. Paper Handling (Handhabung des Papiers) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Duplex <input type="checkbox"/> Paper Type (Papiersorte) <input type="checkbox"/> Show Paper Size/Type Error (Papierformat-/Papierartfehler anzeigen)
Summary (Zusammenfassung)	

Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat

Dieser Abschnitt erklärt, wie mit dem Druckertreiber auf Papier in benutzerdefiniertem Format gedruckt wird.

Das Verfahren zum Einlegen von Papier in benutzerdefiniertem Format ist gleich wie das zum Einlegen von Papier im Standardformat.

- ☐ „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117
- ☐ „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126
- ☐ „Einstellen von Papierformaten und -sorten“ auf Seite 132

Benutzerdefiniertes Papierformat definieren

Vor dem Drucken definieren Sie ein benutzerdefiniertes Format im Druckertreiber.

Hinweis:

Beim Definieren eines Papierformats am Druckertreiber oder Bedienfeld stellen Sie sicher, dass Sie das gleiche Format wie das des tatsächlich verwendeten Druckmediums spezifizieren. Spezifizieren eines falschen Formats zum Drucken kann zu Druckerversagen führen. Dies gilt insbesondere, wenn Sie ein größeres Format spezifizieren und ein schmaleres Papier verwenden.

Verwendung des Windows-Druckertreibers

Definieren Sie am Windows-Druckertreiber das benutzerdefinierte Format im Dialogfeld **Custom Paper Size (Benutzerdefiniertes Format)**. In diesem Abschnitt wird das Verfahren anhand von Windows 7 als Beispiel erklärt.

Bei Windows XP oder höher können nur Benutzer mit Administratorrechten das Administrator-Passwort verwenden, um die Einstellungen zu ändern. Benutzer ohne Administratorrechte können nur die Inhalte betrachten.

1. Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Ihren Drucker, und wählen Sie dann **Printer Properties (Druckereigenschaften)**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Configuration (Konfiguration)**.
4. Klicken Sie auf **Custom Paper Size (Benutzerdefiniertes Format)**.
5. Wählen Sie die benutzerdefinierte Einrichtung, die Sie definieren möchten, unter **Details**.
6. Spezifizieren Sie die Länge der kurzen Kante und der langen Kante unter **Change Setting For (Einstellungen für)**. Sie können die Werte entweder durch direkte Eingabe oder über die Höher- und Niedriger-Pfeiltasten spezifizieren. Die Länge der kurzen Kante kann nicht länger als die der langen Kante eingestellt werden, auch wenn sie innerhalb des spezifizierten Bereichs ist. Die Länge der langen Kante kann nicht kürzer als die der kurzen Kante eingestellt werden, auch wenn sie innerhalb des spezifizierten Bereichs ist.
7. Zum Zuweisen eines Papiernamens wählen Sie das Kontrollkästchen **Name the Paper Size (Eigenes Materialformat)** und geben Sie einen Namen in **Paper Name (Bezeichnung)** ein. Sie können bis zu 14 Zeichen für den Papiernamen eingeben.
8. Wenn erforderlich wiederholen Sie Schritt 5 bis 7, um ein anderes benutzerdefiniertes Format zu definieren.
9. Klicken Sie zweimal auf **OK**.

Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat

Verwenden Sie die folgenden Verfahren, um entweder mit Windows oder Mac OS X Druckertreiber zu drucken.

Verwendung des Windows-Druckertreibers

In diesem Abschnitt wird das Verfahren anhand von Windows 7 WordPad als Beispiel erklärt.

Hinweis:

Die Art der Anzeige des Drucker-Dialogfelds **Printer Properties (Druckereigenschaften)/ Printing Preferences (Druckeinstellungen)** hängt von der Anwendungssoftware ab. Siehe Anleitung Ihrer Anwendungssoftware.

1. Aus dem Datei-Menü wählen Sie **Print (Drucken)**.
2. Wählen Sie Ihren Drucker und klicken Sie auf **Preferences (Einstellungen)**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Paper/Output (Material/Ausgabe)**.
4. Wählen Sie das Format des zu druckenden Dokuments unter **Paper Size (Materialformat)**.
5. Wählen Sie die zu verwendende Papiersorte unter **Paper Type (Materialart)**.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**.
7. Unter **Output Size (Ausgabeformat)** wählen Sie das von Ihnen definierte benutzerdefinierte Format. Wenn Sie das benutzerdefinierte Format unter **Paper Size (Materialformat)** in Schritt 4 gewählt habe, wählen Sie **Same as Paper Size (Wie Materialformat)**.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Dialogfeld **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.

Verwendung des Mac OS X Druckertreibers

In diesem Abschnitt wird das Verfahren anhand von Mac OS X 10.6 TextEdit als Beispiel erklärt.

1. Aus dem Menü **File (Datei)** wählen Sie **Page Setup (Seiteneinrichtung)**.
2. Wählen Sie Ihren Drucker unter **Format For (Format Für:)**.
3. Unter **Paper Size (Papierformat)** wählen Sie **Manage Custom Sizes (Benutzerdefinierte Formate verwalten)**.
4. Im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)** klicken Sie auf **+**.

Eine neu eingerichtete Einstellung **Untitled (Ohne Titel)** wird in der Liste angezeigt.

5. Doppelklicken Sie auf **Untitled (Ohne Titel)** und geben Sie einen Namen für die Einstellung ein.
6. Geben Sie das Format des zu druckenden Dokuments in den Feldern **Width (Breite)** und **Height (Höhe)** von **Paper Size (Papierformat)** ein.
7. Spezifizieren Sie **Non-Printable Area (Nicht bedruckbarer Bereich)**, wenn erforderlich.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Stellen Sie sicher, dass das neu erzeugte Papierformat in **Paper Size (Papierformat)** gewählt ist, und klicken Sie dann auf **OK**.
10. Aus dem Menü **File (Datei)** wählen Sie **Print (Drucken)**.
11. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.

Status eines Druckauftrags prüfen

Status prüfen (nur Windows)

Sie können den Druckerstatus mit Status Monitor prüfen. Doppelklicken Sie das Status Monitor Druckersymbol in der Taskleiste unten rechts im Bildschirm. Das Fenster **Printer Selection (Drucker-Auswahl)** erscheint und zeigt den Druckernamen, den Druckeranschluss, den Druckerstatus und den Modellnamen an. Prüfen Sie die Spalte **Status** für den aktuellen Status Ihres Druckers.

Settings (Einstellungen)-Schaltfläche: Zeigt das Fenster **Settings (Einstellungen)** an und erlaubt es Ihnen, die Einstellungen von Status Monitor zu ändern.

Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Druckers, der im Fenster **Printer Selection (Drucker-Auswahl)** aufgelistet ist. Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** erscheint. Sie können den Druckerstatus und den Druckauftrag-Status prüfen.

Weitere Einzelheiten über Status Monitor finden Sie in der Hilfe. Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel:

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Activate Status Monitor**.

Das Fenster **Printer Selection (Drucker-Auswahl)** erscheint.

2. Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Druckers in der Liste.

Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** erscheint.

3. Klicken Sie auf **Help (Hilfe)**.

Siehe auch:

„Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 23

Prüfen des Status in EpsonNet Config (Windows u. Mac OS X)

Sie können den Status des zum Drucker gesendeten Druckauftrags in der Registerkarte **Jobs** von EpsonNet Config prüfen.

Siehe auch:

„Druckerverwaltung-Software“ auf Seite 21

Eine Berichtseite drucken

Sie können verschiedene Typen von Berichten und Listen drucken. Weitere Informationen über jeden Bericht und Listen finden Sie unter „Report / List (Bericht/Liste)“ auf Seite 156.

Mit der Seite System Settings (Systemeinstellung) als Beispiel beschreibt dieser Abschnitt zwei Verfahren zum Drucken einer Berichtseite.

Drucken Sie der Seite System Settings (Systemeinstellung)

Zum Bestätigen der detaillierten Druckereinstellungen drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellung) aus.

Verwenden des Bedienfeldes

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie **Report / List (Bericht/Liste)**, und drücken Sie dann die Taste .

3. Wählen Sie **System Settings** (Systemeinstellung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Die Seite **System Settings** (Systemeinstellung) wird gedruckt.

Verwendung des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

*Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.*

Das **Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)** startet.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Settings Report (Druckereinstellungsbericht)**.
3. Wählen Sie **Reports (Berichte)** aus der Liste links auf der Seite.

Die Seite **Reports (Berichte)** wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **System Settings (Systemeinstellungen)**.

Die Seite **System Settings** (Systemeinstellung) wird gedruckt.




Printer Settings (Druckereinstellungen)

Sie können die Druckereinstellungen ändern, indem Sie das Bedienfeld oder das **Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)** verwenden.



Ändern der Druckereinstellungen

Verwenden des Bedienfeldes

Hinweis:

- ☐ Werkseitige Standardeinstellungen können für verschiedene Regionen unterschiedlich sein.
 - ☐ Wenn ein Wert gewählt ist, ist dieser gültig, bis ein neuer Wert angewendet wird oder der Standardwert wieder hergestellt wird.
 - ☐ Treiber-Einstellungen können Vorrang vor vorher vorgenommenen Einstellungen haben, und es kann erforderlich sein, die Druckereinstellungen zu ändern.
1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
 2. Wählen Sie das gewünschte Menü, und drücken Sie dann die Taste .
 3. Wählen Sie das gewünschte Menü oder Menüelement, und drücken Sie dann die Taste .
 - ☐ Wenn die Auswahl ein Menü ist, wird das Menü geöffnet, und eine Liste der Menüelemente erscheint.
 - ☐ Wenn die Auswahl ein Menüelement ist, erscheint die Standard-Menüeinstellung.

Ein Wert kann sein:

 - ☐ Eine Phrase oder ein Wort zur Beschreibung einer Einstellung
 - ☐ Ein Zahlenwert, der geändert werden kann
 - ☐ Eine Ein- oder Aus-Einstellung
 4. Wiederholen Sie Schritt 3, bis der gewünschten Wert erreicht.
 5. Drücken Sie die Taste  zum Anwenden des gewählten Werts.
 6. Um weitere Druckereinstellungen zu ändern, verwenden Sie die Taste  (**Zurück**), um in den Bedienfeld-Menüs zu den Top-Menüs zu gehen und führen Sie Schritt 2 bis 5 auf.

Zum Beenden des Änderns der Druckereinstellungen halten Sie die Taste  (**Zurück**) gedrückt, bis im LCD-Feld `Ready to Print` (Druckbereit) erscheint.

Verwendung des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

Hinweis:

- ☐ Wenn ein Wert gewählt ist, ist dieser gültig, bis ein neuer Wert angewendet wird oder der Standardwert wieder hergestellt wird.
 - ☐ Treiber-Einstellungen können Vorrang vor vorher vorgenommenen Einstellungen haben, und es kann erforderlich sein, die Druckereinstellungen zu ändern.
1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.

Das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) startet.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Maintenance (Druckerwartung)**.
3. Wählen Sie das gewünschte Menüelement aus.

Jedes Menüelement hat eine Liste von Werten. Ein Wert kann sein:

- ☐ Eine Phrase oder ein Wort zur Beschreibung einer Einstellung
 - ☐ Ein Zahlenwert, der geändert werden kann
 - ☐ Eine Ein- oder Aus-Einstellung
4. Wählen Sie den gewünschten Wert, und klicken Sie dann die Schaltfläche **Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden)** oder **Restart printer to apply new settings (Druckerneustart zur Übernahme der neuen Einstellungen)**.

Drucken mit Web Services on Devices

Dieser Abschnitt bietet Informationen über Netzwerkdrucken mit Web Services on Devices verfügbar unter Windows Vista, Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2 und Windows 7 Protokoll von Microsoft.

Hinzufügen von Rollen von Druckdiensten

Wenn Sie Windows Server 2008 oder Windows Server 2008 R2 verwenden, müssen Sie die Rollen der Druckdienste zum Windows Server 2008 oder Windows Server 2008 R2 Client hinzufügen.

Für Windows Server 2008:

1. Klicken Sie auf **Start — Administrative Tools (Verwaltung) — Server Manager (Server-Manager)**.
2. Im Menü **Action (Aktion)** wählen Sie **Add Roles (Rollen hinzufügen)**.
3. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print Services (Druckdienste)** im Fenster **Server Roles (Serverrollen)** im **Add Roles Wizard (Assistent zum Hinzufügen von Rollen)** und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print Server (Druckerserver)** aus, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
6. Klicken Sie auf **Install (Installieren)**.

Für Windows Server 2008 R2:

1. Klicken Sie auf **Start — Administrative Tools (Verwaltung) — Server Manager (Server-Manager)**.
2. Im Menü **Action (Aktion)** wählen Sie **Add Roles (Rollen hinzufügen)**.
3. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print and Document Services (Druck- und Dokumentdienste)** im Fenster **Server Roles (Serverrollen)** im **Add Roles Wizard (Assistent zum Hinzufügen von Rollen)** und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print Server (Druckerserver)** aus, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
6. Klicken Sie auf **Install (Installieren)**.

Druckereinrichtung

Sie können Ihren neuen Drucker im Netzwerk mit der Software Disc freigeben, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, oder unter Verwendung des **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)**.

Installieren eines Druckertreibers mit dem Add Printer Wizard (Druckerinstallation-Assistent)

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printers (Drucker) (Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallation-Assistent)** zu starten.
3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**.
4. In der Liste verfügbarer Drucker wählen Sie den zu verwenden gewünschten und klicken dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

- ☐ In der Liste verfügbarer Drucker wird der Web Services on Devices-Drucker in Form von „**http://IP address (IP-Adresse)/ws/**“ angezeigt.
- ☐ Wenn kein Web Services on Devices-Drucker in der Liste angezeigt wird, geben Sie die IP-Adresse des Druckers manuell ein, um einen Web Services on Devices-Drucker zu erstellen. Zum manuellen Eingeben der IP-Adresse des Druckers führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus. Für Windows Server 2008 R2 müssen Sie, um einen Web Services on Devices-Drucker zu erstellen, ein Mitglied der Administratorengruppe sein.
 1. Klicken Sie auf **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt.)**
 2. Wählen Sie **Add a printer using a TCP/IP address or hostname (Einen Drucker unter Verwendung einer TCP/IP-Adresse oder eines Hostnamens hinzufügen)** und klicken Sie anschließend auf **Next (Weiter)**.
 3. Wählen Sie **Web Services Device (Webdienstegerät)** unter **Device type (Gerätetyp)**.
 4. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers im Textfeld **Hostname or IP address (Hostname oder IP-Adresse)** ein und klicken auf **Next (Weiter)**.

- ❑ *Vor dem Installieren des Treibers mit dem **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** unter Windows Server 2008 R2 oder Windows 7 führen Sie eine der folgenden Maßnahmen aus:*

- *Stellt die Internetverbindung her, so dass Windows Update Ihren Computer scannen kann.*
- *Fügt den Druckertreiber im Voraus zum Computer hinzu.*

5. Bei Aufforderung installieren Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer. Wenn Sie zur Eingabe oder Bestätigung eines Administrator-Passworts aufgefordert werden, tippen Sie das Passwort ein oder geben die erforderliche Information.
6. Stellen Sie die zusätzlichen Schritte im Assistenten fertig, und klicken Sie dann auf **Finish (Fertigstellen)**.

Drucken Sie eine Testseite zum Bestätigen der Druckinstallation.

- a Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printers (Drucker) (Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).
- b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gerade erstellten Drucker und klicken Sie dann **Properties (Eigenschaften) (Printer properties (Druckereigenschaften)** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).
- c Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemeines)** auf **Print Test Page (Testseite drucken)**. Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Kapitel 6

Verwenden der Bedienfeld-Menüs


Verstehen der Bedienfeld-Menüs

Wenn Ihr Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist und für eine Reihe von Benutzern zur Verfügung steht, kann der Zugang zu Admin Menu (Admin-Menü) beschränkt sein. Dies hindert unbefugte Benutzer daran, am Bedienfeld versehentlich die Standard-Menüeinstellungen zu ändern, die vom Administrator eingestellt sind. Sie können aber die Einstellungen für einzelne Druckaufträge mit dem Druckertreiber ändern. Im Druckertreiber gewählte Druckereinstellungen haben Vorrang vor den standardmäßigen Menüeinstellungen, die von dem Bedienfeld gewählt werden.

Report / List (Bericht/Liste)

Verwenden Sie Report / List (Bericht/Liste), um verschiedene Typen von Berichten und Listen zu drucken.

Hinweis:

- ☐ Ein Passwort ist erforderlich, um das Menü Report / List (Bericht/Liste) zu verwenden, wenn Panel Lock Set (Konsolensperre) auf Enable (Aktivieren) gestellt ist. In diesem Fall geben Sie das spezifizierte Passwort ein und klicken auf die Schaltfläche .
- ☐ Die Berichte und Listen werden auf englisch gedruckt.

System Settings (Systemeinstellung)

Zweck:

Zum Drucken einer Liste der Informationen wie Druckername, Seriennummer, Druckvolumen und Netzwerkeinstellungen.

Panel Settings (Bedienfeld)

Zweck:

Zum Drucken einer detaillierten Liste aller Einstellungen an den Bedienfeld-Menüs.

Job History (Jobprotokoll)**Zweck:**

Zum Drucken einer detaillierten Liste der verarbeiteten Aufträge. Diese Liste enthält die letzten 50 Aufträge.

Error History (Fehlerprotokoll)**Zweck:**

Zum Drucken einer detaillierten Liste von Papierstaus und schweren Fehlern.

PCL Fonts List (PCL-Schriftenliste)**Zweck:**

Zum Drucken eines Musters verfügbarer PCL-Schriftarten.

PS Fonts List (PS-Schriftenliste)**Zweck:**

Zum Drucken eines Musters der verfügbaren mit PostScript 3 kompatiblen und PDF-Schriftarten.


Meter Readings (Zählerstände)

Verwenden Sie `Meter Readings` (Zählerstände), um die Gesamtzahl der gedruckten Seiten zu prüfen.

Admin Menu (Admin-Menü)

Verwenden Sie das `Admin Menu` (Admin-Menü), um eine Reihe von Druckermerkmalen zu konfigurieren.

Hinweis:

Ein Passwort ist erforderlich, um das `Admin Menu` (Admin-Menü) zu verwenden, wenn `Panel Lock Set` (Konsolensperre) auf `Enable` (Aktivieren) gestellt ist. In diesem Fall geben Sie das spezifizierte Passwort ein und klicken auf die Schaltfläche .

Network (Netzwerk)

Verwenden Sie die Option `Network` (Netzwerk), um die Druckereinstellungen zu ändern, die die über Netzwerk zum Drucker gesendeten Aufträge beeinflussen.

Ethernet

Zweck:

Zum Spezifizieren der Kommunikationsgeschwindigkeit und der Duplexeinstellungen von Ethernet. Um Änderungen wirksam werden zu lassen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Werte:

Auto (Automatisch)*	Erkennt die Ethernet-Einstellungen automatisch.
10BASE-T Half (10BASE-T Halb)	Verwendet 10base-T Halb-Duplex.
10BASE-T Full (10BASE-T Voll)	Verwendet 10base-T Voll-Duplex.
100BASE-TX Half (100BASE-TX Halb)	Verwendet 100base-TX Halb-Duplex.
100BASE-TX Full (100BASE-TX Voll)	Verwendet 100base-TX Voll-Duplex.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn der Drucker mit einem Kabelnetzwerk verbunden ist.

Wi-Fi Status (Funknetzstatus) (nur AL-M200DW)

Zweck:

Zur Anzeige der Information über die Stärke des Wireless-Signals. Es können keine Änderungen am Bedienfeld vorgenommen werden, um den Status der Wireless-Verbindung zu verbessern.

Werte:

Good (Gut)	Zeigt gute Signalstärke an.
Acceptable (Akzeptabel)	Zeigt marginale Signalstärke an.
Low (Niedrig)	Zeigt unzureichende Signalstärke an.
No Reception (Kein Empfang)	Zeigt an, dass kein Signal empfangen wird.

Hinweis:

Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn der Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist.

*Wi-Fi Setup (Funknetzeinrichtung) (nur AL-M200DW)***Zweck:**

Zum Konfigurieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen.

Werte:

Manual Setup (Manuelle Einrichtung)	Enter Network (SSID) (Netzw. (SSID) eingegeben.)	Geben Sie einen Namen mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen zur Kennzeichnung des Wireless-Netzwerks ein. Als werkseitige Standard-Menüeinstellung ist wireless_device vorgegeben.	
	Infrastructure (Infrastruktur)	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk mit Zugriffspunkten.	
		No Security (Keine Sicherh.)*	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk ohne Sicherheitsverschlüsselung.
		Mixed Mode PSK (Gemischter Modus PSK)	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk mit den Verschlüsselungen WPA-PSK-TKIP, WPA-PSK-AES und WPA2-PSK-AES.
			PassPhrase Entry (Eingabe Passphrase) Geben Sie einen Schlüssel mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen ein.
		WPA-PSK-TKIP	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk mit der WPA-PSK-TKIP-Verschlüsselung.
			PassPhrase Entry (Eingabe Passphrase) Geben Sie einen Schlüssel mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen ein.
		WPA2-PSK-AES	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk mit der WPA2-PSK-AES-Verschlüsselung.
			PassPhrase Entry (Eingabe Passphrase) Geben Sie einen Schlüssel mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen ein.
		WEP	Konfigurieren Sie ein Wireless-Netzwerk mit der WEP-Verschlüsselung und spezifizieren Sie einen WEP-Schlüssel von 5 oder 13 ASCII-Zeichen, oder 10 oder 26 hexadezimalen Zeichen.
			Transmit Key (Schlüssel übertragen) Wählen Sie den Übertragungsschlüssel unter Auto (Automatisch) , WEP Key 1 (WEP-Schlüssel 1) , WEP Key 2 (WEP-Schlüssel 2) , WEP Key 3 (WEP-Schlüssel 3) und WEP Key 4 (WEP-Schlüssel 4) .

	Ad-hoc (Ad-Hoc)	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk ohne Zugriffspunkte.		
		No Security (Keine Sicherh.)*	Konfiguriert ein Wireless-Netzwerk ohne Sicherheitsverschlüsselung.	
			Konfigurieren Sie ein Wireless-Netzwerk mit der WEP-Verschlüsselung und spezifizieren Sie einen WEP-Schlüssel von 5 oder 13 ASCII-Zeichen, oder 10 oder 26 hexadezimalen Zeichen.	
			Transmit Key (Schlüssel übertragen)	Wählen Sie den Übertragungsschlüssel unter WEP Key 1 (WEP-Schlüssel 1) , WEP Key 2 (WEP-Schlüssel 2) , WEP Key 3 (WEP-Schlüssel 3) und WEP Key 4 (WEP-Schlüssel 4) .

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn der Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist.

WPS Setup (WPS-Einrichtung) (nur AL-M200DW)

Push Button Control (Druck- tastensteue- rung)	PBC Start (PBC-Start)	Cancel (Abbrechen)*	Deaktiviert die PBC-Methode für WPS-Verschlüsselung.
		Start (Starten)	Aktiviert die PBC-Methode für WPS-Verschlüsselung.
PIN Code (PIN-Code)	Start Configuration (Startkonfiguration)	Startet die Konfiguration der Wireless-Netzwerk-Einstellung mit dem automatisch vom Drucker zugewiesenen PIN-Code.	
	Print PIN Code (PIN-Code drucken)	Druckt den am Computer einzugebenden PIN-Code für die WPS-Verschlüsselung aus.	

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn der Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist.

Reset Wi-Fi (Funknetz zurücksetzen) (nur AL-M200DW)**Zweck:**

Zum Initialisieren der Wireless-Netzwerk-Einstellungen. Durch Aktivieren dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden alle Wireless-Netzwerkeinstellungen auf ihre werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Werte:

No (Nein)*	Setzt die Funknetzeinstellung nicht zurück.
Yes (Ja)	Setzt die Funknetzeinstellung zurück.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn der Drucker mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist.

TCP/IP**Zweck:**

Zum Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen. Um Änderungen wirksam werden zu lassen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Werte:

IP Mode (IP-Modus)	Dual Stack*	Verwendet sowohl IPv4 als auch IPv6 zum Festlegen der IP-Adresse.
	IPv4	Verwendet IPv4 zum Einstellen der IP-Adresse.

IPv4	Get IP Address (IP-Adresse holen)	DHCP/AutoIP*	Legt die IP-Adresse automatisch fest.
		BOOTP	Verwendet BOOTP zum Festlegen der IP-Adresse.
		RARP	Verwendet RARP zum Festlegen der IP-Adresse.
		DHCP	Verwendet DHCP zum Festlegen der IP-Adresse.
		Panel (Bedienfeld)	Geben Sie die IP-Adresse am Bedienfeld ein.
	IP Address (IP-Adresse)		Geben Sie die für den Drucker zugewiesene IP-Adresse ein.
	Subnet Mask (Teilnetzmaske)		Geben Sie die Teilnetzmaske ein.
	Gateway Address (Gateway-Adresse)		Geben Sie die Gateway-Adresse ein.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Zum Konfigurieren der IPv6-Einstellungen verwenden Sie *EpsonNet Config*.

Protocol (Protokoll)

Zweck:

Zum Aktivieren oder Deaktivieren jedes Protokolls. Um Änderungen wirksam werden zu lassen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Werte:

LPD	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Line Printer Daemon (LPD)-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert den LPD-Anschluss.
Port 9100	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Port 9100.
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert den Port 9100.
WSD*²	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Anschluss für Web Services on Devices.
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert den Anschluss für Web Services on Devices.

SNMP	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Simple Network Management Protocol (SNMP) UDP-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert den SNMP UDP-Anschluss.
Status Messenger	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert das Status Messenger-Merkmal.
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert das Status Messenger-Merkmal.
InternetServices	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Zugang zum im Drucker eingebetteten EpsonNet Config.
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert Zugang zum im Drucker eingebetteten EpsonNet Config.
Bonjour(mDNS)	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Bonjour (mDNS).
	Enable (Aktivieren)*¹	Aktiviert Bonjour (mDNS).

*¹ Werkseitige Standard-Menüeinstellungen

*² WSD steht für Web Services on Devices.

IP Filter (IP-Filter)

Hinweis:

Das Merkmal IP Filter (IP-Filter) steht nur zur Verfügung, wenn Protocol (Protokoll) auf LPD oder Port 9100 gestellt ist.

Zweck:

Zum Blockieren von Daten, die von bestimmten IP-Adressen über das Netzwerk erhalten werden. Sie können bis zu fünf IP-Adressen einrichten. Um Änderungen wirksam werden zu lassen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Werte:

No.n/Address (Nr.n/Adresse) (n ist 1 - 5.)	Legt die IP-Adresse für Filter <i>n</i> fest.
No.n/Mask (Nr.n/Maske) (n ist 1 - 5.)	Legt die Adressmaske für Filter <i>n</i> fest.

No.n/Mode (Nr.n/Modus) (n ist 1 - 5.)	Off (Aus)*	Deaktiviert das IP-Filter-Merkmal für Filter <i>n</i> .
	Reject (Ablehnen)	Verweigert einen Zugriff von der spezifizierten IP-Adresse.
	Accept (Akzeptieren)	Akzeptiert einen Zugriff von der spezifizierten IP-Adresse.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Initialize NVM (NVM initialisieren)

Zweck:

Zum Initialisieren der im nichtflüchtigen Speicher (NVM) gespeicherten Netzwerkdaten. Durch Aktivieren dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden alle Kabelnetzwerkeinstellungen auf ihre werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt.

Werte:

Yes (Ja)	Initialisiert die im NVM (nichtflüchtigen Speicher) gespeicherten Kabel-Netzwerkdaten.
No (Nein)*	Initialisiert die im NVM (nichtflüchtigen Speicher) gespeicherten Kabel-Netzwerkdaten nicht.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PS Data Format (PS-Datenformat)

Zweck:

Zum Einstellen des PS-Daten-Kommunikationsprotokoll. Um Änderungen wirksam werden zu lassen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Werte:

Auto (Automatisch)*	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll automatisch ein.
Standard	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll auf Standard ein.
BCP	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll auf BCP ein.
TBCP	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll auf TBCP ein.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

System Settings (Systemeinstellung)

Verwenden Sie das Menü **System Settings (Systemeinstellung)**, um eine Reihe von Druckermerkmalen zu konfigurieren.

Power Saving Timer (Energiespartimer)

Zweck:

Zum Spezifizieren einer Zeit, bevor der Drucker auf Energiesparmodus umschaltet.


Werte:

Low Power Timer (Standby)	1min ^{*1}		Standardmäßig schaltet der Drucker nach einer Minute Inaktivität nach Fertigstellen des letzten Druckauftrags auf den Niedrigenergie-Modus. Sie können die Low Power Timer (Standby) -Einstellung innerhalb eines Bereichs von 1 bis 45 Minuten ändern.
	1min - 45min		
Sleep Timer (Ruhezustand)	6min ^{*1}		Standardmäßig schaltet der Drucker nach sechs Minuten Inaktivität, beginnend mit dem Moment wo er auf den Niedrigenergie-Modus schaltete, auf den Ruhemodus. Sie können die Sleep Timer (Ruhezustand) -Einstellung innerhalb eines Bereichs von 6 bis 11 Minuten ändern.
	6min - 11min		
Power Off Timer (Abschalt-timer) ^{*2}	Power Off Timer (Abschalt-timer)	On (Ein) ^{*1}	Aktiviert/Deaktiviert den Strom-Aus-Modus, der automatisch die Hauptstromversorgung des Geräts zu der in Time to OFF (Zeit bis AUS) spezifizierten Zeit ausschaltet.
		On (Ein), Off (Aus)	
	Time to OFF (Zeit bis AUS)	480min ^{*1}	Spezifiziert die Zeit, die der Drucker braucht, um auf den Strom-Aus-Modus zu schalten, nachdem er auf den Ruhemodus geschaltet hat. Sie können die Zeit anpassen, die vor der Anwendung der Energieverwaltung verstreicht. Jede Zunahme beeinflusst die Energieeffizienz des Produkts. Bitte erwägen Sie die Auswirkungen auf die Umwelt, bevor Sie hier Änderungen vornehmen.
		120min - 480min	

^{*1} Werkseitige Standard-Menüeinstellungen

^{*2} Nur für Benutzer in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und Russland

Wählen Sie **1min (Standard)** für **Low Power Timer (Standby)**, wenn Ihr Drucker einen elektrischen Stromkreis mit Raumbeleuchtung teilt und Sie flackernde Lampen bemerken. Andernfalls wählen Sie einen hohen Wert, um Ihren Drucker für häufige Verwendung mit minimaler Warmlaufzeit.

Der Drucker beendet automatisch einen Energiesparmodus, wenn er einen Druckauftrag von einem Computer empfängt. Alternativ können Sie den Drucker auf den druckbereiten Status zurücksetzen, indem Sie die Taste  (**Energiesparmodus**) drücken. Wenn der Drucker im Niedrigenergie- oder Ruhemodus ist, dauert es etwa 25 Sekunden, bis der Drucker wieder den druckbereiten Status erreicht.

Wenn Sie On (Ein) für Power Off Timer (Abschalttimer) wählen, schaltet der Drucker aus dem Ruhemodus auf den Strom-Aus-Modus, nachdem die für Time to OFF (Zeit bis AUS) spezifizierte Zeit abgelaufen ist und schaltet automatisch aus. Zum Beenden des Strom-Aus-Modus schalten Sie den Netzschalter ein.

Auto Reset (Auto-Reset)

Zweck:

Zum Spezifizieren eines Zeitraums, bevor der Drucker die Standardeinstellung für das aktuelle Menüelement wieder herstellt und auf den druckbereiten Status zurückkehrt, wenn ein Versuch, die Einstellung zu ändern, nicht abgeschlossen wird.

Werte:

45sec (45 s)*
1min
2min
3min
4min

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Fault Timeout (Fehlertimeout)

Zweck:

Zum Spezifizieren eines Zeitraums, bevor der Drucker einen Auftrag abbricht, der anormal unterbrochen wurde. Jeder Auftrag wird abgebrochen, wenn die Zeit abläuft.

Werte:

Off (Aus)	Deaktiviert das Merkmal Fehlertimeout.
------------------	--

On (Ein)	60sec (60 s)*	Als Standardeinstellung bricht der Drucker einen Auftrag in 60 Sekunden ab, nachdem der Auftrag anormal gestoppt wird. Sie können diese Einstellung innerhalb eines Bereichs von 3 bis 300 Sekunden ändern.
	3sec (3 s) - 300sec (300 s)	

* Werkseitige Standard-MenüEinstellung

Job Timeout (Auftragstimeout)

Zweck:

Zum Spezifizieren eines Zeitraums, über den der Drucker auf vom Computer empfangene Daten wartet. Jeder Druckauftrag wird abgebrochen, wenn die Zeit abläuft.

Werte:

Off (Aus)		Deaktiviert das Merkmal Auftrag-Timeout.
On (Ein)	30sec (30 s)*	Standardmäßig wartet der Drucker 30 Sekunden lang auf vom Computer empfangene Daten. Sie können diese Einstellung innerhalb eines Bereichs von 5 bis 300 Sekunden ändern.
	5sec (5 s) - 300sec (300 s)	

* Werkseitige Standard-MenüEinstellung

mm / inch (mm/Zoll)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Messeinheit, die nach dem Zahlenwert im Bedienfeld angezeigt wird.

Werte:

Millimeters (mm) (Millimeter (mm))*	
Inches (") (Zoll ("))	

* Werkseitige Standard-MenüEinstellung

Low Toner Alert Msg (Tonerstandwarnung)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob die Warnmeldung erscheint, wenn der Tonerstand niedrig ist.

Werte:

Off (Aus)	Die Warnmeldung erscheint nicht, wenn der Tonerstand niedrig ist.
------------------	---

On (Ein)*	Die Warnmeldung erscheint, wenn der Tonerstand niedrig ist.
------------------	---

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Maintenance (Wartung)

Verwenden Sie das Menü **Maintenance (Wartung)**, um die Druckeinstellungen für jeden Papiertyp einzustellen, den nichtflüchtigen Speicher (NVM) zu initialisieren und die Einstellungen der Tonerkassette zu ändern.

F/W Version (F/W-Version)

Zweck:

Zur Anzeige der Version des Controllers.

Adjust BTR (BTR einstellen)

Zweck:

Zum Spezifizieren einer Spannung für die Übertragungswalze (BTR) für optimales Drucken auf jeder Papiersorte. Zum Senken der Spannung spezifizieren Sie einen negativen Wert. Zum Steigern spezifizieren Sie einen positiven Wert.

Die Standardeinstellungen erzielen möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiersorten. Wenn Sie Sprenkelungen auf der Druckausgabe sehen, stellen Sie die Spannung höher ein. Wenn Sie weiße Flecken auf der Druckausgabe sehen, stellen Sie die Spannung niedriger ein.

Hinweis:

Die Druckqualität hängt von den für dieses Element gewählten Werten ab.

Werte:

Plain (Normal)	0*
	-3 - 3
Light Card (Leichtkarton)	0*
	-3 - 3
Labels (Etiketten)	0*
	-3 - 3
Envelope (Umschlag)	0*
	-3 - 3

Recycled (Recycling)	0*
	-3 - 3
Postcard (Postkarte)	0*
	-3 - 3

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Adjust Fusing Unit (Fixieranlage einstellen)

Zweck:

Zum Spezifizieren einer Temperatur für die Fixiereinheit für optimales Drucken auf jeder Papiersorte. Zum Senken der Temperatur spezifizieren Sie einen negativen Wert. Zum Steigern spezifizieren Sie einen positiven Wert.

Die Standardeinstellungen erzielen möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiersorten. Wenn sich das bedruckte Papier verwellt hat, versuchen Sie, die Temperatur zu senken. Wenn der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert wird, versuchen Sie, die Temperatur zu steigern.

Hinweis:

Die Druckqualität hängt von den für dieses Element gewählten Werten ab.

Werte:

Plain (Normal)	0*
	-3 - 3
Light Card (Leichtkarton)	0*
	-3 - 3
Labels (Etiketten)	0*
	-3 - 3
Envelope (Umschlag)	0*
	-3 - 3
Recycled (Recycling)	0*
	-3 - 3

Postcard (Postkarte)	0*
	-3 - 3

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Density Adjustment (Dichteeinstellung)

Zweck:

Versuchen Sie, das Druckdichtenniveau innerhalb des Bereichs von -3 bis 3 einzustellen. Die werkseitige Standard-Menüeinstellung ist 0.

Clean Developer (Entwickl. reinig.)

Zweck:

Zum Drehen des Entwicklermotors und rühren des Toners in der Tonerkassette.

Werte:

Yes (Ja)	Mischt den Toner in einer neuen Tonerkassette auf.
No (Nein)*	Mischt nicht den Toner in einer neuen Tonerkassette auf.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Toner Refresh (Tonerauffrisch.)

Zweck:

Zum vollständigen Verbrauchen einer Tonerkassette, wenn Sie diese vor dem Ende ihrer Lebensdauer ersetzen wollen oder zum Rühren des Toners in einer neuen Tonerkassette.

Werte:

Black (Schwarz)	Yes (Ja)	Säubert den Toner in der Tonerkassette.
	No (Nein)*	Säubert nicht den Toner in der Tonerkassette.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Initialize NVM (NVM initialisieren)

Zweck:

Zum Initialisieren von NVM für die Einstellungen für den Drucker. Durch Aktivieren dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden alle Druckereinstellungen auf ihre werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt.

Siehe auch:

„Rücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen“ auf Seite 189

Werte:

System Section (Systemabschnitt)	Yes (Ja)	Initialisiert die Druckereinstellungen.
	No (Nein)*	Initialisiert nicht die Druckereinstellungen.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Non Genuine Toner (Nicht-Originalmodus)**Zweck:**

Zur Verwendung einer Tonerkassette eines anderen Herstellers.

Hinweis:

- ☐ *Verwendung von anderen als originalen Tonerkassetten kann manche Druckermerkmale nicht einsetzbar machen, die Druckqualität verringern und die Zuverlässigkeit des Druckers senken. Wir empfehlen, nur neue Tonerkassetten der Marke Epson für Ihren Drucker zu verwenden. Wir bieten keine Garantie für Probleme, die durch Verwendung anderer als originaler Verbrauchsmaterialien verursacht werden.*
- ☐ *Bevor Sie eine Tonerkassette eines anderen Herstellers verwenden, müssen Sie den Drucker immer neu starten.*

Werte:

Toner	Off (Aus)*	Verwendet nicht eine Tonerkassette eines anderen Herstellers.
	On (Ein)	Verwendet eine Tonerkassette eines anderen Herstellers.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Adjust Altitude (Höhenlage einst.)**Zweck:**

Zum Spezifizieren der Höhenlage des Installationsorts des Druckers.

Das Entladungsphänomen zum Laden des Fotoleiters unterscheidet sich je nach Barometerdruck. Sie können die Höhenlage des Druckerortes zur Anpassung spezifizieren.

Hinweis:

Eine falsche Einstellung der Höhenlage führt zu schlechter Druckqualität und falscher Anzeige des restlichen Toners.

Werte:

0m*	Wählt die Höhenlage des Installationsorts des Druckers.
1000m	
2000m	
3000m	

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Machine Life (Gerätenutzungsdauer)**Zweck:**



Zum Spezifizieren, ob der Druckbetrieb fortgesetzt wird, wenn der Drucker das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht hat.

Werte:

Stop Printing (Druck stoppen)*	Stoppt den Druckbetrieb am Ende der Nutzungsdauer.
Keep Printing (Weiter drucken)	Setzt den Druckbetrieb nach dem Ende der Nutzungsdauer fort.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

- ☐ Wenn der Drucker nicht länger den Fehlercode 191-310 am LCD-Feld anzeigt, drücken Sie die Taste  (**Zurück**) und die Taste  gleichzeitig und ändern die Einstellung von Machine Life (Gerätenutzungsdauer) auf Keep Printing (Weiter drucken). Dann können Sie den Drucker weiter verwenden.
- ☐ Obwohl Sie den Drucker nach dem Ende seiner Nutzungsdauer weiter verwenden können, indem Sie die Einstellung auf Keep Printing (Weiter drucken) ändern, wird die Druckqualität nicht garantiert.

Secure Settings (Sicherheit)

Verwenden Sie das Menü Secure Settings (Sicherheit) zum Einstellen eines Passworts zum Beschränken des Zugangs zu den Bedienfeld-Menüs. Dies verhindert, dass Druckereinstellungen versehentlich geladen werden.

Panel Lock (Konsolensperre)

Zweck:

Zum Beschränken des Zugriffs auf **Admin Menu (Admin-Menü)** und **Report / List (Bericht/ Liste)** mit einem Passwort.

Siehe auch:

„Panel Lock (Konsolensperre) Merkmal“ auf Seite 187

Werte:

Panel Lock Set (Konsolensperre)	Disable (Deaktivieren)*¹	Beschränkt nicht den Zugriff auf Admin Menu (Admin-Menü) und Report / List (Bericht/Liste) mit einem Passwort.
	Enable (Aktivieren)	Beschränkt den Zugriff auf Admin Menu (Admin-Menü) und Report / List (Bericht/Liste) mit einem Passwort.
Change Password (Passwort ändern)*²	0000*¹-9999	Setzt oder ändert das für Zugriff auf Admin Menu (Admin-Menü) und Report / List (Bericht/Liste) erforderliche Passwort.

*¹ Werkseitige Standard-Menüeinstellungen

*² Nicht angezeigt, wenn Panel Lock Set (Konsolensperre) auf Disable (Deaktivieren) gestellt ist.

Software Download (Software-Download)

Zweck:

Zum Installieren oder Löschen der vom angeschlossenen Computer heruntergeladenen und gesendeten Softwaredaten.

Werte:

Disable (Deaktivieren)	Löscht die heruntergeladenen Softwaredaten, um die Datensicherheit zu maximieren.
Enable (Aktivieren)*	Installiert die heruntergeladenen Softwaredaten.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

USB Settings (USB-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **USB Settings (USB-Einstellungen)**, um die einen USB-Anschluss beeinflussenden Druckereinstellungen zu ändern.

Port Status (Port-Status)

Zweck:

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der USB-Schnittstelle.

Werte:

Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert die USB-Schnittstelle.
Enable (Aktivieren)*	Aktiviert die USB-Schnittstelle.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PS Data Format (PS-Datenformat)

Zweck:

Zum Einstellen des PS-Daten-Kommunikationsprotokoll. Um Änderungen wirksam werden zu lassen, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Werte:

Auto (Automatisch)*	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll automatisch ein.
Standard	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll auf Standard ein.
BCP	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll auf BCP ein.
TBCP	Stellt das PS-Daten-Kommunikationsprotokoll auf TBCP ein.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PCL Settings (PCL-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **PCL Settings (PCL-Einstellungen)**, um die Druckereinstellungen zu ändern, die nur Aufträge mit der PCL-Emulation-Druckersprache beeinflussen.

Paper Size (Papierformat)

Zweck:

Zum Spezifizieren des Standard-Papierformats.

Werte:

A4 - 210x297*
A5 - 148x210

B5 - 182x257
Letter - 8.5x11
Folio - 8.5x13
Legal - 8.5x14
Executive
Statement
#10Env- 4.125x9.5 (Com-10 4,125x9,5")
Monarch Env. (Monarch-Umschlag)
Monarch Env. L (Monarch L)
DL Env- 110x220 (DL-Um-110x220)
DL Env L (DL L)
C5 Env- 162x229 (C5-Um-162x229)
148 x 100mm
148 x 200mm
Env Yougata2 (Yougata2)
Env Yougata2 L (Yougata2 L)
Env Yougata3 (Yougata3)
Env Yougata3 L (Yougata3 L)
Env Yougata4 (Yougata4)
Env Yougata6 (Yougata6)
Env Younaga3 (Younaga3)
Env Nagagata3 (Nagagata3)
Env Nagagata4 (Nagagata4)
Env Kakugata 3 (Kakugata 3)

New Custom Size (Neues ben.def. Format)	Portrait(Y) (Höhe (Y))	297mm[*]/11.7inch (11.7Zoll)[*]	Spezifiziert die Länge des benutzerdefinierten Papiers. Welche werkseitigen Standard-Menüeinstellungen angezeigt werden, hängt von dem Wert ab, der für mm / inch (mm/Zoll) unter dem Menü System Settings (Systemeinstellung) gewählt ist. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „mm / inch (mm/Zoll)“ auf Seite 167.
		127mm - 355mm/ 5.0inch (5.0Zoll) - 14.0inch (14.0Zoll)	
	Landscape(X) (Breite (X))	210mm[*]/8.3inch (8.3Zoll)[*]	Spezifiziert die Breite des benutzerdefinierten Papiers. Welche werkseitigen Standard-Menüeinstellungen angezeigt werden, hängt von dem Wert ab, der für mm / inch (mm/Zoll) unter dem Menü System Settings (Systemeinstellung) gewählt ist. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „mm / inch (mm/Zoll)“ auf Seite 167.
		77mm - 215mm/ 3.0inch (3.0Zoll) - 8.5inch (8.5Zoll)	

^{*} Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Image Orientation (Bildausrichtung)

Zweck:

Zum Spezifizieren, wie Text und Grafiken auf der Seite ausgerichtet sind.

Werte:

Portrait (Hochformat)[*]	Druckt Text und Grafik parallel zur kurzen Kante des Papiers.
Landscape (Querformat)	Druckt Text und Grafik parallel zur langen Kante des Papiers.

^{*} Werkseitige Standard-Menüeinstellung

2 Sided Options (Duplexoptionen)

Zweck:

Zum Festlegen, ob auf einer Seite des Papiers gedruckt werden soll.

Werte:

2 Sided Print (Duplex)	Off (Aus)[*]	Druckt auf keiner Seite des Papiers.
	On (Ein)	Druckt auf beiden Seiten des Papiers.

Binding Edge (Bindenkante)	Flip Long Edge (Wenden, Langkante)*	Druckt auf beiden Seiten des Papiers zum Binden an der langen Kante.
	Flip Short Edge (Wenden, Schmalkante)	Druckt auf beiden Seiten des Papiers zum Binden an der kurzen Kante.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Font (Schriftart)

Zweck:

Zum Wählen der Standardschrift unter den im Drucker installierten Schriften.

Werte:

Courier*	AlbertusMd	ITCBookmanDb
CGTimes	AlbertusXb	ITCBookmanLtl
CGTimesBd	Arial	ITCBookmanDbIt
CGTimesLt	ArialBd	NwCentSchlbkRmn
CGTimesBdIt	ArialIt	NwCentSchlbkBd
CGOmega	ArialBdIt	NwCentSchlbkLt
CGOmegaBd	TimesNew	NwCentSchlbkBdIt
CGOmegal	TimesNewBd	Times
CGOmegaBdIt	TimesNewLt	TimesBd
Coronet	TimesNewBdIt	TimesIt
ClarendonCd	Helvetica	TimesBdIt
UniversMd	HelveticaBd	ZapfChanceryMdl
UniversBd	HelveticaOb	Symbol
UniversMdl	HelveticaBdOb	SymbolPS
UniversBdIt	HelveticaNr	Wingdings
UniversMdCd	HelveticaNrBd	ZapfDingbats
UniversBdCd	HelveticaNrOb	CourierBd

UniversMdCdlT	HelveticaNrBdOb	CourierIt
UniversBdCdlT	PalatinoRmn	CourierBdlT
AntiqueOlv	PalatinoBd	LetterGothic
AntiqueOlvBd	Palatinolt	LetterGothicBd
AntiqueOlvIt	PalatinoBdlT	LetterGothicIt
GarmondAntiqua	ITCAvantGardBk	CourierPS
GarmondHlb	ITCAvantGardDb	CourierPSBd
GarmondKrsv	ITCAvantGardBkOb	CourierPSOb
GarmondKrsvHlb	ITCAvantGardDbOb	CourierPSBdOb
Marigold	ITCBookmanLt	

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Symbol Set (Symbolsatz)

Zweck:

Zum Spezifizieren eines Symbolsatzes für die spezifizierte Schrift.

Werte:

PC-8*	PS MATH	WINGDINGS
PC-8 DN	PI FONT	DNGBTSMS
PC-850	LEGAL	ISO-L6
PC-852	ISO-4	PC-1004
PC-8 TK	ISO-6	PC-775
WIN L1	ISO-11	WINBALT
WIN L2	ISO-15	UCS-2
WIN L5	ISO-17	ROMAN-8
DESKTOP	ISO-21	ROMANEXT
MC TEXT	ISO-60	IISO-L1
PS TEXT	ISO-69	ISO-L2
MS PUB	WIN 3.0	ISO-L5

MATH-8	SYMBOL	
---------------	---------------	--

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Font Size (Schriftgrad)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Schriftgröße für skalierbare typografische Schriften innerhalb eines Bereichs von 4.00 bis 50.00. Die Standardeinstellung ist 12.00.

Die Schriftgröße bezieht sich auf die Höhe der Zeichen in der Schrift. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 eines Zoll.

Hinweis:

Das Menüelement Font Size (Schriftgrad) wird nur für typografische Schriften angezeigt.

Font Pitch (Laufweite)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Zeichendichte für skalierbare Proportionalschriften innerhalb eines Bereichs von 6.00 bis 24.00. Die Standardeinstellung ist 10.00.

Zeichendichte bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand in horizontalen Schriften. Für unplanmäßige Proportionalschriften wird die Dichte angezeigt, kann aber nicht geändert werden.

Hinweis:

Das Menüelement Font Pitch (Laufweite) wird nur für feste oder Proportionalschriften angezeigt.

Form Line (Formularzeile)

Zweck:

Zum Einstellen der Anzahl der Zeilen in einer Seite.

Werte:

64*	Wählt den Wert in Schritten von 1.
5-128	

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Der Drucker stellt den Betrag des freien Raums zwischen jeder Zeile (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Einstellungen **Form Line** (Formularzeile) und **Image Orientation** (Bildausrichtung) ein. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen **Form Line** (Formularzeile) und **Image Orientation** (Bildausrichtung) richtig sind, bevor Sie die Einstellung **Form Line** (Formularzeile) ändern.

Quantity (Menge)**Zweck:**

Zum Einstellen der Standard-Druckmenge innerhalb eines Bereichs von 1 bis 999. Die Standardeinstellung ist 1. (Stellen Sie die für einen spezifischen Auftrag erforderliche Kopienzahl im Druckertreiber ein. Werte, die im Druckertreiber gewählt werden, haben immer Vorrang vor den im Bedienfeld gewählten Werten.)

Image Enhancement (Bildoptimierung)**Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob das Merkmal **Image Enhancement** (Bildoptimierung) aktiviert werden soll, das die Grenzlinie zwischen Schwarz und Weiß glättet, um zackige Kanten zu verringern und die optische Erscheinung zu verbessern.

Werte:

Off (Aus)*	Deaktiviert das Image Enhancement (Bildoptimierung)-Merkmal.
On (Ein)	Aktiviert das Image Enhancement (Bildoptimierung)-Merkmal.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Draft Mode (Entwurfsmodus)**Zweck:**

Zum Sparen von Toner durch Drucken im Entwurfsmodus. Die Druckqualität wird verringert, wenn Sie im Entwurfsmodus drucken.

Werte:

Disable (Deaktivieren)*	Druckt nicht im Entwurfsmodus.
Enable (Aktivieren)	Druckt im Entwurfsmodus.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Line Termination (Zeilenende)

Zweck:

Zum Hinzufügen der Zeilenende-Befehle.

Werte:

Off (Aus)*	Der Zeilenende-Befehl wird nicht hinzugefügt. CR=CR, LF=LF, FF=FF
Carriage Return (Wagenrücklauf)	Der CR-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR, LF=CR-LF, FF=CR-FF
Line Feed (Zeilenvorschub)	Der LF-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=LF, FF=FF
CR + LF	Die CR- und LF-Befehle werden hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=CR-LF, FF=CR-FF

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PS Settings (PS-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **PS Settings** (PS-Einstellungen), um die Druckereinstellungen zu ändern, die nur Aufträge mit der mit PostScript 3 kompatiblen Druckersprache beeinflussen.

PS Error Report (PS-Fehlerbericht)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob die Beschreibung von Fehlern bezüglich der mit PostScript 3 kompatiblen Druckersprache gedruckt wird.

Werte:

Off (Aus)	Druckt den PS-Fehlerbericht nicht.
On (Ein)*	Druckt den PS-Fehlerbericht.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PS Job Timeout (PS-Auftragstimeout)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Laufzeit eines einzelnen Auftrags mit der mit PostScript 3 kompatiblen Druckersprache.

Werte:

Off (Aus)*		Legt die Laufzeit eines PS-Auftrags nicht fest.
On (Ein)	1 min	Legt die Laufzeit eines PS-Auftrags fest.
	1 min - 900min	

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PDF Settings (PDF-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **PDF Settings (PDF-Einstellungen)**, um die Druckereinstellungen zu ändern, die nur die PDF-Aufträge beeinflussen.

Quantity (Menge)**Zweck:**

Zum Angeben Sie der Anzahl der zu druckenden Exemplare.

Werte:

1*	Wählt einen Wert in Schritten von 1.
1 - 999	

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

2 Sided Options (Duplexoptionen)**Zweck:**

Zum Festlegen, ob auf einer Seite des Papiers gedruckt werden soll.

Werte:

2 Sided Print (Duplex)	Off (Aus)*	Druckt auf keiner Seite des Papiers.
	On (Ein)	Druckt auf beiden Seiten des Papiers.

Binding Edge (Bindedeckante)	Flip Long Edge (Wenden, Langkante)*	Druckt auf beiden Seiten des Papiers zum Binden an der langen Kante.
	Flip Short Edge (Wenden, Schmalkante)	Druckt auf beiden Seiten des Papiers zum Binden an der kurzen Kante.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Print Mode (Druckmodus)

Zweck:

Zum Spezifizieren des Druckmodus.

Werte:

Normal*	Für Dokumente mit normalgroßen Zeichen.
High Quality (Hohe Qualität)	Für Dokumente mit kleinen Zeichen oder dünnen Linien oder Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt wurden.

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

PDF Password (PDF-Kennwort)

Zweck:

Zum Spezifizieren eines Passworts, um sichere PDF-Dateien zu drucken.

Werte:

XXXXXX	Geben Sie ein Passwort mit bis zu 32 alphanumerischen Zeichen zum Drucken sicherer PDF-Dateien ein.
---------------	---

Paper Size (Papierformat)

Zweck:

Zum Spezifizieren des Ausgabepapierformats für PDF-Dateien.

Werte:

A4 - 210x297*
Auto (Automatisch)

Letter - 8.5x11

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Layout (Layout)

Zweck:

Zum Spezifizieren des Ausgabe-Layouts.

Werte:

Auto % (Automatisch)*
4 Pages Up (4 auf 1)
2 Pages Up (2 auf 1)
100% (No Zoom) (100% (kein Zoom))

* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Tray Settings (Behälter)

Verwenden Sie die Option **Tray Settings (Behälter)** zum Einstellen von Papierformat und Typ des Papiers, das im Papierbehälter eingelegt ist.

Tray (Behälter)

Zweck:

Zum Spezifizieren des im Papierbehälter eingelegten Papiers.

Werte:

Paper Size (Papierformat)	A4 - 210x297*
	A5 - 148x210
	B5 - 182x257
	Letter - 8.5x11
	Folio - 8.5x13
	Legal - 8.5x14
	Executive
	Statement
	#10Env- 4.125x9.5 (Com-10 4,125x9,5")
	Monarch Env. (Monarch-Umschlag)
	Monarch Env. L (Monarch L)
	DL Env- 110x220 (DL-Um-110x220)
	DL Env L (DL L)
	C5 Env- 162x229 (C5-Um-162x229)
	148 x 100mm
	148 x 200mm
	Env Yougata2 (Yougata2)
	Env Yougata2 L (Yougata2 L)
	Env Yougata3 (Yougata3)
	Env Yougata3 L (Yougata3 L)
	Env Yougata4 (Yougata4)
	Env Yougata6 (Yougata6)
	Env Younaga3 (Younaga3)
	Env Nagagata3 (Nagagata3)
	Env Nagagata4 (Nagagata4)
	Env Kakugata 3 (Kakugata 3)

	New Custom Size (Neues ben.def. Format)	Portrait(Y) (Höhe (Y))	297mm [*] /11.7inch (11.7Zoll) [*]	Spezifiziert die Länge des benutzerdefinierten Papiers. Welche werkseitigen Standard-Menüeinstellungen angezeigt werden, hängt von dem Wert ab, der für mm / inch (mm/Zoll) unter dem Menü System Settings (Systemeinstellung) gewählt ist. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „mm / inch (mm/Zoll)“ auf Seite 167.	
			127mm - 355mm/ 5.0inch (5.0Zoll) - 14.0inch (14.0Zoll)		
		Landscape(X) (Breite (X))	210mm [*] /8.3inch (8.3Zoll) [*]		Spezifiziert die Breite des benutzerdefinierten Papiers. Welche werkseitigen Standard-Menüeinstellungen angezeigt werden, hängt von dem Wert ab, der für mm / inch (mm/Zoll) unter dem Menü System Settings (Systemeinstellung) gewählt ist. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „mm / inch (mm/Zoll)“ auf Seite 167.
			77mm - 215mm/ 3.0inch (3.0Zoll) - 8.5inch (8.5Zoll)		
Paper Type (Papiersorte)	Plain (Normal) [*]				
	Light Card (Leichtkarton)				
	Labels (Etiketten)				
	Envelope (Umschlag)				
	Recycled (Recycling)				
	Postcard (Postkarte)				

^{*} Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Hinweis:

Weitere Einzelheiten zu den unterstützten Papierformaten finden Sie im Abschnitt „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 113.

Panel Language (Konsolensprache)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Sprache zur Verwendung auf dem Bedienfeld.

Werte:





English*
Français
Italiano
Deutsch
Español
Nederlands
Português Europeu
Türkçe
Русский





* Werkseitige Standard-Menüeinstellung

Panel Lock (Konsolensperre) Merkmal

Dieses Merkmal verhindert, dass unbefugte Benutzer die vom Administrator vorgenommenen Einstellungen an der Bedienerkonsole ändern. Sie können aber die Einstellungen für einzelne Druckaufträge mit dem Druckertreiber modifizieren.

Aktivieren des Panel Lock (Konsolensperre)-Merkmals






1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Secure Settings` (Sicherheit), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Panel Lock` (Konsolensperre), und drücken Sie dann die Taste .

5. Wählen Sie `Panel Lock Set` (Konsolensperre), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Enable` (Aktivieren), und drücken Sie dann die Taste .
7. Bei Bedarf wählen Sie `Change Password` (Passwort ändern), und drücken Sie dann die Taste .
8. Geben Sie ein neues Passwort ein, und drücken Sie dann die Taste .








Hinweis:

Das werkseitige Bedienfeld-Passwort ist 0000.

Hinweis:

- ❑ Wenn Sie Ihr Passwort vergessen schalten Sie den Drucker aus. Halten Sie dann die Taste  (**Menü**) gedrückt und schalten den Drucker ein. Halten Sie die Taste  (**Menü**) weiter gedrückt, bis das LCD-Feld `Ready to Print` (Druckbereit) anzeigt.
- ❑ Wenn Sie Ihr Passwort ändern möchten, während `Panel Lock Set` (Konsolensperre) auf `Enable` (Aktivieren) gestellt ist, führen Sie Schritt 1 und 2 aus. Geben Sie das aktuelle Passwort ein, und drücken Sie dann die Taste . Führen Sie Schritt 3 und 4 aus. Wählen Sie `Change Password` (Passwort ändern), und drücken Sie dann die Taste . Geben Sie ein neues Passwort ein, und drücken Sie dann die Taste . Dadurch wird das Passwort geändert.

Deaktivieren des Panel Lock (Konsolensperre)-Merkmals









1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Secure Settings` (Sicherheit), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Panel Lock` (Konsolensperre), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Panel Lock Set` (Konsolensperre), und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie `Disable` (Deaktivieren), und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:




Das Passwort wird auf 0000 zurückgesetzt, wenn die Einstellung für `Panel Lock Set` (Konsolensperre) von `Enable` (Aktivieren) auf `Disable` (Deaktivieren) geändert wird.

Ändern der Einstellungen für den Energiesparmodus

Der Drucker schaltet nach Ablauf der spezifizierten Zeit von Inaktivität auf einen Energiesparmodus um. Sie können Power Saving Timer (Energiespartimer) einstellen, um den Drucker auf einen der Energiesparmodi zu stellen.




1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie System Settings (Systemeinstellung), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie Power Saving Timer (Energiespartimer), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie Low Power Timer (Standby), Sleep Timer (Ruhezustand) oder Power Off Timer (Abschalttimer), und drücken Sie dann die Taste .
6. **Low Power Timer (Standby)/Sleep Timer (Ruhezustand)**
Drücken Sie die Taste  oder , um den gewünschten Wert zu eingeben, und drücken Sie dann die Taste .
Sie können von 1 - 45 Minuten für Low Power Timer (Standby) oder 6 - 11 Minuten für Sleep Timer (Ruhezustand) wählen.




Power Off Timer (Abschalttimer) (nur für Benutzer in Europa, dem Mittleren Osten, Afrika und Russland)

Wählen Sie On (Ein) für Power Off Timer (Abschalttimer), drücken Sie die Taste  oder  oder geben Sie den gewünschten Wert ein, und drücken Sie dann die Taste .
Sie können zwischen 120 - 480 Minuten für Time to OFF (Zeit bis AUS) wählen.

Rücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen

Durch Aktivieren des Merkmals Initialize NVM (NVM initialisieren) und Neustarten des Druckers werden alle Druckereinstellungen auf ihre werkseitigen Menüeinstellungen zurückgesetzt.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie Maintenance (Wartung), und drücken Sie dann die Taste .

4. Wählen Sie `Initialize NVM` (NVM initialisieren), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `System Section` (Systemabschnitt) zum Initialisieren der Druckereinstellungen, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Yes` (Ja), und drücken Sie dann die Taste .

Der Drucker startet automatisch neu mit den werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Kapitel 7

Fehlerbehebung

Staus beheben

Sorgfältige Auswahl geeigneter Druckmedien und richtiges Einlegen erlaubt es Ihnen, die meisten Staus zu vermeiden.



Vorsicht:

Wenn Sie den Papierstau nicht beheben können, indem Sie die Verfahren in dieser Anleitung ausführen, versuchen Sie nicht, den Stau gewaltsam zu beheben. Dabei besteht Verletzungsgefahr. Wenden Sie sich an Ihren Epson-Vertreter.

Siehe auch:

- ☐ „Über Druckmedien“ auf Seite 110
- ☐ „Unterstützte Druckmedien“ auf Seite 112

Hinweis:

Bevor Sie große Mengen von Druckmedien kaufen, empfehlen wir, einen Probedruck auszuführen.

Staus vermeiden

- ☐ Verwenden Sie nur empfohlene Druckmedien.
- ☐ Siehe „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117 und „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126 zum richtigen Einlegen von Druckmedien.
- ☐ Legen Sie keine Druckmedien ein, bevor Sie den Drucker einschalten.
- ☐ Überlasten Sie nicht die Druckmedien-Quellen.
- ☐ Legen Sie nicht gewellten, geknitterte, feuchte oder aufgerollte Druckmedien ein.
- ☐ Biegen, fächern und glätten Sie die Druckmedien vor dem Einlegen. Wenn ein Stau mit Druckmedien auftritt, probieren Sie, ein Blatt zur Zeit über den Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) zuzuführen.
- ☐ Verwenden Sie nicht Druckmedien, die Sie geschnitten oder getrimmt haben.

- ☐ Legen Sie nicht Druckmedien verschiedener Formate, Gewichte oder Sorten in der gleichen Medienquelle gemischt ein.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass die empfohlene Druckoberfläche nach oben weist, wenn Sie Druckmedien im Papierbehälter oder im Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) einlegen.
- ☐ Bewahren Sie die Druckmedien in einer geeigneten Umgebung auf.
- ☐ Entfernen Sie nicht die Papierbehälter-Abdeckung, während der Druckvorgang läuft.
- ☐ Vergewissern Sie sich, alle Verbindungskabel zum Drucker richtig angebracht sind.
- ☐ Zu festes Anziehen der Führungen kann Staus verursachen.

Siehe auch:

- ☐ „Über Druckmedien“ auf Seite 110
- ☐ „Lagerungsrichtlinien für Druckmedien“ auf Seite 112
- ☐ „Unterstützte Druckmedien“ auf Seite 112

Identifikation der Lage von Papierstaus



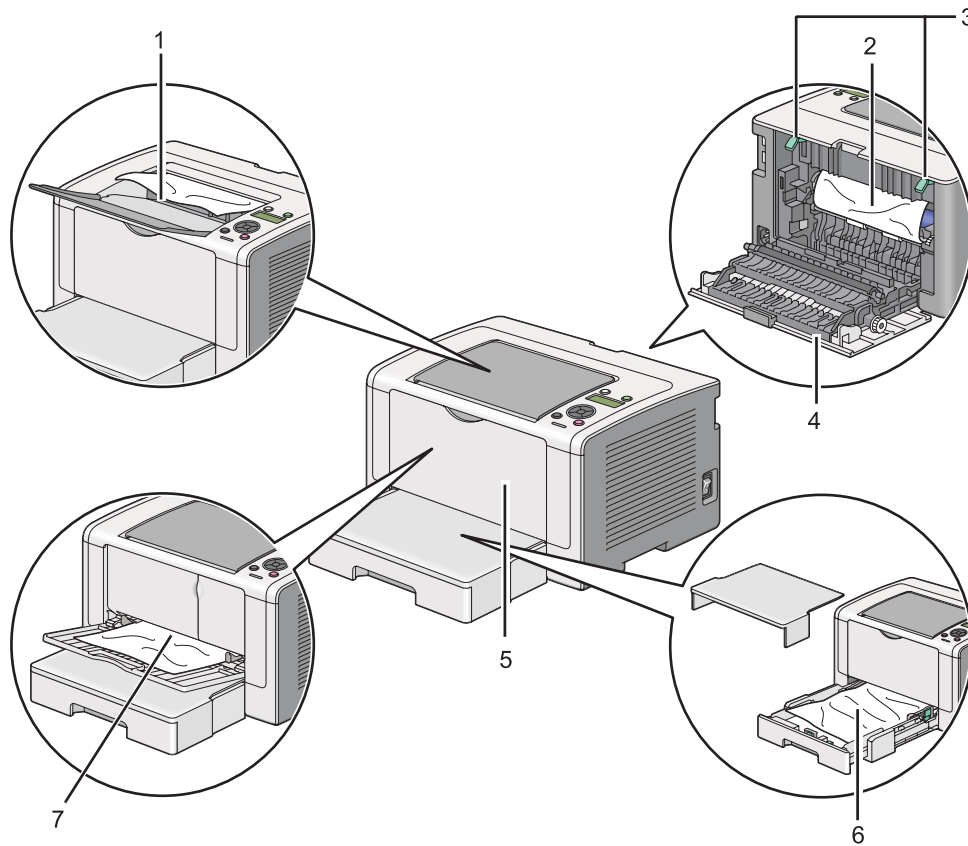
Achtung:

Versuchen Sie nicht, gestautes Papier von tief aus dem Inneren des Produkts zu entfernen, insbesondere Papier, welches sich um eine Fixiereinheit oder die Heizwalze gewickelt hat. Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen oder Verbrennungen. Schalten Sie das Produkt sofort aus und wenden sich an Ihren Epson-Vertreter.

Wichtig:

Versuchen Sie nie, Papierstaus mit Werkzeugen oder Instrumenten zu beheben. Dadurch kann der Drucker permanent beschädigt werden.

Die folgende Abbildung zeigt, wo Papierstaus entlang des Druckmedienpfades auftreten können.



1	Mittleres Ausgabefach
2	OPC-Trommel
3	Hebel
4	Rückabdeckung
5	Vordere Abdeckung
6	Papierbehälter
7	Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

Beheben von Papierstaus von der Vorderseite des Druckers

Beheben von Papierstaus vom Papierbehälter

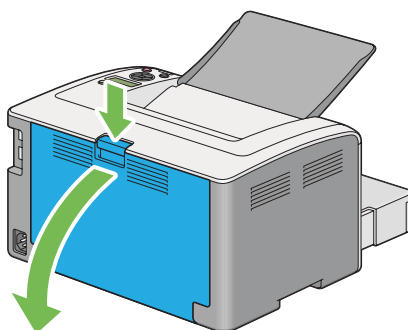
Wichtig:

- ❑ Um elektrische Schläge zu vermeiden, müssen Sie immer den Drucker ausschalten und das Netzkabel von der geerdeten Steckdose abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden.
- ❑ Um Verbrennungen zu vermeiden beheben Sie keine Papierstaus sofort nach dem Druckvorgang. Die Fixiereinheit wird beim Betrieb sehr heiß.

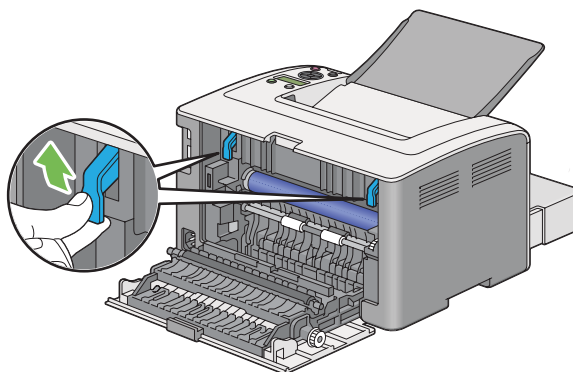
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

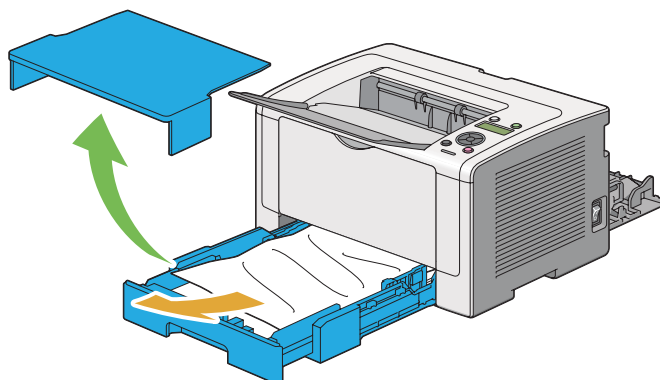
1. Drücken Sie den Rückabdeckungsgriff und öffnen Sie die hintere Abdeckung.



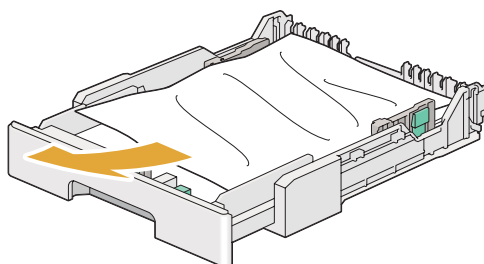
2. Ziehen Sie die Hebel hoch.



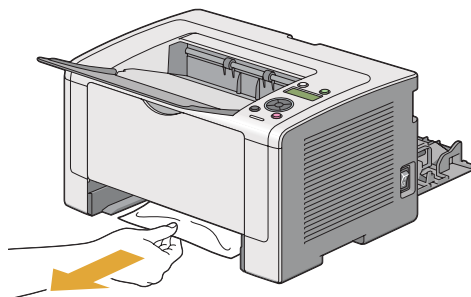
3. Ziehen Sie den Papierbehälter vorsichtig aus dem Drucker. Halten Sie den Behälter mit beiden Händen, heben Sie die Vorderseite leicht an, und nehmen ihn vom Drucker ab.



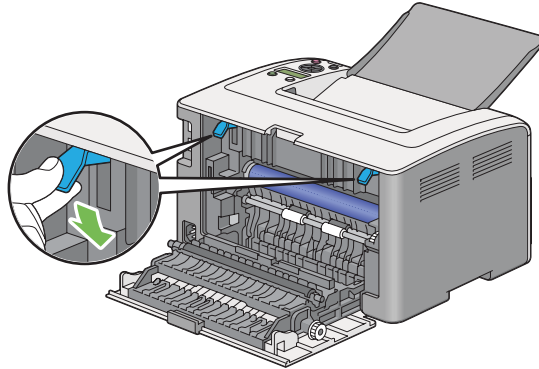
4. Entfernen Sie jegliches gestaute und/oder gefaltetes Papier aus dem Behälter.



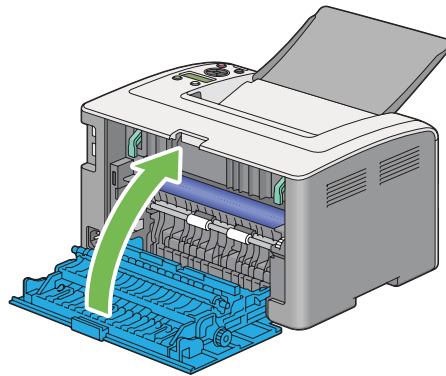
5. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus, um es nicht zu zerreißen.



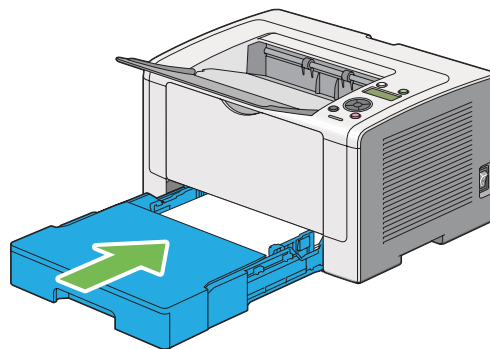
6. Senken Sie die Hebel in die Ausgangsstellung zurück.



7. Schließen Sie die Rückabdeckung.



8. Setzen Sie den Papierbehälter in den Drucker und drücken ihn ein, bis er einrastet.



Beseitigen von Papierstaus vom Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)

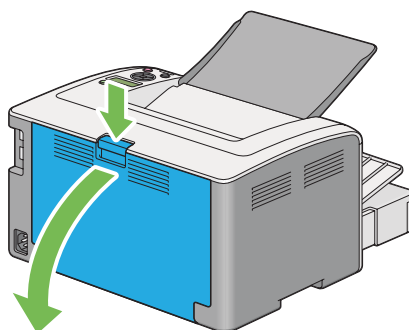
Wichtig:

- ❑ Verwenden Sie nicht zu starke Kraft an der vorderen Abdeckung an, wenn gestautes Papier entfernt wird. Andernfalls wird möglicherweise die Abdeckung beschädigt.
- ❑ Um elektrische Schläge zu vermeiden, müssen Sie immer den Drucker ausschalten und das Netzkabel von der geerdeten Steckdose abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden.
- ❑ Um Verbrennungen zu vermeiden beheben Sie keine Papierstaus sofort nach dem Druckvorgang. Die Fixiereinheit wird beim Betrieb sehr heiß.

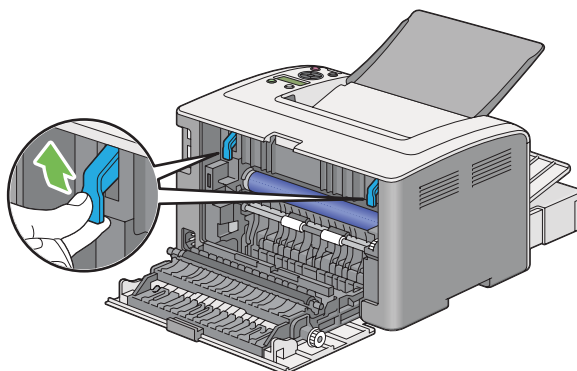
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

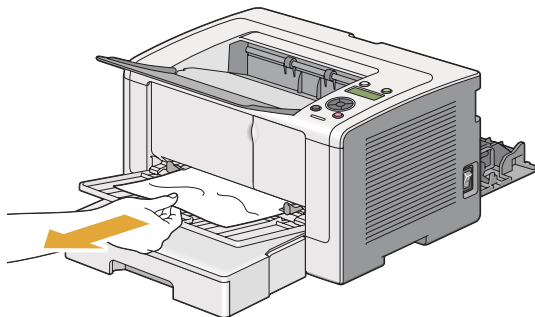
1. Drücken Sie den Rückabdeckungsgriff und öffnen Sie die hintere Abdeckung.



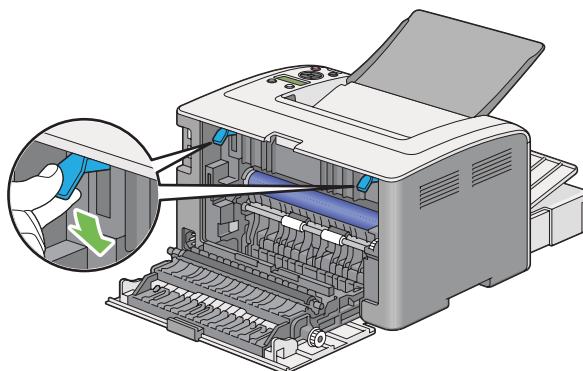
2. Ziehen Sie die Hebel hoch.



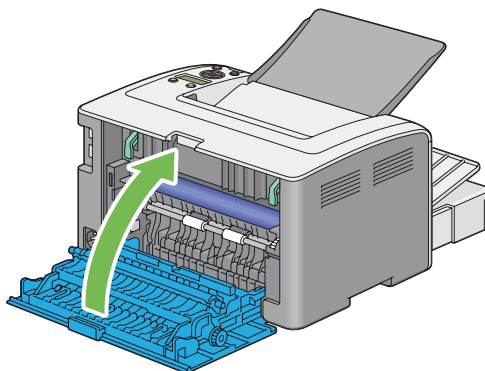
3. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus, um es nicht zu zerreißen.



4. Senken Sie die Hebel in die Ausgangsstellung zurück.



5. Schließen Sie die Rückabdeckung.



Wenn der Fehler nicht behoben wird, kann es sein, dass ein Papierstück im Drucker verbleibt. Gebruik de volgende procedure om de storing te verwijderen.

6. Legen Sie ein Druckmedium am Papierbehälter oder PSI ein, wenn keine Druckmedien vorhanden sind.

7. Halten Sie die Taste  (**Auftrag abbrechen**) länger als drei Sekunden gedrückt.

Die Druckmedien werden zugeführt, um das gestaute Papier herauszudrücken.

Beheben von Papierstaus von der Rückseite des Druckers

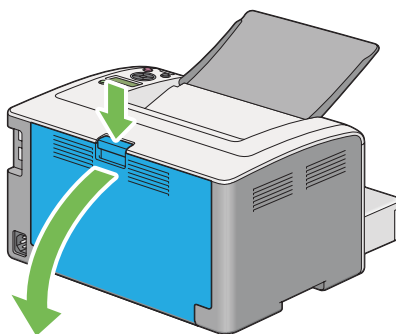
Wichtig:

- ☐ Um elektrische Schläge zu vermeiden, müssen Sie immer den Drucker ausschalten und das Netzkabel von der geerdeten Steckdose abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden.
- ☐ Um Verbrennungen zu vermeiden beheben Sie keine Papierstaus sofort nach dem Druckvorgang. Die Fixiereinheit wird beim Betrieb sehr heiß.
- ☐ Schützen Sie die OPC-Trommel vor hellem Licht. Wenn die hintere Abdeckung länger als drei Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

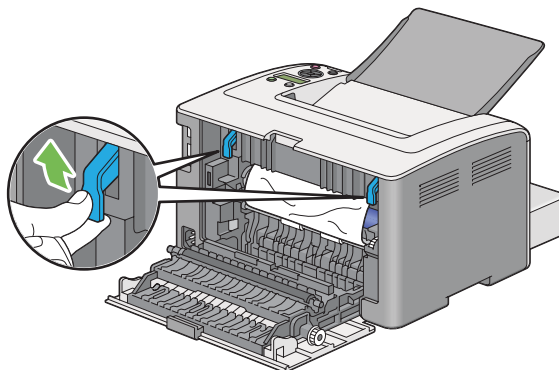
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

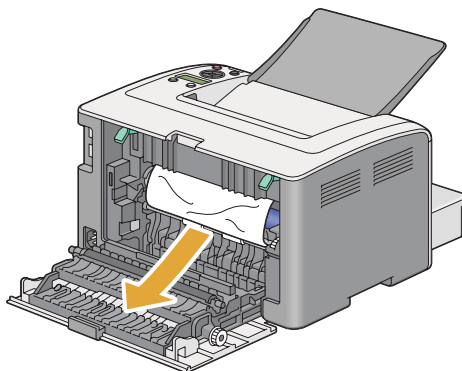
1. Drücken Sie den Rückabdeckungsgriff und öffnen Sie die hintere Abdeckung.



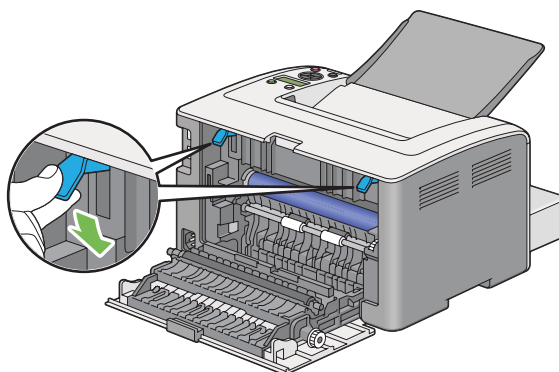
2. Ziehen Sie die Hebel hoch.



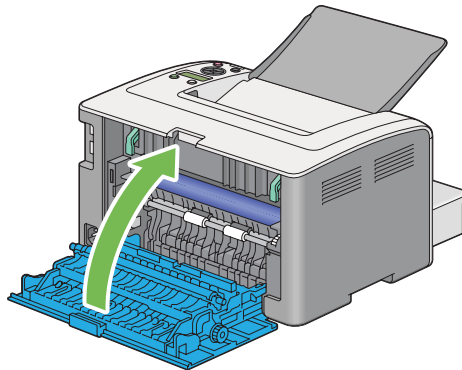
3. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Rückseite des Druckers.



4. Senken Sie die Hebel in die Ausgangsstellung zurück.



5. Schließen Sie die Rückabdeckung.



Wenn der Fehler nicht behoben wird, kann es sein, dass ein Papierstück im Drucker verbleibt. Gebruik de volgende procedure om de storing te verwijderen.

6. Legen Sie ein Druckmedium am Papierbehälter oder PSI ein, wenn keine Druckmedien vorhanden sind.
7. Halten Sie die Taste (**Auftrag abbrechen**) länger als drei Sekunden gedrückt.

Die Druckmedien werden zugeführt, um das gestaute Papier herauszudrücken.

Beheben von Papierstaus vom mittleren Ausgabefach

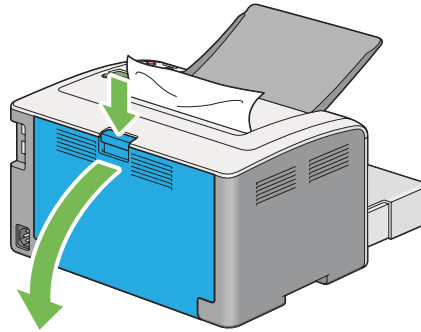
Wichtig:

- ☐ Um elektrische Schläge zu vermeiden, müssen Sie immer den Drucker ausschalten und das Netzkabel von der geerdeten Steckdose abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden.
- ☐ Um Verbrennungen zu vermeiden beheben Sie keine Papierstaus sofort nach dem Druckvorgang. Die Fixiereinheit wird beim Betrieb sehr heiß.
- ☐ Schützen Sie die OPC-Trommel vor hellem Licht. Wenn die hintere Abdeckung länger als drei Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

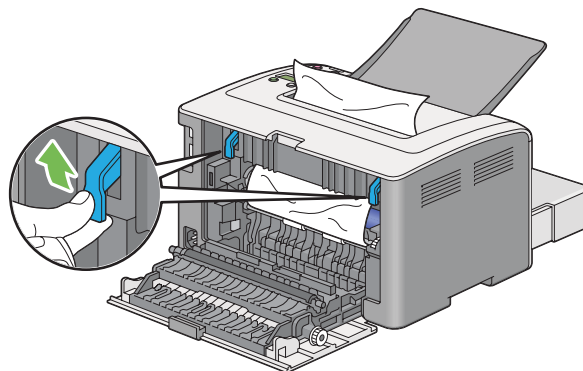
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

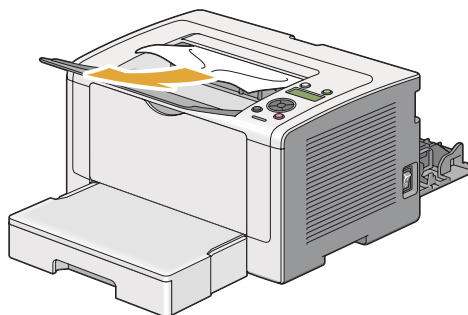
1. Drücken Sie den Rückabdeckungsgriff und öffnen Sie die hintere Abdeckung.



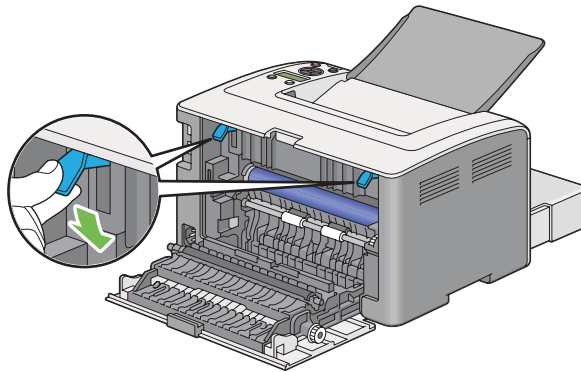
2. Ziehen Sie die Hebel hoch.



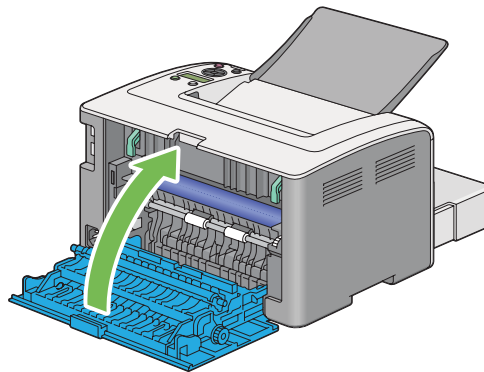
3. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Rückseite des Druckers. Wenn kein Papier im Papierpfad gefunden wird, entfernen es aus dem mittleren Ausgabefach.



4. Senken Sie die Hebel in die Ausgangsstellung zurück.



5. Schließen Sie die Rückabdeckung.



Stauprobleme

Fehleinzug-Stau

Problem	Maßnahme
Fehleinzüge von Druckmedien treten auf.	Entfernen Sie das Papier aus dem Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) und stellen dann sicher, dass das Papier richtig im Papierbehälter eingesetzt ist.
	Je nach den verwendeten Druckmedien können Sie die folgenden Maßnahmen treffen:
	<input type="checkbox"/> Bei dickem Papier verwenden Sie solches mit 163 g/m ² oder weniger. <input type="checkbox"/> Für Postkarte ist solches mit bis zu 190 g/m ² verfügbar. <input type="checkbox"/> Bei dünnem Papier verwenden Sie solches mit 60 g/m ² oder mehr. <input type="checkbox"/> Bei Umschlägen vergewissern Sie sich, dass diese richtig im Papierbehälter eingelegt sind, wie in „Umschläge im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 122 beschrieben.
	Wenn der Umschlag deformiert ist, korrigieren Sie ihn oder verwenden einen anderen.
	Bei manuellem Duplexdruck (2-seitig) vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien nicht aufgerollt sind.
	Fächern Sie die Druckmedien auf.
	Wenn die Druckmedien feucht sind, wenden Sie die Druckmedien. Wenn das Problem weiter besteht, verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Mehrfacher Papierstau

Problem	Maßnahme
Mehrfache Fehleinzüge von Druckmedien treten auf.	Entfernen Sie das Papier aus dem Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) und stellen dann sicher, dass das Papier richtig im Papierbehälter eingelegt ist.
	Wenn die Druckmedien feucht sind, verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind.
	Fächern Sie die Druckmedien auf.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.


Grundlegende Drucker-Probleme

Manche Druckerprobleme lassen sich leicht beheben. Wenn ein Problem mit Ihrem Drucker auftritt, prüfen Sie alle der folgenden Punkte:


- ☐ Das Netzkabel ist am Drucker angeschlossen und in einer richtig geerdeten Steckdose eingesteckt.
- ☐ Der Drucker ist eingeschaltet.
- ☐ Die Steckdose ist nicht über einen Schalter oder eine Sicherung ausgeschaltet.
- ☐ Andere an der gleichen Steckdose angeschlossenen Geräte arbeiten.
- ☐ Wenn das Modell AL-M200DW an ein Wireless-Netzwerk angeschlossen ist, muss ein Ethernetkabel vom Drucker abgezogen werden.

Wenn Sie alle obigen Punkte geprüft haben und das Problem weiter besteht, schalten Sie den Drucker aus, warten 10 Sekunden lang und schalten dann den Drucker ein. Dadurch wird das Problem häufig behoben.

Anzeige probleme

Problem	Maßnahme
Nachdem der Drucker eingeschaltet ist, leuchtet die LED  (Bereit) nicht.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker ein.
Menüeinstellungen, die vom Bedienfeld geändert wurden, haben keine Wirkung.	Einstellungen im Software-Programm, dem Druckertreiber oder den Drucker-Utilities haben Vorrang vor den am Bedienfeld vorgenommenen. Ändern Sie die Menüeinstellungen vom Druckertreiber, die Drucker-Utilities oder das Software-Programm anstelle vom Bedienfeld.

Druckprobleme

Problem	Maßnahme
Auftrag wird nicht gedruckt, oder falsche Zeichen werden gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass die LED  (Bereit) leuchtet.
	Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien im Drucker eingelegt sind.
	Bestätigen Sie, dass Sie den richtigen Druckertreiber verwenden.
	Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Ethernet- oder USB-Kabel verwenden und dass dieses sicher am Drucker angeschlossen ist.
	Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format gewählt ist.
	Wenn Sie einen Druck-Spooler verwenden, bestätigen Sie, dass der Spooler nicht eingefroren ist.
	<p>Prüfen Sie die Schnittstelle Ihres Druckers von Admin Menu (Admin-Menü).</p> <p>Bestimmen Sie die Host-Schnittstelle, die Sie verwenden. Drucken Sie die System Settings (Systemeinstellung)-Seite, um zu bestätigen, dass die aktuellen Schnittstellen-Einstellungen richtig sind. Siehe „Drucken Sie der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 149 für Einzelheiten zum Ausdrucken der System Settings (Systemeinstellung)-Seite.</p>

Problem	Maßnahme
Druckmedien-Fehleinzüge oder mehrfache Fehleinzüge treten auf.	Vergewissern Sie sich, dass verwendete Druckmedien den Spezifikationen Ihres Druckers entsprechen. Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 113
	Fächern Sie die Druckmedien vor dem Einlegen auf.
	Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien richtig eingelegt sind.
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierbreitenführungen und -längenführungen richtig eingestellt sind.
	Überfüllen Sie nicht die Druckmedien-Quellen.
	Zwingen Sie keine Druckmedien in den Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) oder den Papierbehälter beim Einlegen. Andernfalls kann es schrägziehen oder sich verbiegen.
	Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht aufgerollt sind.
	Legen Sie Druckmedien mit der empfohlenen Druckoberfläche in die richtige Richtung weisend ein. Siehe auch: „Druckmedien einlegen“ auf Seite 116
	Drehen Sie die Druckmedien um und versuchen Sie, erneut zu drucken, um zu sehen, ob der Einzug verbessert wird.
	Legen Sie nicht verschiedene Medientypen gemischt ein.
	Legen Sie nicht verschiedene Medienformate gemischt ein.
	Entfernen Sie die oberen und unteren aufgerollten Blätter eines Stapels, bevor Sie die Druckmedien einlegen.
	Füllen Sie eine Druckmedienquelle nur, wenn sie leer ist.
Der Umschlag ist nach dem Drucken zerknittert.	Vergewissern Sie sich, dass der Umschlag wie in „Umschläge im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 122 beschrieben im Papierbehälter eingelegt ist.
Die Seite wird an unerwarteten Stellen unterbrochen.	Steigern Sie den Wert für Job Time-Out (Auftragstimeout) im Menü System Settings (Systemeinstellungen) , das in der Registerkarte Printer Maintenance (Druckerwartung) im Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) ist.
	Steigern Sie den Timeout-Wert im Menü Protocol Settings (Protokoll) in EpsonNet Config.
Druckmedien stapeln nicht sauber im mittleren Ausgabefach.	Drehen Sie den Medienstapel im Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI) und Papierbehälter um.

Problem	Maßnahme
Der Drucker führt nicht Duplexdruck aus.	Wählen Sie Flip on Short Edge (Drehen an kurzer Kante) oder Flip on Long Edge (Drehen an langer Kante) aus dem Menü Duplex (Seitenaufdruck) in der Registerkarte Paper/Output (Material/Ausgabe) des Druckertreibers.

Druckqualitätsprobleme

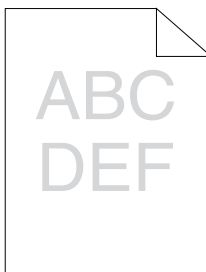
Hinweis:

In diesem Abschnitt verwenden manche Verfahren das *Printer Setting Utility* (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) oder *Status Monitor*. Manche Verfahren, die das *Printer Setting Utility* (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) verwenden, können auch vom Bedienfeld ausgeführt werden.

Siehe auch:

- ❑ „Verstehen der Bedienfeld-Menüs“ auf Seite 156
- ❑ „Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows)“ auf Seite 22
- ❑ „Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 23

Die Ausgabe ist zu hell

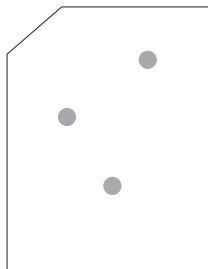
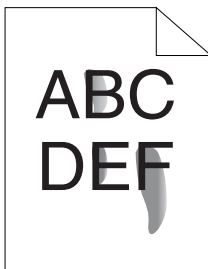


Problem	Maßnahme
Die Ausgabe ist zu hell.	<p>Die Tonerkassette kann fast verbraucht sein und muss ersetzt werden. Bestätigen Sie die Tonermenge in der Tonerkassette.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Tonerstand in der Registerkarte Consumables (Verbrauchsmaterialien) im Fenster Printer Status (Druckerstatus) von Status Monitor. 2. Wechseln Sie die Tonerkassette nach Bedarf aus.
	<p>Bestätigen Sie, dass die Druckmedien trocken sind und die richtigen Druckmedien verwendet werden.</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 113</p>
	<p>Versuchen Sie, die Einstellung Paper Type (Materialart) am Druckertreiber zu ändern.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. An der Registerkarte Paper/Output (Material/Ausgabe) für Printing Preferences (Druckeinstellungen) des Druckertreibers ändern Sie die Einstellung Paper Type (Materialart).
	<p>Deaktivieren Sie Toner Saving Mode (Tonersparmodus) am Druckertreiber.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Im Register Graphics (Grafiken) unter in Printing Preferences (Druckeinstellungen) im Druckertreiber vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen Toner Saving Mode (Tonersparmodus) nicht markiert ist.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

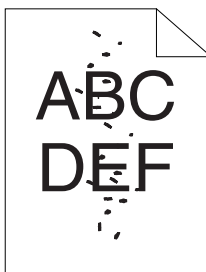
Toner verschmiert oder Druck löst sich/Fleck auf Rückseite



Problem	Maßnahme
<p>Toner verschmiert oder Druck löst sich.</p> <p>Die Ausgabe hat Flecken auf der Rückseite.</p>	<p>Die Druckmedien-Oberfläche kann uneben sein. Versuchen Sie, die Einstellung Paper Type (Materialart) im Druckertreiber zu ändern. Zum Beispiel ändern Sie Plain (Normal) zu Lightweight Cardstock (Dünner Karton).</p> <p>1. An der Registerkarte Paper/Output (Material/Ausgabe) für Printing Preferences (Druckeinstellungen) des Druckertreibers ändern Sie die Einstellung Paper Type (Materialart).</p>
	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 113</p>
	<p>Stellen Sie die Temperatur der Fixiereinheit ein.</p> <p>1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) und klicken Sie auf Adjust Fusing Unit (Fixieranlage) an der Registerkarte Printer Maintenance (Druckerwartung).</p> <p>2. Stellen Sie die Fixiertemperatur ein, indem Sie den Wert für Ihre Druckmedien höher einstellen.</p> <p>3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden).</p>

Hinweis:

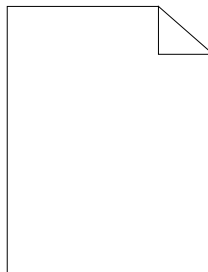
Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Zufällige Punkte/Verschwommene Bilder

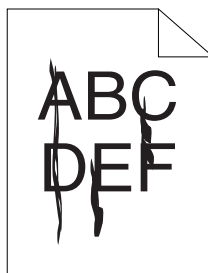
Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat zufällige Punkte oder ist verschwommen.	Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassette richtig eingesetzt ist. Siehe auch: „Eine Tonerkassette installieren“ auf Seite 229
	Bei Verwendung anderer als originaler Tonerkassetten setzen Sie eine Originalpatrone ein.
	Reinigen Sie die Fixiereinheit. 1. Legen Sie ein Blatt Papier im Papierbehälter ein und drucken Sie dann ein solides Bild auf dem ganzen Papier aus. 2. Legen Sie das bedruckte Blatt mit der Druckoberfläche nach unten weisend ein, und drucken Sie dann ein leeres Blatt Papier aus.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Die gesamte Ausgabe ist leer

Wenn dieses Problem auftritt, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

Streifen erscheinen auf der Ausgabe

Wenn dieses Problem auftritt, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

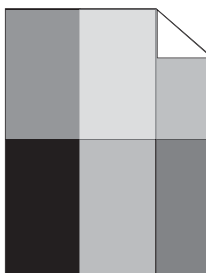
Sprenkelung

Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat eine gesprenkelte Erscheinung.	<p>Stellen Sie die Transfer-Bias ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm), klicken Sie auf Adjust BTR (ÜT-Walze) an der Registerkarte Printer Maintenance (Druckerwartung). 2. Zeigt die Einstellung für den Typ der verwendeten Druckmedien ein. 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden).
	Wenn Sie nicht empfohlene Druckmedien verwenden, wechseln Sie auf empfohlene Druckmedien für den Drucker um.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Doppelbild



Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis weist Doppelbilder auf.	Die Druckmedien-Oberfläche kann uneben sein. Versuchen Sie, die Einstellung Paper Type (Materialart) im Druckertreiber zu ändern. Zum Beispiel ändern Sie Plain (Normal) zu Lightweight Cardstock (Dünner Karton) . 1. An der Registerkarte Paper/Output (Material/Ausgabe) für Printing Preferences (Druckeinstellungen) des Druckertreibers ändern Sie die Einstellung Paper Type (Materialart) .
	Stellen Sie die Transfer-Bias ein. 1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm), klicken Sie auf Adjust BTR (ÜT-Walze) an der Registerkarte Printer Maintenance (Druckerwartung) . 2. Zeigt die Einstellung für den Typ der verwendeten Druckmedien ein. 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden) .
	Stellen Sie die Temperatur der Fixiereinheit ein. 1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) und klicken Sie auf Adjust Fusing Unit (Fixieranlage) an der Registerkarte Printer Maintenance (Druckerwartung) . 2. Stellen Sie die Fixiertemperatur ein, indem Sie den Wert für Ihre Druckmedien höher einstellen. 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden) .
	Wenn Sie nicht empfohlene Druckmedien verwenden, wechseln Sie auf empfohlene Druckmedien für den Drucker um.

Hinweis:

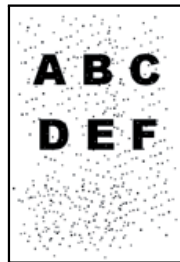
Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Nebel

Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis ist vernebelt.	Wenn das gesamte Bild zu schwach gedruckt wird, wenden Sie sich unsere Vertretung oder einen Vertragshändler.
	<p>Wenn die Druckseite teilweise schwach ist, starten Sie Clean Developer (Entwickl. reinig.).</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) und klicken Sie auf Clean Developer (Entwickl. reinig.) an der Registerkarte Diagnosis (Diagnose). 2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

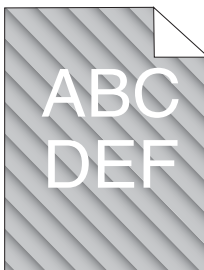
Bead-Carry-Out (BCO)

Problem	Maßnahme
Bead-Carry-Out (BCO) tritt auf.	<p>Wenn der Drucker in einer hohen Höhenlage aufgestellt ist, stellen Sie die Höhenlage des Installationsorts ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) und klicken Sie auf Adjust Altitude (Höhenlage) an der Registerkarte Printer Maintenance (Druckerwartung). 2. Wählen Sie den Wert in der Nähe der Höhenlage des Installationsorts des Druckers. 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden).

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Spiralmarkierung

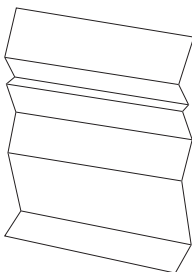


Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis weist Spiralmarkierungen auf.	<p>Die Tonerkassette kann fast verbraucht sein und muss ersetzt werden. Bestätigen Sie die Tonermenge in der Tonerkassette.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Tonerstand in der Registerkarte Consumables (Verbrauchsmaterialien) im Fenster Printer Status (Druckerstatus) von Status Monitor. 2. Wechseln Sie die Tonerkassette nach Bedarf aus.
	<p>Starten Sie Clean Developer (Entwickl. reinig.).</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Starten Sie das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) und klicken Sie auf Clean Developer (Entwickl. reinig.) an der Registerkarte Diagnosis (Diagnose). 2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

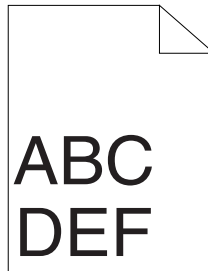
Zerknittertes/fleckiges Papier



Problem	Maßnahme
Die Ausgabe ist zerknittert. Die Ausgabe ist gefleckt.	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn sehr viele Zerknitterungen auftreten, verwenden Sie Papier oder andere Druckmedien aus einer neuen Packung.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 113 <input type="checkbox"/> „Über Druckmedien“ auf Seite 110
	<p>Wenn Sie einen neuen Umschlag verwenden, prüfen Sie, ob die Falz innerhalb von 30 mm zu den vier Kanten des Umschlags ist.</p> <p>Wenn die Falz innerhalb von 30 mm zu den vier Kanten des Umschlags ist, wird dies als normal betrachtet. Dies liegt nicht am Drucker.</p> <p>Wenn nicht, prüfen Sie, ob der Drucker Ihren Umschlagtyp unterstützt, und prüfen Sie dann, ob Sie den Umschlag in der richtigen Ausrichtung eingelegt haben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117 oder „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126.</p>

Hinweis:

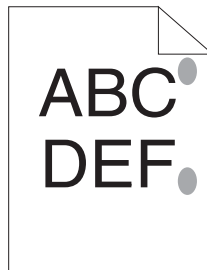
Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Der obere Rand ist falsch

Problem	Maßnahme
Der obere Rand ist falsch.	Stellen Sie sicher, dass die Ränder an der verwendeten Anwendung richtig eingestellt sind.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Hervorstehendes/buckliges Papier

Problem	Maßnahme
Bedruckte Oberfläche wurde hervorstehend/bucklig.	<p>Reinigen Sie die Fixiereinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Legen Sie ein Blatt Papier im Papierbehälter ein und drucken Sie dann ein solides Bild auf dem ganzen Papier aus. 2. Legen Sie das bedruckte Blatt mit der Druckoberfläche nach unten weisend ein, und drucken Sie dann ein leeres Blatt Papier aus.

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Andere Probleme






Problem	Maßnahme
Kondensation ist im Inneren des Druckers aufgetreten.	<p>Dies tritt normalerweise innerhalb mehrerer Stunden nach dem Aufheizen des Raums im Winter auf. Dies tritt auch auf, wenn der Drucker an einem Ort betrieben wird, wo die relative Luftfeuchtigkeit 85% oder mehr erreicht. Passen Sie die Luftfeuchtigkeit ein oder transportieren den Drucker zu einer geeigneten Umgebung.</p>

Verstehen der Drucker-Meldungen

Das Drucker-LCD-Feld zeigt eine Meldung an, die den aktuellen Zustand des Druckers beschreiben und ein mögliches Druckerproblem anzeigt, das behoben werden muss. In diesem Abschnitt werden in den Meldungen enthaltene Fehlercodes, ihre Bedeutungen und das Löschen der Meldungen erklärt.

Wichtig:



Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, sind die im Drucker verbleibenden Druckdaten und die im Speicher angesammelte Information nicht gesichert.

Fehlercode	Was Sie tun können
010-397	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler. Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241
016-501	
016-502	
016-719	Drücken Sie die Taste  , um den aktuellen Auftrag abzubrechen. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn der Drucker keinen Auftrag verarbeitet.
016-744	Drücken Sie die Taste  , um die Meldung zu löschen. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler. Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241
016-745	
016-753	Drücken Sie die Taste  , um den aktuellen Auftrag abzubrechen. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn der Drucker keinen Auftrag verarbeitet.
016-755	
016-920	Drücken Sie die Taste  , um die Meldung zu löschen. Prüfen Sie die Funknetzeinstellungen für den Zugangspunkt und den Drucker.
018-338	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler. Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241
024-340	
024-360	
024-371	
024-963	Legen Sie das spezifizierte Papier ein, und drücken Sie die Taste  , um die Meldung zu löschen. Folgen Sie gegebenenfalls den Anweisungen am Bildschirm. Siehe auch: <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117 <input type="checkbox"/> „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126

Fehlercode	Was Sie tun können
041-340	<p>Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.</p> <p>Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241</p>
042-358	
061-370	
091-402	<p>Die Lebensdauer Ihres Druckers hat ihr Ende erreicht, und der Drucker wird bald nicht mehr arbeiten. Wenn Sie den Drucker weiter verwenden wollen, ändern Sie die Einstellung Machine Life (Gerätenutzungsdauer) auf Keep Printing (Weiter drucken). Bei fortgesetzter Verwendung des Druckers wird jedoch die Druckqualität beeinträchtigt.</p> <p>Siehe auch: „Machine Life (Gerätenutzungsdauer)“ auf Seite 172</p>
091-441	<p>Der Drucker hat seine Lebensdauer überschritten, oder die Einstellung wurden geändert, um ihn weiter zu verwenden. Die Qualität der Ausdrücke nimmt ab, wenn der Drucker weiter verwendet wird.</p> <p>Siehe auch: „Machine Life (Gerätenutzungsdauer)“ auf Seite 172</p>
092-651	<p>Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.</p> <p>Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241</p>
092-661	
116-314	<p>Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.</p> <p>Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241</p>
116-355	
116-720	<p>Drücken Sie die Taste , um den aktuellen Auftrag abubrechen. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn der Drucker keinen Auftrag verarbeitet.</p>
124-333	<p>Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.</p> <p>Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241</p>
191-310	<p>Obwohl die Lebensdauer Ihres Druckers überschritten wurde und der Drucker nicht mehr läuft, können Sie den Drucker weiter verwenden, indem Sie die Taste  (Zurück) und die Taste  gleichzeitig drücken. Bei fortgesetzter Verwendung des Druckers wird jedoch die Druckqualität beeinträchtigt.</p> <p>Siehe auch: „Machine Life (Gerätenutzungsdauer)“ auf Seite 172</p>

Hinweis:

Die folgende Meldung betreffend, die keinen Fehlercode enthält, siehe Tabelle unten für die Lösung.

Fehlermeldung	Was Sie tun können
<p>Load Paper (Papier nachlegen) Press OK ("OK" drücken)</p> <p>AAAA BBBB</p> <p>AAAA:Paper Size (Papierformat) BBBB:Paper Type (Papiersorte)</p>	<p>Prüfen und säubern Sie den Papierpfad, legen Sie das Papier ein, und drücken Sie dann die Taste , um die Meldung zu beseitigen.</p> <p>Siehe auch: „Beheben von Papierstaus von der Vorderseite des Druckers“ auf Seite 194</p>
<p>Load Paper (Papier nachlegen) then Press OK (dann [OK] drücken)</p> <p>AAAA BBBB</p> <p>AAAA:Paper Size (Papierformat) BBBB:Paper Type (Papiersorte)</p>	<p>Legen Sie das spezifizierte Papier ein, und drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Druckmedien im Papierbehälter einlegen“ auf Seite 117 <input type="checkbox"/> „Einlegen von Druckmedien Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)“ auf Seite 126
<p>Wrong PaperSize: (Richtiges Papier einlegen) Reload>Press OK (und dann [OK] drücken)</p> <p>AAAA BBBB</p> <p>AAAA:Paper Size (Papierformat) BBBB:Paper Type (Papiersorte)</p>	

Fehlermeldung	Was Sie tun können
<p>Paper Jam: (Papierstau:)</p> <p>Open Rear Cover (Hint. Abd. öffn.)</p> <p>>Clear Jam (>Stau beseitigen)</p>	<p>Öffnen Sie die hintere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.</p> <p>Siehe auch: „Beheben von Papierstaus von der Rückseite des Druckers“ auf Seite 199</p>
<p>Jam at Exit (Stau am Ausgang)</p> <p>Open Rear Cover (Hint. Abd. öffn.)</p> <p>and Remove Paper (und Papier entfernen)</p>	
<p>Paper Jam: Open (Papierstau: Hintere)</p> <p>Rear Cover>Push (Hintere Abdeck.>Drücken)</p> <p>Up Green Lever> (Hebel nach oben >)</p> <p>Clear Jam (Stau beseitigen)</p>	
<p>Rear Cover Open (Hintere Abdeckung offen)</p> <p>Close Rear Cover (Hintere Abdeck. schließen)</p>	Schließen Sie die Rückabdeckung.
<p>Toner Low (Tonerstand niedrig)</p> <p>Replace Soon (Bald ersetzen)</p>	<p>Wechseln Sie die Tonerkassette bald aus.</p> <p>Siehe auch: „Ersetzen der Tonerkassette“ auf Seite 225</p>
Invalid Toner (Toner ungeeignet)	<p>Ersetzen Sie die Tonerkassette durch eine unterstützte.</p> <p>Siehe auch: „Ersetzen der Tonerkassette“ auf Seite 225</p>
<p>Replace (Ersetzen!)</p> <p>Toner Cartridge (Tonerkassette)</p>	<p>Ersetzen Sie die Tonerkassette durch eine neue. Wenn Sie die Tonerkassette nicht ersetzen, können Probleme mit der Druckqualität auftreten.</p> <p>Siehe auch: „Ersetzen der Tonerkassette“ auf Seite 225</p>
<p>Insert (Einsetzen)</p> <p>Toner Cartridge (Tonerkassette)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus, prüfen Sie, ob die Tonerkassette richtig eingesetzt ist, und schalten Sie dann den Drucker ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.</p> <p>Siehe auch: „Kontaktaufnahme mit Epson Support“ auf Seite 241</p>

Service rufen

Wenn Sie den Druckerservice rufen, seien bereit, das bestehende Problem oder die Fehlermeldung am LCD-Feld zu beschreiben.

Sie müssen das Modell Ihres Druckers und seine Seriennummer kennen. Siehe Aufkleber an der Rückabdeckung Ihres Druckers.

Hilfe erhalten

Wir bieten mehrere automatische Diagnose-Tools, um Ihnen zu helfen, gute Druckqualität zu erzielen und zu bewahren.

LCD-Feld-Meldungen

Das LCD-Feld bietet Ihnen Informationen und Hilfe bei der Fehlerbehebung. Wenn ein Fehler- oder Warnzustand auftritt, zeigt das LCD-Feld eine Meldung an, die sie über das Problem informiert.

Siehe auch:

„Verstehen der Drucker-Meldungen“ auf Seite 218

Status Monitor Warnungen

Status Monitor ist ein Tool, das auf der Software Disc vorhanden ist. Sie können den Druckerstatus und den Druckauftrag-Status prüfen. Wenn der Drucker Ihren Auftrag nicht drucken kann, zeigt Status Monitor automatisch eine Warnung auf Ihrem Computerbildschirm an, um Sie darüber zu informieren, dass der Drucker geprüft werden muss.

Aktivieren des Non Genuine Toner (Kein Originaltoner)-Modus

Wenn der Toner in der Tonerkassette verbraucht ist, leuchtet die Meldung `Replace Toner Cartridge` (Ersetzen: Tonerkassette) auf.

Wenn Sie den Drucker im Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) verwenden wollen, aktivieren Sie den Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) und ersetzen die Tonerkassette.

Wichtig:

Wenn Sie den Drucker im Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) verwenden, kann die Leistung des Druckers nicht optimal sein. Jegliche Problem, die möglicherweise durch die Verwendung des Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) entstehen, sind nicht von unserer Qualitätsgarantie gedeckt. Die kontinuierliche Verwendung des Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) kann auch Ausfällen des Druckers verursachen, und jegliche Reparaturkosten für solche Ausfälle gehen zu Kosten des Benutzers.








Hinweis:

Zum Deaktivieren des Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) wählen Sie Off (Aus) für Toner von Non Genuine Toner (Nicht-Originalmodus) an der Bedienerkonsole oder löschen Sie das Kontrollkästchen neben **On (Ein)** auf der Seite **Non Genuine Toner (Kein Originaltoner)** des Registers **Printer Maintenance (Druckerwartung)** im Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm).

Verwenden des Bedienfeldes

Hinweis:

Vor dem Starten des unten beschriebenen Vorgangs bestätigen Sie, dass das LCD-Feld Ready to Print (Druckbereit) anzeigt.

1. Drücken Sie die  (**Menü**)-Taste.
2. Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie Maintenance (Wartung), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie Non Genuine Toner (Nicht-Originalmodus), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie Toner, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie On (Ein), und drücken Sie dann die Taste .
7. Drücken Sie die Taste , bis die Top-Seite angezeigt wird.

Der Drucker schaltet auf den Modus Non Genuine Toner (Nicht-Originalmodus).

Verwendung des Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) (nur Windows)

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows 7 als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm)**.

Hinweis:

*Das Fenster zum Wählen eines Druckers erscheint in diesem Schritt, wenn mehrere Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert sind. Klicken Sie in diesem Fall auf den Namen des gewählten Druckers, wie unter **Printer Name (Druckername)** aufgeführt.*

Das Printer Setting Utility (Druckereinstellungs-Dienstprogramm) startet.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Printer Maintenance (Druckerwartung)**.
3. Wählen Sie **Non Genuine Toner (Kein Originaltoner)** aus der Liste links auf der Seite.

Die Seite **Non Genuine Toner (Kein Originaltoner)** wird angezeigt.

4. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben **On (Ein)** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Apply New Settings (Neue Einstellungen anwenden)**.

Kapitel 8

Wartung

Ersetzen der Tonerkassette

Originale Tonerkassetten sind nur von Epson erhältlich.

Wir empfehlen, nur eine originale Tonerkassette für Ihren Drucker zu verwenden. Epson bietet keine Garantie für Probleme, die durch Verwendung anderer als originaler Verbrauchsmaterialien verursacht werden.



Vorsicht:

- ☐ Wischen Sie verschütteten Toner mit einem Besen oder nassen Lappen ab. Verwenden Sie niemals einen Staubsauger zur Beseitigung von verschüttetem Toner. Er könnte durch elektrische Funktion im Inneren des Staubsaugers Feuer fangen und eine Explosion verursachen. Wenn Sie eine große Menge Toner verschütten, wenden Sie sich an Ihren Epson-Vertreter.
- ☐ Werfen Sie niemals eine Tonerkassette in in offenes Feuer. Restlicher Toner in der Kassette kann Feuer fangen und Explosionen verursachen. Wenn eine gebrauchte Tonerkassette nicht länger benötigt wird, wenden Sie sich an Ihren Epson-Vertreter für Informationen über richtige Entsorgung.

**Achtung:**

- ❑ *Bewahren Sie Tonerkassetten (oder Trommeln, wenn nicht ein Kassettentyp) außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Falls ein Kind versehentlich Toner verschluckt, lassen Sie es ihn ausspucken, spülen Sie den Mund mit Wasser aus, lassen Sie das Kind Wasser trinken und suchen dann einen Arzt auf.*
- ❑ *Achten Sie beim Ersetzen von Tonerkassetten (oder Trommeln, wenn nicht ein Kassettentyp) darauf, keinen Toner zu verschütten. Bei Tonerverschüttung vermeiden Sie Berührung mit Kleidungsstücken, Haut, Augen und Haut, ebenso wie Einatmen.*
- ❑ *Wenn der Toner mit Ihrer Haut oder Ihrer Kleidung in Berührung kommt, waschen Sie ihn mit Seife und Wasser ab.
Wenn Tonerpartikel in die Augen geraten, spülen Sie sie sofort mindestens 15 Minuten lang mit fließendem Wasser aus, bis die Reizung abgeklungen ist. Suchen Sie wenn nötig einen Arzt auf.
Wenn Sie Tonerpartikel einatmen, gehen Sie an einen Ort mit frischer Luft und spülen den Mund mit Wasser aus.
Falls Sie versehentlich Toner verschlucken, spülen Sie den Mund mit Wasser aus, trinken Sie Wasser und suchen sofort einen Arzt auf.*

Wichtig:

Schütteln Sie nicht die Tonerkassette, um Verschütten von Toner zu verhindern.

Zeitpunkt zum Ersetzen der Tonerkassette

Der Drucker hat eine Tonerkassette: Schwarz(K).

Wenn eine Tonerkassette das Ende ihrer nützlichen Lebensdauer erreicht, erscheint die folgende Meldung auf dem LCD-Feld.

Meldung	Restliche Seitenausbeute	Druckerstatus und Maßnahme
Toner Low (Tonerstand niedrig) Replace Soon (Bald ersetzen)*	Ca. 500 Seiten	Die Tonerkassette ist fast leer geworden. Halten Sie eine neue bereit.
Replace (Ersetzen!) Toner Cartridge (Tonerkassette)	—	Die Tonerkassette ist leer geworden. Ersetzen Sie die alte Tonerkassette durch eine neue.

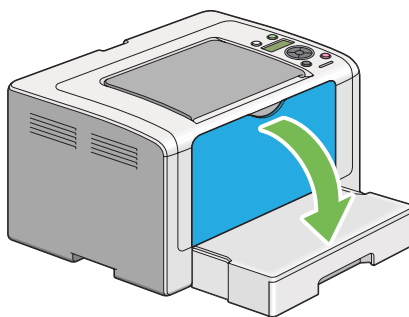
* Diese Warnung erscheint nur, wenn eine originale Tonerkassette verwendet werden (d.h. der Modus Non Genuine Toner (Kein Originaltoner) ist deaktiviert).

Wichtig:

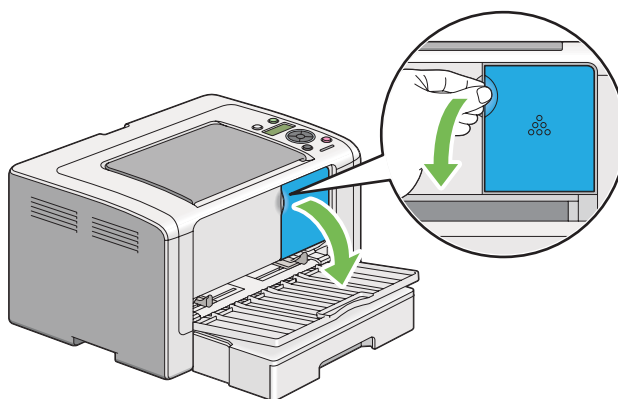
- ❑ Wenn eine gebrauchte Tonerkassette auf dem Boden oder auf einem Tisch abgelegt wird, legen Sie einige Blätter Papier unter die Tonerkassette, um jeglichen u.U. verschütteten Toner aufzufangen.
- ❑ Verwenden Sie nicht alte Tonerkassetten neu, die aus dem Drucker entfernt wurden. Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität beeinträchtigt.
- ❑ Schütteln oder schlagen Sie nicht gebrauchte Tonerkassetten. Der restliche Toner kann verschüttet werden.
- ❑ Wir empfehlen Ihnen, eine Tonerkassette innerhalb eines Jahres nach dem Entnehmen aus der Verpackung zu verbrauchen.

Die Tonerkassette entnehmen

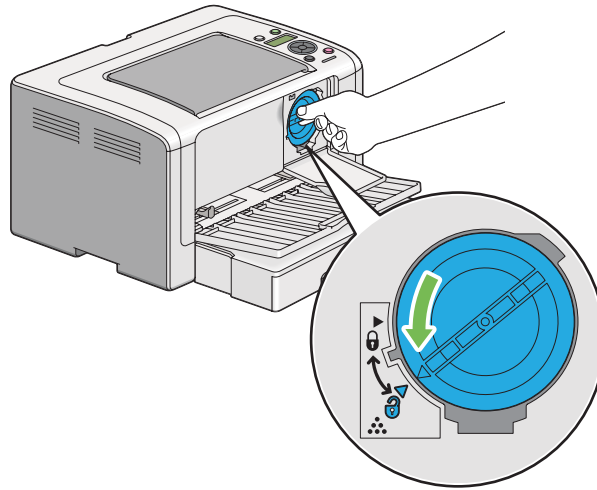
1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



2. Öffnen Sie die Toner-Zugangsabdeckung.



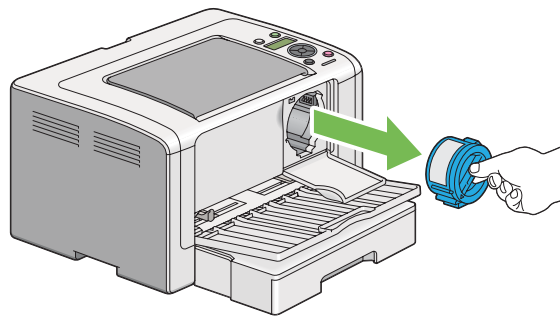
3. Verteilen Sie einige Blätter Papier auf dem Boden oder auf einem Tisch, wo die entnommene Tonerkassette platziert werden soll.
4. Drehen Sie die Tonerkassette zum Lösen gegen den Uhrzeigersinn.



5. Ziehen Sie die Tonerkassette heraus.

Wichtig:

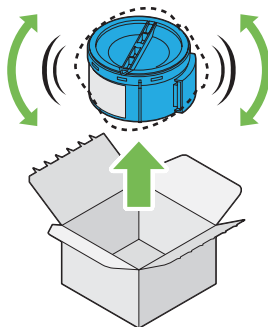
- ☐ Die Oberfläche der gebrauchten Tonerkassette nicht berühren.
- ☐ Ziehen Sie immer die Tonerkassette langsam heraus, um keinen Toner zu verschütten.



6. Setzen Sie die Tonerkassette langsam auf die in Schritt 4 ausgebreiteten Blätter.

Eine Tonerkassette installieren

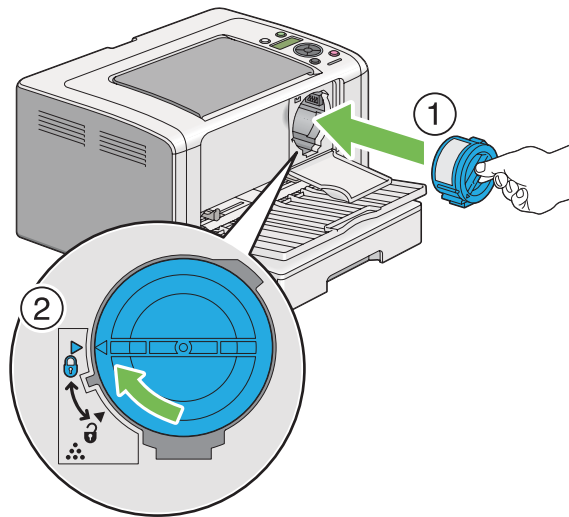
1. Öffnen Sie die Verpackung einer neuen Tonerkassette und schütteln Sie sie vorsichtig fünf bis sechs Mal, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.



Hinweis:

Behandeln Sie die Tonerkassette vorsichtig, um Verschütten von Toner zu verhindern.

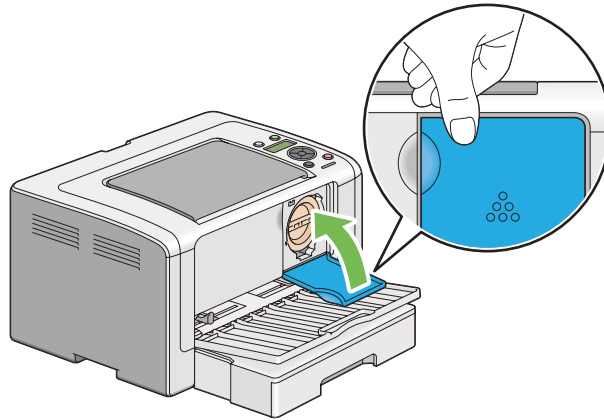
2. Setzen Sie die Tonerkassette im zugehörigen Kassettenhalter ein, und drehen Sie sie dann im Uhrzeigersinn zum Ausrichten auf die Sperrmarkierung.



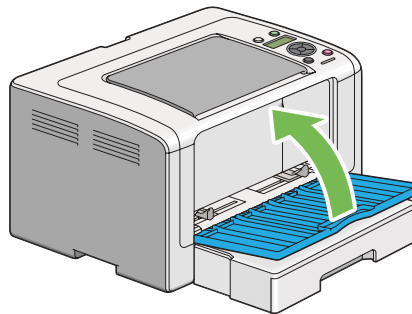
Wichtig:

Sichern Sie die Tonerkassette vor dem Drucken immer fest. Andernfalls kann es Defekte verursachen.

3. Schließen Sie die Toner-Zugangsabdeckung. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung eingerastet ist.



4. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



5. Legen Sie die entfernte Tonerkassette in den Karton, aus dem die neu eingesetzte Tonerkassette genommen wurde.
6. Achten Sie darauf, nicht in Kontakt mit dem verschütteten Toner zu kommen und entsorgen Sie die für den Tonerkassettenwechsel ausgebreiteten Blätter.

Bestellen von Verbrauchsmaterialien

Gelegentlich muss eine neue Tonerkassette bestellt werden. Die Tonerkassette enthält Bedienungsanweisungen auf der Verpackung.

Verbrauchsmaterialien

Wichtig:

Verwenden Sie nur von uns empfohlene Verbrauchsmaterialien. Verwendung von anderen Verbrauchsmaterialien als empfohlen, kann die Gerätequalität und Leistung beeinträchtigen.

Produktname	Produktcode
TONERKASSETTE	0709
DOPPELTONERKASSETTEN-PACKUNG	0710
RÜCKGABE-DOPPELTONERKASSETTEN-PACKUNG	0711

Wichtig:

Die Anzahl der druckbaren Seiten gilt bei Verwendung von A4 Normalpapier SEF (□) und bei kontinuierlichem Druck mit einer Flächendeckung von 5% Bilddichte. Außerdem werden die öffentlichen Werte basierend auf JIS X6931 (ISO/IEC 19752) erfüllt. Diese Werte sind Annäherungswerte und variieren je nach Bedingungen wie dem gedruckten Inhalt, dem Papierformat, der Papiersorte, der Betriebsumgebung des Druckers, dem Initialisierungsvorgang beim Ein- und Ausschalten des Druckers und Justierungen zum Bewahren der Druckqualität.

Hinweis:

- Die bedruckbare Seitenzahl für mit der Starter-Tonerkassette, die mit dem Drucker geliefert wird, beträgt ca. 1.000 Seiten.
- Jede Tonerkassette enthält Bedienungsanweisungen auf der Verpackung.

Zeit zur Bestellung einer Tonerkassette

Im LCD-Feld wird eine Warnung angezeigt, wenn sich die Tonerkassette ihrer Auswechselzeit nähert. Bestätigen Sie, dass Sie Ersatz bereit haben. Es ist wichtig, eine Tonerkassette zu bestellen, wenn die Meldungen zuerst erscheint, um Druckunterbrechungen zu vermeiden. Im LCD-Feld wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn die Tonerkassette ersetzt werden muss.

Zum Bestellen einer Tonerkassette wenden Sie sich an unsere örtliche Vertretung oder einen Vertragshändler.

Wichtig:

Dieser Drucker ist dafür konstruiert, die stabilste Leistung und Druckqualität zu bieten, wenn er mit den empfohlene Tonerkassette verwendet wird. Wenn eine andere als die für diesen Drucker empfohlene Tonerkassette verwendet wird, wird die Leistung und Druckqualität des Druckers beeinträchtigt. Es können auch Kosten anfallen, wenn der Drucker ausfällt. Um Kundendienst anfordern zu können und optimale Leistung des Druckers zu erzielen, verwenden Sie immer die empfohlene Tonerkassette.

Recycling von Verbrauchsmaterialien

- ☐ Im Sinne des Umweltschutzes und für effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen werden bei Epson zurückgegebene Tonerkassetten und Trommeln (Fotorezeptoren) erneut verwendet, um Teile und Materialien zur wiederzuverwenden und Energie zu sparen.
- ☐ Besondere Entsorgung ist für Tonerkassetten nicht mehr erforderlich. Öffnen Sie die Tonerkassetten nicht. Reichen Sie sie bei Ihrem Epson-Vertreter ein.

Lagern von Verbrauchsmaterialien

Lagern Sie Verbrauchsmaterialien in ihrer originalen Verpackung, bis Sie verwenden müssen. Lagern Sie Verbrauchsmaterialien nicht:

- ☐ Bei Temperaturen von über 40 °C.
- ☐ In einer Umgebung mit extremen Schwankungen in Luftfeuchtigkeit oder Temperatur.
- ☐ Im direkten Sonnenlicht.
- ☐ An staubigen Orten.
- ☐ Längere Zeit in einem Fahrzeug.
- ☐ In einer Umgebung mit korrosiven Gasen.
- ☐ In einer Umgebung mit salziger Luft.

Verwaltung des Druckers

Prüfen oder Verwalten des Druckers mit EpsonNet Config

Wenn der Drucker in einer TCP/IP-Umgebung aufgestellt ist, können Sie den Druckerstatus prüfen und Einstellungen mit einem Webbrowser auf einem Netzwerk-Computer konfigurieren. Sie können auch EpsonNet Config verwenden, um die restlichen in diesem Drucker eingesetzten Verbrauchsmaterialien und Papier zu prüfen.

Hinweis:

Wenn Sie den Drucker als lokalen Drucker verwenden, können Sie nicht EpsonNet Config verwenden. Einzelheiten über das Prüfen des Status eines lokalen Druckers siehe „Prüfen des Druckerstatus mit Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 233.

Starten von EpsonNet Config

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um EpsonNet Config zu starten.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

EpsonNet Config erscheint auf Ihrem Browser.

Verwenden der Online-Hilfe

Für weitere Informationen über die Elemente, die auf EpsonNet Config eingestellt werden können, klicken Sie auf die Schaltfläche **Help (Hilfe)** zur Anzeige der Online-Hilfe.

Prüfen des Druckerstatus mit Status Monitor (nur Windows)

Status Monitor ist ein Tool, das neben Ihrem Druckertreiber installiert wird. Sie können damit den Druckerstatus und den Druckauftrag-Status prüfen. Status Monitor kann auch den Status des Papierbehälters und die verbleibende Menge von Toner in der Tonerkassette prüfen.

Starten von Status Monitor

Doppelklicken Sie das Symbol Status Monitor in der Taskleiste oder rechtsklicken Sie auf das Symbol, und wählen Sie **Printer Selection (Drucker-Auswahl)**.

Wenn das Symbol Status Monitor nicht in der Taskleiste angezeigt wird, öffnen Sie Status Monitor aus dem **Start**-Menü.

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft Windows 7 als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Ihr Drucker — Activate Status Monitor**.

Das Fenster **Printer Selection (Drucker-Auswahl)** erscheint.

2. Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Druckers in der Liste.

Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** erscheint.

Einzelheiten zu den Funktionen von Status Monitor finden Sie in der Hilfe von Status Monitor.

Siehe auch:

„Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 23

Prüfen des Druckerstatus über E-Mail

Bei Verbindung in einer Netzwerkumgebung, wo Senden und Empfangen von E-Mail verfügbar ist, kann der Drucker einen E-Mail-Bericht an spezifizierte E-Mail-Adressen mit der folgenden Information senden:

- ☐ Netzwerkeinstellungen und Druckerstatus
- ☐ Fehlerstatus, der am Drucker aufgetreten ist

Einstellen der E-Mail-Umgebung

Zugriff EpsonNet Config. Auf der Registerkarte **Properties (Eigenschaften)** konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen entsprechend Ihrer E-Mail-Umgebung. Nach dem Konfigurieren der Einstellungen in jedem Fenster klicken Sie immer auf **Apply (Übernehmen)** und schalten Sie dann den Drucker zum Neustart ein/aus. Weitere Informationen über jedes Element finden Sie unter Help (Hilfe) in EpsonNet Config.

Element	Zu konfigurierendes Element	Beschreibung
General Setup (Allgemeine Einrichtung) — StatusMessenger	Recipient's E-mail Address (E-Mail-Adresse Empfänger)	Spezifizieren Sie bis zu zwei E-Mail-Adressen, an die Nachrichten über Änderungen im Druckerstatus oder Fehler gesendet werden.
	Notification Items (Benachrichtigungselemente)	Stellen Sie den Inhalt der Hinweise ein, die über E-Mail gesendet werden.
Port Status (Portstatus)	StatusMessenger	Wählen Sie Enabled (Aktiviert) .

Element	Zu konfigurierendes Element	Beschreibung
Protocol Settings (Protokoll) — E-mail (E-Mail)	<p>SMTP Server Settings (SMTP-Servereinstellung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Machine's E-mail Address (E-Mail-Adresse des Druckers) <input type="checkbox"/> SMTP Server Address (SMTP-Serveradresse) <input type="checkbox"/> SMTP Server Port Number (SMTP-Serverportnummer) <p>Send Authentication (Übermittlungsauthentifizierung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> E-mail Send Authentication (E-Mail-Übermittlungsauthentifizierung) <input type="checkbox"/> Login Name (Anmeldename) <input type="checkbox"/> Password (Kennwort) <input type="checkbox"/> Re-enter Password (Kennwort erneut eingeben) <p>POP3 Server Settings (POP3-Servereinstellung)</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> POP3 Server Address (POP3-Serveradresse) <input type="checkbox"/> POP3 Server Port Number (POP3-Serverportnummer) <input type="checkbox"/> Login Name (Anmeldename) <input type="checkbox"/> Password (Kennwort) <input type="checkbox"/> Re-enter Password (Kennwort erneut eingeben) 	Wählen Sie geeignete Einstellungen zum Senden und Empfangen von E-Mails.

Bewahren von Verbrauchsmaterialien

Sie können mehrere Einstellungen Ihres Druckertreibers ändern, um Toner und Papier zu sparen.

Material	Einstellung	Funktion
Tonerkassette	Toner Saving Mode (Tonersparmodus) in der Registerkarte Graphics (Grafiken) am Druckertreiber	Dieses Kontrollkästchen erlaubt es den Benutzern, einen Druckmodus zu wählen, der weniger Toner verbraucht. Wenn dieses Merkmal verwendet wird, ist die Bildqualität niedriger als bei Nichtverwendung.
Druckmedien	Multiple Up (Mehrfachnutzen) im Register Layout des Druckertreibers	Der Drucker druckt zwei oder mehr Seiten auf einer Seite eines Blattes. Die verfügbaren Zahlen, die jeder Druckertreiber auf einem Blatt Papier drucken kann, sind wie folgt: <input type="checkbox"/> Microsoft Windows Druckertreiber: 2, 4, 8 oder 16 Seiten <input type="checkbox"/> Mac OS X Druckertreiber: 2, 4, 6, 9 oder 16 Seiten Kombiniert mit der Duplex (Seitenaufdruck)-Druckeinstellung (2-seitig) erlaubt Multiple Up (Mehrfachnutzen) das Drucken von bis zu 32 Seiten auf einem Blatt Papier. (16 Bilder auf der Vorderseite und 16 auf der Rückseite)

Prüfen der Seitenzählungen

Sie können die Seite System Settings (Systemeinstellung) drucken, um die Gesamtzahl der gedruckten Seiten zu prüfen. Die Gesamtzahl der gedruckten Seiten wird im Abschnitt Print Volume gezeigt, klassifiziert nach Papierformaten.

Einseitiger Farbdruck (einschließlich Multiple Up (Mehrfachnutzen)-Druck) wird als ein Auftrag gezählt, und 2-seitiger Druck (einschließlich Multiple Up (Mehrfachnutzen)) als zwei. Wenn beim Duplexdruck (2-seitig) ein Fehler auftritt, nachdem eine Seite richtig gedruckt ist, wird dies als eine gezählt.

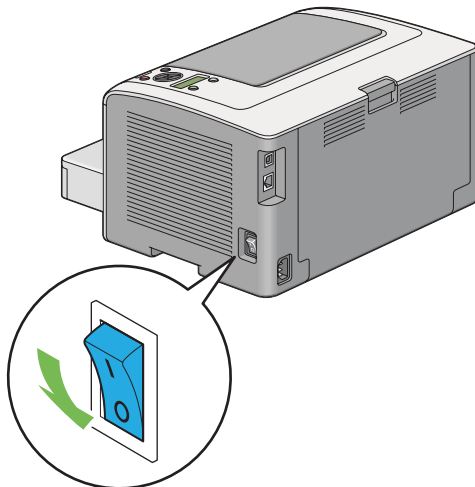
Bei Duplexdruck (2-seitig) kann eine leere Seite je nach den Einstellungen der Anwendung automatisch eingefügt werden. In diesem Fall wird die leere Seite als eine Seite gezählt. Wenn eine leere Seite beim Duplexdruck (2-seitig) für ungerade Seiten eingefügt wird und die Rückseite der letzten ungeraden Seitennummer leer gelassen ist, ist diese Seite von der Seitenzählung ausgeschlossen.

Hinweis:

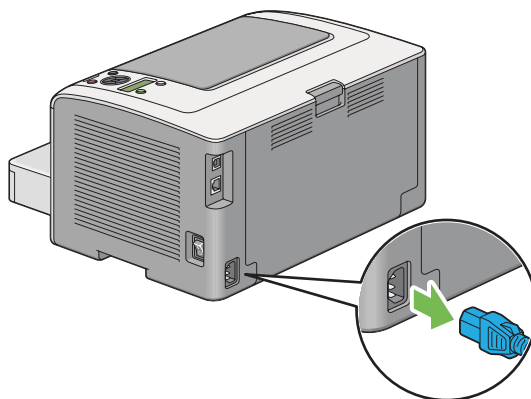
Siehe „Drucken Sie der Seite System Settings (Systemeinstellung)“ auf Seite 149 für Einzelheiten zum Ausdrucken der System Settings (Systemeinstellung)-Seite.

Transport des Druckers

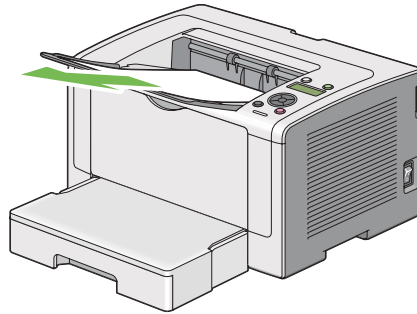
1. Schalten Sie den Drucker aus.



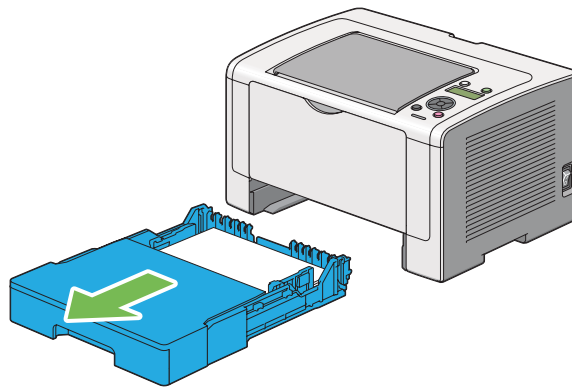
2. Trennen Sie das Netzkabel, das Schnittstellenkabel und andere Kabel ab.



3. Entfernen Sie alles Papier aus dem mittleren Ausgabefach und schieben die Ausgabefachverlängerung in den Drucker, falls geöffnet.



4. Nehmen Sie den Papierbehälter aus dem Drucker.



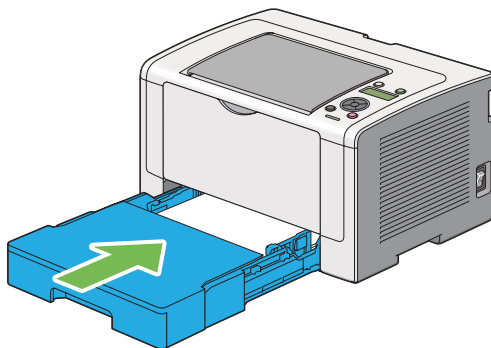
5. Heben Sie den Drucker an und transportieren ihn vorsichtig.

Hinweis:

Wenn der Drucker über große Entfernungen transportiert werden soll, muss die Tonerkassette entfernt werden, um zu verhindern, dass Toner verschüttet wird, und der Drucker sollte in einem Karton verpackt werden.



6. Stellen Sie den Drucker am neuen Aufstellungsort auf und ersetzen Sie den Papierbehälter.



Anhang A

Wo Sie Hilfe bekommen

Kontaktaufnahme mit Epson Support

Vor der Kontaktaufnahme mit Epson

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Falls im Folgenden kein Epson-Kundendienst in Ihrer Nähe aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereithalten:

- ☐ Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- ☐ Produktmodell
- ☐ Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf **About (Info)**, **Version Info (Systeminfo)** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- ☐ Marke und Modell Ihres Computers
- ☐ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- ☐ Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Hilfe für Benutzer in Europa

Im **gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden.

Hilfe für Benutzer in Taiwan

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.tw>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Antworten auf Produktanfragen.

Epson HelpDesk (Tel.: +0280242008)

Unser Helpdesk-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparatur Service Center:

Telefonnummer	Faxnummer	Address (Adresse)
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nanjing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32340699	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
03-4393119	03-4396589	5F., No.2, Nandong Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 32455, Taiwan (R.O.C.)
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23011502	04-23011503	3F., No.30, Dahe Rd., West Dist., Taichung City 40341, Taiwan (R.O.C.)

Telefonnummer	Faxnummer	Address (Adresse)
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Benutzer in Singapur

Epson Singapore stellt Ihnen folgende Informationsquellen, Support-Angebote und Kundendienstleistungen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.sg>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Vertriebsanfragen und technischen Support per E-Mail.

Epson HelpDesk (Tel.: (65) 6586 3111)

Unser Helpdesk-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Thailand

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.th>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) und Antworten auf Produktanfragen per E-Mail.

Epson Hotline (Tel.: (66)2685-9899)

Unser Hotline-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Vietnam

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienst Anfragen zur Verfügung:

Epson Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City
Vietnam

Hilfe für Benutzer in Indonesien

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienst Anfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.id>)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Produkt- und andere Anfragen per E-Mail

Epson Hotline

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen

❑ Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax (62) 21-572 4357

Epson Service Center

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung Lippo Center 8th floor
Jl. Gatot Subroto No.2
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya Hitech Mall It IIB No. 12
Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118
Surabaya

Telefon: (62) 31-5355035

Fax: (62)31-5477837

Yogyakarta Hotel Natour Garuda
Jl. Malioboro No. 60
Yogyakarta

Telefon: (62) 274-565478

Medan Wisma HSBC 4th floor
Jl. Diponegoro No. 11
Medan

Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar MTC Karebosi Lt. Ill Kav. P7-8
Jl. Ahmad Yani No.49
Makassar

Telefon: (62)411-350147/411-350148

Hilfe für Benutzer in Hongkong

Benutzer in Hongkong können technischen Support und andere After-Sales-Dienstleistungen über Epson Hong Kong Limited in Anspruch nehmen.

Internet-Homepage

Auf der lokalen Homepage von Epson Hong Kong können Benutzer die folgenden Informationen sowohl in chinesischer als auch in englischer Sprache abrufen:

- ☐ Produktinformationen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ)
- ☐ Die neuesten Treiberversionen für Epson-Produkte

Besuchen Sie unsere Internet-Homepage unter folgender Adresse:

<http://www.epson.com.hk>

Technische Support-Hotline

Unser technisches Personal können Sie auch unter folgenden Telefon- und Faxnummern erreichen:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Benutzer in Malaysia

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.my>)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Produkt- und andere Anfragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Head Office.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen (Info-Telefon)

Telefon: 603-56288222

- ☐ Anfragen zu Reparaturen und Garantieleistungen, zur Verwendung des Produkts und zum technischen Support (Technische Fragen)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Benutzer auf den Philippinen

Technischer Support und andere After-Sales-Dienstleistungen stehen den Benutzern bei der Epson Philippines Corporation unter den folgenden Telefon- und Faxnummern sowie unter der folgenden E-Mail-Adresse zur Verfügung:

Amtsleitung: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web (<http://www.epson.com.ph>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Adressen für E-Mail-Anfragen.

Gebührenfreie Rufnummer: 1800-1069-EPSON (37766)

Unser Hotline-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- ☐ Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Index

A

Abbrechen eines Druckauftrags	
Vom Bedienfeld.....	134
Abmessungen.....	13
Adjust Altitude (Höhenlage).....	171
Adjust BTR (BTR einstellen).....	168
Adjust Fusing Unit (Fixieranlage einstellen).....	169
Admin-Menü.....	157
Anschließen Drucker.....	27
Anzeigeproblem.....	205
Artikel	
Zeit zur Bestellung.....	231
Auflösung.....	11
Auftrag-abbrechen-Taste.....	17
Ausgabefach-Kapazität.....	12
Ausgabefachverlängerung.....	15, 131
Auto Reset (Automatisch Zurücksetzen).....	166
Automatischer Duplexdruck.....	135

B

Bedienfeld.....	15
Bedienfeldeinst.-Seite.....	18
Bedienfeldeinstellungen.....	156
Behälter.....	184
Beheben von Papierstaus	
Vom mittleren Ausgabefach.....	201
Vom Papierbehälter.....	194
Von Rückseite des Druckers.....	199
Von Vorderseite des Druckers.....	194
Benutzerdefiniertes Format	
Mit Windows-Druckertreiber.....	147
Benutzerdefiniertes Papier.....	145
Mit Mac OS X Treiber.....	147
Bereit-LED.....	17
Berichtseite.....	149
Beseitigen von Papierstaus	
Vom Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI).....	197
Bestellung von Artikeln.....	231
Betriebsstrom.....	13
Bewahren von Verbrauchsmaterialien.....	236

Bildausrichtung.....	176
----------------------	-----

C

Clean Developer (Entwickl. rein.).....	170
CPU.....	13

D

Draft Mode (Entwurfmodus).....	180
Druckdichteneinstellung.....	170
Drucken.....	133
Benutzerdefiniertes Papier.....	145
Grundlagen.....	110
Mit Web Services on Devices.....	152
Probleme.....	206
Verfahren.....	11
Drucken mit Web Services on Devices.....	152
Drucken vom Computer.....	133
Drucker	
Meldungen.....	218
Status.....	234
Transport.....	238
Verwalten.....	233
Druckereinstellungs-Dienstprogramm.....	22
Drucker-Meldungen.....	218
Drucker-Software.....	21
Druckerstatus.....	234
Druckertreiber	
Kompatibel mit PostScript 3.....	37
Linux.....	99
Mac OS X.....	93
PCL.....	37
Windows.....	37
XML Papierspezifikation.....	37, 92
Druckertreiber Vor-Installation-Status.....	38
Druckmedien.....	237
Abmessungen.....	117
Druckmedien einlegen.....	116
Papierbehälter.....	117
Druckmodus.....	183

Druckprobleme.....	206
Druckqualitätsprobleme.....	208
Druckverfahren.....	11
Duplexdruck.....	135
Duplexoptionen.....	176, 182

E

Einen Druckauftrag abbrechen	
Vom Computer.....	134
Einen Druckauftrag löschen.....	134
Einlegen von Druckmedien	
Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI).....	126
Energiesparen-Taste/LED.....	16
Energiesparmodus.....	189
Envelope (Umschlag).....	168, 169
EpsonNet Config.....	21
Online-Hilfe für.....	233
Starten.....	233
Ethernet.....	158
Ethernet-Anschluss.....	16, 27

F

F/W Version.....	168
Fehler- und Warnmeldungen.....	222
Fehler-LED.....	17
Fehlertimeout.....	166
Fixiersystem.....	11
Flüssigkristalldisplay.....	16
Form Line (Formularzeile).....	179
Funknetz zurücksetzen.....	161
Funknetzeinrichtung.....	159
Funknetzstatus.....	158

G

Gerätenutzungsdauer.....	172
Gesamte Seitenzählungen.....	237
Geschwindigkeit bei fortlaufendem Druck.....	11
Gewicht.....	13
Grundlegende Drucker-Probleme.....	205

H

Hauptkomponenten.....	15
Hebel.....	16
Hilfe	
Epson.....	241
Hilfe erhalten.....	222
Status-Monitor-Warnungen.....	222

I

Image Enhancement (Bildoptimierung).....	180
Initialize NVM (NVM initialis.).....	164, 170
Installieren des Druckertreibers	
Linux.....	99
Mac OS X.....	93
Windows.....	37
InternetServices.....	163
IP Filter.....	163

J

Job History (Auftr.protokoll).....	157
Job History (Fehlerprotokoll).....	157
Job Timeout (Auftrags-Timeout).....	167

K

Kein Original-Toner.....	222
Kein Originaltoner.....	171
Kompatibel mit PostScript 3 Druckertreiber.....	37
Konsolensperre.....	187
Kontaktaufnahme mit Epson.....	241

L

Labels (Etiketten).....	168, 169
Lagern von Verbrauchsmaterialien.....	232
Layout.....	184
LCD.....	16
LCD-Feld.....	17
LCD-Feld-Meldungen.....	222
Leistungsaufnahme.....	13
Light Card (Karte, leicht).....	168, 169
Line Termination (Zeilenende).....	181

Low Toner Msg (Tonerstandwarnung).....	167
LPD.....	162

M

Manueller Duplexdruck.....	136
Menge.....	180, 182
Menü-Taste.....	17
Mittleres Ausgabefach.....	15, 193, 201
mm/inch (mm/Zoll).....	167

N

N auf 1.....	237
Network (Netzwerk).....	157
Netzanschluss.....	16
Netzschafter.....	15
Netzwerkverbindung-Setup.....	41
Normal.....	168, 169

O

OK-Taste.....	17
OPC-Trommel.....	16, 193

P

Panel Language (Sprache).....	187
Panel Lock (Bedienfeldsperre).....	173
Paper Size (Papierformat).....	174, 183
Papierbehälter.....	12, 15, 114, 193
Papierbehälter-Abdeckung.....	15
Papierbreitenführungen.....	15, 120
Papierdurchlauf.....	16
Papierfassungsvermögen.....	12
Papierformat.....	12
Papierstau-Ort.....	192
Papierstauort	
Hebel.....	193
Mittleres Ausgabefach.....	193
OPC-Trommel.....	193
Papierbehälter.....	193
Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI).....	193
Rückabdeckung.....	193
Vordere Abdeckung.....	193

Papierstaus.....	194, 199, 201, 204
Papierbehälter.....	194
Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI).....	197
Papiertyp.....	12
PCL-Druckertreiber.....	37
PCL-Einstellungen.....	174
PCL-Schriftenliste.....	157
PDF-Einstellungen.....	182
PDF-Passwort.....	183
Peer-to-Peer.....	86
Point and Print.....	81
Port 9100.....	162
Port Status (Port-Status).....	174
Postkarte.....	169, 170
Power Saver Timer (Energiespartimer).....	165
Prioritäts-Deckblatteinzug (PSI)....	12, 15, 115, 193, 197
Probleme	
Kontaktaufnahme mit Epson.....	241
lösen.....	241
Produktmerkmale.....	9
Programmstarter.....	24
Protocol (Protokoll).....	162
PS Error Report (PS-Fehlerbericht).....	181
PS-Auftragstimeout.....	181
PS-Datenformat.....	164, 174
PS-Einstellungen.....	181
PS-Fontliste.....	157

R

Recycled (Recycling).....	169
Recycling von Verbrauchsmaterialien.....	232
Registrierungswalze.....	16
Rückabdeckung.....	193
Rückabdeckungsgriff.....	16
Rücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen.....	189

S

Schnittstelle.....	13
Schrift.....	177
Schriftgröße.....	179
Seitenbeschreibungssprache.....	13
Service.....	241
Service rufen.....	222

Sicherheit (Sicherheit).....	172
SNMP.....	163
Softwaredownload.....	173
Software-Installation.....	26
Speicherkapazität.....	13
Spezifikation.....	11
Sprenkelung.....	212
StatusMessenger.....	163, 234
Konfigurieren.....	234
Status-Monitor Warnungen.....	222
Staus beheben.....	191
Staus vermeiden.....	191
System Settings (Systemeinstellung).....	156, 165

T

TCP/IP.....	161
Teilebezeichnung.....	15
Ton.....	11
Toner Refresh (Toner aktualis.).....	170
Tonerkassette.....	15, 226
Entfernen.....	227
Installieren.....	229
Sparen.....	237
Zeit zum Ersetzen.....	226
Zeit zur Bestellung.....	231
Toner-Zugangsabdeckung.....	15
Tray Settings (BehälterEinst.).....	184

U

Übertragungswalze.....	16
Umschläge im Papierbehälter einlegen.....	122
Unterstützte Betriebssysteme.....	13
USB Settings (USB-Einstellungen).....	173
USB-Anschluss.....	16, 27

V

Verbindungsspezifikationen.....	27
Verbindungstyp.....	27
Verbrauchsmaterialien.....	231
Recycling.....	232
Verwendungsumgebung.....	14
Vordere Abd.....	15

Vordere Abdeckung.....	193
------------------------	-----

W

Wartung.....	168
Wireless-Netzwerk-Einstellungen.....	42
WPS-Einrichtung.....	160

X

XML Papierspezifikation Druckertreiber.....	37, 92
---	--------

Z

Zählerstände.....	157
Zeichendichte.....	179
Zeichensatz.....	178
Zurück-Taste.....	17